



HAUSHALTSJAHR 2016
Jahresabschluss

Jahresabschluss

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis.....	6
Abbildungsverzeichnis.....	6
Abkürzungsverzeichnis.....	7
1 Einleitung.....	9
2 Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2016	10
3 Ergebnisrechnung.....	12
4 Finanzrechnung.....	14
5 Anhang.....	15
5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	15
5.1.1 Allgemeines	15
5.1.2 Anlagevermögen	15
5.1.3 Umlaufvermögen	17
5.1.4 Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil.....	17
5.1.5 Sonderposten aus Investitionszuwendungen	17
5.2 Erläuterungen zu Posten der Bilanz.....	18
5.2.1 Aktiva.....	18
5.2.2 Passiva	18
5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung.....	19
5.4 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung.....	23
5.5 Sonstige Angaben.....	24
5.5.1 Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften	24
5.5.2 Organigramm.....	25
5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	26
5.5.4 Organe.....	26
5.5.5 Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	32
5.5.6 Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen der Vorjahre	33
5.6 Anlagen zum Anhang.....	34
5.6.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens zum 31.12.2016	34
5.6.2 Anlagen im Bau	36
5.6.3 Übersicht der Forderungen	37
5.6.4 Übersicht der Rückstellungen	38
5.6.5 Übersicht der Verbindlichkeiten	40
5.6.6 Übertrag Haushaltsermächtigungen	41
5.6.7 Übertrag Kreditermächtigungen	41
5.6.8 Übersicht fremde Zahlungsmittel	42

6	Rechenschaftsbericht	43
6.1	Allgemeines	43
6.2	Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	44
6.2.1	Verlauf der Verwaltungstätigkeit	44
6.2.2	Verlauf der Investitionstätigkeit	45
6.2.3	Verlauf der Finanzierungstätigkeit	46
6.3	Ausblick auf die zukünftige Entwicklung	47
6.3.1	Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können	47
6.3.2	Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit	48
7	Teilergebnisrechnungen	50
7.1	Allgemeines	50
7.2	Teilergebnisrechnungen der Produktbereiche	51
7.2.1	Dezernat 1	51
	Leitungsreferate	54
	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege	56
	Presse und Information.....	58
	Kommunalaufsicht	60
	Amt für Personal, Planung und Organisation	62
	Amt für Prüfung und Revision.....	66
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV.....	68
	Rechtsamt.....	72
	Gefahrenabwehrzentrum	74
	Bauamt	76
	Personalrat.....	78
7.2.2	Dezernat 2	81
	Kreisruheheim.....	84
	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit	86
	Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit	88
	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	90
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt.....	94
	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II	96
	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Ausbildungs-/Qualifizierungsbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen	98
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	100
7.2.3	Dezernat 3	103
	Öffentlicher Personennahverkehr	106
	Schülerbeförderung	108
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz.....	110
	Jugendamt	112
	Gesundheitsamt.....	116
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	118

7.2.4	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung	123
8.	Teilfinanzrechnungen	128
8.1	Allgemeines	128
8.2	Teilfinanzrechnung gesamt	129
8.3	Teilfinanzrechnungen der Teilbudgets	132
8.3.1	Dezernat 1	132
	Amt für Personal, Planung und Organisation	134
	Amt für Prüfung und Revision	136
	Finanz-, Rechnungswesen und EDV	138
	Gefahrenabwehrzentrum	140
	Bauamt	142
	Personalrat	144
8.3.2	Dezernat 2	146
	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	148
	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt	150
	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum	152
	Alten- und Pflegezentren gGmbH	154
8.3.3	Dezernat 3	156
	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	160
	Jugendamt	162
	Gesundheitsamt	164
	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	166
8.3.4	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung	169
8.4	Teilfinanzrechnung Gesamt gem. Muster lt. GmHVO	172

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übersicht über die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellungen	21
Tabelle 2: Jahresergebnisse 2012-2016.....	22
Tabelle 3: Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften	24
Tabelle 4: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren	32
Tabelle 5: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen	33
Tabelle 6: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens.....	35
Tabelle 7: Anlagen im Bau	37
Tabelle 8: Übersicht der Forderungen	37
Tabelle 9: Entwicklung der Rückstellungen	38
Tabelle 10: Übersicht der Verbindlichkeiten	40
Tabelle 11: Übersicht fremde Zahlungsmittel	42

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Jahresergebnisse 2012 – 2016.....	23
Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2016	25
Abbildung 3: Übersicht der ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen	45

Abkürzungsverzeichnis

APZ	Alten- und Pflegezentrum
AQA	Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung
EAM	Energie aus der Mitte
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EStG	Einkommenssteuergesetz
EZB	Europäische Zentralbank
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemHVO - Doppik	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik)
HBG	Hessisches Beamtenengesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKO	Hessische Landkreisordnung
HLT	Hessischer Landkreistag
i.V.m.	in Verbindung mit
KCA GB I	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I
KCA GB II	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II
KdU	Kosten der Unterkunft
KIP	Kommunales Investitionsprogramm
LAG	Landesaufnahmegesetz
LWV	Landeswohlfahrtverband
SGB	Sozialgesetzbuch

1 Einleitung

Für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ist durch den Kreisausschuss ein Jahresabschluss aufzustellen.¹

Ihm sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu entnehmen, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

Der Jahresabschluss stellt die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach Ablauf des Haushaltsjahres dar.

Er besteht aus:

1. der Vermögensrechnung (Bilanz),
2. der Ergebnisrechnung und
3. der Finanzrechnung

und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern; ihm sind ferner die in § 112 Abs. 4 HGO und § 50 GemHVO genannten Anlagen beizufügen.

Über die Mindestinhalte hinaus enthält der nun für das Jahr 2016 vorliegende Jahresabschluss - wie in den Vorjahren auch - für die Teilergebnishaushalte sowie für die Teilfinanzhaushalte Erläuterungen auf Fachbereichsebene.

Der Jahresabschluss 2016 wurde im ersten Quartal 2017 aufgestellt. Der Kreisausschuss hat den vorläufigen Jahresabschluss am 25.04.2017 beschlossen. Damit wurde die gesetzliche Vorgabe gemäß § 112 Abs. 9 HGO erfüllt.

¹ vgl. § 52 Abs. 1 HKO i.V.m. § 112 HGO (in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert am 20. Dezember 2015)

2 Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2016

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2015	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2015
1	2	3	4	5	6	7	8
	Aktiva				Passiva		
1	Anlagevermögen	711.770.807,98	703.559.069,14	1	Eigenkapital	56.758.975,52	30.564.934,73
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	7.777.534,00	9.068.739,00	1.1	Netto-Position	250.271.275,86	241.996.978,45
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	562.980,00	496.329,00	1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	12.432.913,68	13.632.913,68
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	7.214.554,00	8.572.410,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	520.907.998,31	511.177.830,65	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	12.432.913,68	13.632.913,68
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	140.764.427,11	141.335.621,93	1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	300.992.218,00	295.575.831,00	1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	40.901.942,00	39.905.479,00	1.3	Ergebnisverwendung	-205.945.214,02	-225.064.957,40
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.318.355,00	838.877,00	1.3.1	Ergebnisvortrag	-225.064.957,40	-232.383.539,33
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.176.405,00	19.766.010,00	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-218.171.401,69	-224.471.254,99
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.754.651,20	13.756.011,72	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-6.893.555,71	-7.912.284,34
1.3	Finanzanlagen	71.323.072,04	71.550.295,86	1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	19.119.743,38	7.318.581,93
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	67.435.795,33	67.395.795,33	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	17.450.015,08	6.299.853,30
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.511.600,00	3.744.575,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.669.728,30	1.018.728,63
1.3.3	Beteiligungen	119.313,19	119.313,19	1.3.3	Umgliederung negatives Eigenkapital	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2	Sonderposten	132.698.370,79	138.186.967,79
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	132.698.370,79	138.186.967,79
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	256.363,52	290.612,34	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	129.927.711,79	135.385.545,79
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	111.762.203,63	111.762.203,63	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	2.770.659,00	2.801.422,00
2	Umlaufvermögen	97.781.461,86	87.580.741,55	2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.1	Vorräte, einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	78.919.378,81	70.057.331,93	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	42.357.215,97	32.490.901,29	3	Rückstellungen	150.955.308,59	122.974.989,99
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	750.366,42	678.274,06	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	79.368.912,51	80.028.966,79
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	156.550,36	359.704,24	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	32.707.598,43	33.452.085,13	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	2.947.647,63	3.076.367,21	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	18.862.083,05	17.523.409,62	3.5	Sonstige Rückstellungen	71.586.396,08	42.946.023,20
3	Rechnungsabgrenzungsposten	13.029.042,57	13.370.776,65	4	Verbindlichkeiten	477.692.936,21	508.110.328,82
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
				4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	222.153.717,46	220.992.059,77
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	8.044.410,31	13.231.020,12

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2015	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2015
	2	3	4	5	6	7	8
				4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	175.184.187,63 7.537.492,09	169.400.334,93 13.061.680,10
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	46.969.529,83 506.918,22	51.591.724,84 169.340,02
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00 0,00	0,00 0,00
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	240.000.000,00	275.000.000,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen Investitionsbeiträgen	607.253,21	140.371,73
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.824.886,05	3.604.289,93
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	0,00
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	6.073.314,63	4.597.509,00
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	4.033.764,86	3.776.098,39
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	4.475.721,30	4.673.366,01
	Summe Aktiva	822.581.312,41	804.510.587,34		Summe Passiva	822.581.312,41	804.510.587,34

3 Ergebnisrechnung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-218.956,27	-184.420,00	-184.420,00	-214.529,29	-30.109,29
2	51	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	-12.321.906,23	-11.445.061,00	-11.445.061,00	-12.911.702,19	-1.466.641,19
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-19.658.677,09	-17.712.857,00	-17.712.857,00	-29.860.102,79	-12.147.245,79
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-237.650.364,00	-255.800.683,00	-255.800.683,00	-255.687.640,00	113.043,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-157.845.616,61	-153.177.383,00	-153.177.383,00	-160.509.628,03	-7.332.245,03
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-115.162.134,27	-140.645.169,00	-140.645.169,00	-161.298.169,96	-20.653.000,96
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-9.459.975,33	-8.647.891,00	-8.647.891,00	-9.105.995,25	-458.104,25
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-17.768.820,91	-1.374.792,00	-1.374.792,00	-26.604.647,04	-25.229.855,04
10		Summe der ordentlichen Erträge	-570.086.450,71	-588.988.256,00	-588.988.256,00	-656.192.414,55	-67.204.158,55
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	51.566.193,55	58.038.398,00	58.045.898,00	53.932.863,29	-4.113.034,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.668.552,23	8.151.925,00	8.151.925,00	5.782.197,31	-2.369.727,69
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.823.164,12	40.385.003,00	47.686.003,00	95.686.692,25	48.000.689,25
14	66	Abschreibungen	19.701.967,07	20.592.695,00	20.592.695,00	21.896.937,74	1.304.242,74
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.918.377,28	22.974.089,00	24.059.120,00	31.360.260,70	7.301.140,70
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	81.781.029,90	83.050.915,00	83.050.915,00	81.752.237,12	-1.298.677,88
17	72	Transferaufwendungen	303.446.196,20	342.611.318,00	345.383.318,00	342.877.436,66	-2.505.881,34
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.730,32	58.625,00	58.625,00	45.979,10	-12.645,90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	556.976.210,67	575.862.968,00	587.028.499,00	633.334.604,17	46.306.105,17
20		Verwaltungsergebnis	-13.110.240,04	-13.125.288,00	-1.959.757,00	-22.857.810,38	-20.898.053,38
21	56,57	Finanzerträge	-2.327.598,06	-663.020,00	-663.020,00	-3.226.804,83	-2.563.784,83
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	9.137.984,80	12.034.330,00	12.034.330,00	8.634.600,13	-3.399.729,87
23		Finanzergebnis	6.810.386,74	11.371.310,00	11.371.310,00	5.407.795,30	-5.963.514,70
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-572.414.048,77	-589.651.276,00	-589.651.276,00	-659.419.219,38	-69.767.943,38
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	566.114.195,47	587.897.298,00	599.062.829,00	641.969.204,30	42.906.375,30
26		Ordentliches Ergebnis	-6.299.853,30	-1.753.978,00	9.411.553,00	-17.450.015,08	-26.861.568,08

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
27	590-598,5990 200-5990900, 5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-2.192.278,88	0,00	0,00	-1.715.057,25	-1.715.057,25
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.173.550,25	0,00	0,00	45.328,95	45.328,95
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.018.728,63	0,00	0,00	-1.669.728,30	-1.669.728,30
30		Jahresergebnis	-7.318.581,93	-1.753.978,00	9.411.553,00	-19.119.743,38	-28.531.296,38

Nachrichtlich:

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge = 218.171.401,69 EUR

4 Finanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./ Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	221.493,26	184.420,00	211.414,49	-26.994,49
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.916.864,74	11.445.061,00	12.124.088,51	-679.027,51
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	23.276.831,10	17.712.857,00	23.993.108,34	-6.280.251,34
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	244.973.931,69	255.800.683,00	255.687.631,00	113.052,00
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	159.750.570,66	153.177.383,00	154.052.334,40	-874.951,40
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	114.198.437,70	140.645.169,00	161.879.793,63	-21.234.624,63
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.333.390,23	663.020,00	3.214.892,44	-2.551.872,44
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.505.094,36	1.374.792,00	1.742.222,27	-367.430,27
	Sonstige Zahlungseingänge aus laufender Verwaltungstätigkeit	-59.308,14	0,00	3.783,84	-3.783,84
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 1 bis 8)	558.117.305,60	581.003.385,00	612.909.268,92	-31.905.883,92
10	Personalauszahlungen	53.432.575,98	58.503.905,00	54.321.896,74	4.182.008,26
11	Versorgungsauszahlungen	5.646.814,03	5.803.925,00	5.792.445,73	11.479,27
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.305.096,48	47.686.003,00	49.004.458,68	-1.318.455,68
13	Auszahlungen für Transferleistungen	305.573.881,90	345.383.318,00	337.758.646,67	7.624.671,33
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	21.955.623,38	24.059.120,00	28.719.643,60	-4.660.523,60
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	81.781.029,90	83.050.915,00	81.752.237,12	1.298.677,88
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	8.955.463,62	12.034.330,00	8.779.996,50	3.254.333,50
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	29.961,95	58.625,00	7.312,67	51.312,33
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 10 bis 17)	515.680.447,24	576.580.141,00	566.136.637,71	10.443.503,29
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	42.436.858,36	4.423.244,00	46.772.631,21	-42.349.387,21
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	11.625.931,79	3.855.000,00	4.804.695,85	-949.695,85
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	144.591,20	0,00	1.182.813,98	-1.182.813,98
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	251.771,35	24.800,00	269.223,82	-244.423,82
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	12.022.294,34	3.879.800,00	6.256.733,65	-2.376.933,65
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	70.052,57	2.891.375,00	1.002.824,31	1.888.550,69
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.638.051,09	49.993.740,00	20.860.812,64	29.132.927,36
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.021.309,31	9.641.971,00	6.147.346,65	3.494.624,35
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	12.100,00	0,00	42.000,00	-42.000,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	27.741.512,97	62.527.086,00	28.052.983,60	34.474.102,40
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-15.719.218,63	-58.647.286,00	-21.796.249,95	-36.851.036,05
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	26.717.639,73	-54.224.042,00	24.976.381,26	-79.200.423,26
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.077.000,00	29.328.472,00	22.034.636,00	7.293.836,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	11.853.537,06	10.964.225,00	11.283.678,93	-319.453,93
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	-4.776.537,06	18.364.247,00	10.750.957,07	7.613.289,93
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	21.941.102,67	-35.859.795,00	35.727.338,33	-71.587.133,33
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	964.250.146,26	0,00	388.735.289,75	-388.735.289,75
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	987.020.982,15	0,00	423.126.572,10	-423.126.572,10
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	-22.770.835,89	0,00	-34.391.282,35	34.391.282,35
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	18.339.985,04		17.510.251,82	-17.510.251,82
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-829.733,22	-35.859.795,00	1.336.055,98	-37.195.850,98
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	17.510.251,82	-35.859.795,00	18.846.307,80	-54.706.102,80

5.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

5.1.1 Allgemeines

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Rechnungsjahr 2016 entsprechen den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung vom 27. Dezember 2011 (GemHVO). Das Gliederungsschema der Vermögensrechnung basiert auf dem Muster 20 zu § 49 der GemHVO.

5.1.2 Anlagevermögen

Unbewegliches Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind, soweit sie gegen Entgelt erworben wurden, zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibung bewertet.

Beim Main-Kinzig-Kreis handelt es sich neben den aktivierten Lizenzen für Computer-Software auch um die seitens des Main-Kinzig-Kreises an Dritte gewährten Investitionszuschüsse.

Unbebaute und bebaute Grundstücke

Grundstücke, die nach dem 1. Januar 2004 angeschafft wurden, sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Eventuell vorliegende wertmindernde Umstände am Bilanzstichtag wurden durch Abwertung auf den niedrigeren Teilwert berücksichtigt.

Gebäude und Gebäudeteile

In erster Linie handelt es sich bei den Gebäuden des Main-Kinzig-Kreises um Schulgebäude und Sporthallen sowie um Verwaltungsgebäude. Die Schulstandorte im Main-Kinzig-Kreis sind aufgrund ihrer Größe und Schulform unterschiedlich strukturiert. Sie unterscheiden sich von einem bis zu mehr als zehn Gebäudeteilen; ebenso ungleichmäßig sind die unterschiedlichen Herstellungsjahre, die bis zum Anfang des letzten Jahrhunderts zurückreichen.

Die Nutzungsdauer von Gebäuden richtet sich nach den Abschreibungstabellen des Bundesministeriums für Finanzen:

- 80 Jahre für Massivbauten (Mauerwerksbauten)
- 40 Jahre für Teilmassivbauten (Stahlbeton Skelettbauten)
- 20 Jahre für Leichtbauten (Stahl- und Holzskelett).

Gebäude und Gebäudeteile, die nach Erstellung der Eröffnungsbilanz angeschafft bzw. hergestellt wurden, sind mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Eventuelle außerplanmäßige oder außerordentliche wertbeeinflussende Umstände sind durch außerplanmäßige Zu- oder Abschreibungen berücksichtigt.

Kreisstraßen

Kreisstraßen sind getrennt nach Grundstücken und Bauwerken bewertet.

Eine weitere Differenzierung wird hinsichtlich der Beschilderung und Beleuchtung (inkl. evtl. Ampelanlagen) vorgenommen. Diese werden zwar auch im unbeweglichen Anlagevermögen, allerdings unter der Position Außenanlagen ausgewiesen. Neu angeschaffte Grundstücke werden wie oben beschrieben bewertet. Der Straßenkörper, bestehend aus Unterbau, Tragschicht und Deckschicht sowie eventueller Entwässerung und Markierung, wird mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen bewertet. Besondere wertverändernde Einflüsse werden durch entsprechende Zuschreibungen oder Abwertungen berücksichtigt. Gleiches gilt für die Außenanlagen.

Bewegliches Anlagevermögen

Sachanlagen, Anlagen und Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens, die nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz angeschafft oder hergestellt wurden, werden mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet und in der Bilanz ausgewiesen. Eventuelle Umstände, die den Wert eines Gegenstandes außerplanmäßig beeinflussen, werden durch entsprechende Zuschreibungen bzw. Abwertungen berücksichtigt.

Für den Ansatz und die Bewertung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (§ 6 Abs. 2 EStG) besteht seit dem 01.01.2010 ein Wahlrecht. Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten 410 € netto nicht übersteigen, können sofort als Aufwand verbucht werden. Alternativ kann von dem Ansatz eines Sammelpostens mit anschließender Abschreibung über fünf Jahre Gebrauch gemacht werden, sofern die Anschaffungskosten zwischen 150 € und 1.000 € netto liegen. Aus Vereinfachungsgründen verbucht der Main-Kinzig-Kreis Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 410 € im laufenden Jahr sofort als Aufwand.

Anlagen im Bau

Da Wirtschaftsgüter, die als Anlagen im Bau bilanziert werden, noch nicht fertiggestellt sind, können sie auch noch keiner Abnutzung unterliegen. Sie werden also mit ihren bis zum Bilanzstichtag angefallenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Finanzanlagen

Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens. Mittelbare Beteiligungen werden in dieser Systematik nicht ausgewiesen.

Finanzanlagen werden höchstens zu Anschaffungskosten bewertet. Anpassungen beim Wertansatz in der Bilanz wurden vorgenommen, wenn von einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung auszugehen ist.

Die wirtschaftlichen Unternehmen des Main-Kinzig-Kreises ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) sind unter "Anteile an verbundenen Unternehmen" ausgewiesen.

Die Mitgliedschaften des Main-Kinzig-Kreises in Zweckverbänden sind entsprechend der Hinweise zur Gemeindehaushaltsverordnung als Beteiligungen bilanziert.

In Hinweis Nr. 14 zu § 49 GemHVO wird ausgeführt, dass die Trägerschaft für eine Sparkasse in der kommunalen Bilanz auszuweisen ist. Somit sind die Anteile des Main-Kinzig-Kreises an der Sparkasse Hanau, der Kreissparkasse Gelnhausen sowie der Kreissparkasse Schlüchtern unter der Position „Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen“ ausgewiesen.

5.1.3 Umlaufvermögen

Vorräte

Für die Erfassung und Bewertung der Vorräte im Main-Kinzig-Kreis wurde von dem Wahlrecht gemäß Hinweis Nr. 18 zu § 49 GemHVO Gebrauch gemacht. Hiernach dürfen Aufwendungen für Vorräte sofort ergebniswirksam gebucht werden, wenn die Bestände zum Bilanzstichtag einen Wert von 10.000,- Euro je Lager nicht übersteigen.

Forderungen

Forderungen sind mit ihrem Nennwert bilanziert.

Angemessene Wertberichtigungen wurden vorgenommen. Durch Niederschlagung uneinbringlicher Forderungen wurden entsprechende Einzelwertberichtigungen gebildet. Aufgrund der vorliegenden Erfahrungswerte wurden weiterhin Pauschalwertberichtigungen berechnet, die ebenfalls zum 31. Dezember 2016 bilanziert wurden.

5.1.4 Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde durch den kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen und den Jahresüberschuss aus laufender Rechnung maßgeblich beeinflusst.

Sonderposten mit Rücklageanteil wurden nicht gebildet.

5.1.5 Sonderposten aus Investitionszuwendungen

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse passiviert, welche der Main-Kinzig-Kreis zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder sonstigen Stellen erhält. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt über die jeweilige Nutzungsdauer des geförderten Anlagegegenstandes. Sofern es sich bei den Fördermitteln um pauschale Zuweisungen und Zuschüsse handelt, werden diese Sonderposten pauschal über zehn Jahre aufgelöst.

5.2 Erläuterungen zu Posten der Bilanz

5.2.1 Aktiva

Das **Anlagevermögen** des Main-Kinzig-Kreises hat sich zum 31.12.2016 um 8.211.738,84 € auf nun 711.770.807,98 € erhöht.

Die Erhöhung der Position „1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken“ ist im Wesentlichen auf den Neubau des Gebäudes 8 an der Haupt- und Realschule Birstein in Höhe von rd. 1,7 Mio. €, den Anbau für die Mensa der Elmerland-Grundschule in Höhe von rd. 0,5 Mio € sowie auf verschiedene brandschutztechnische Sanierungen an unterschiedlichen Schulen von in Summe ca. 9,7 Mio. € zurückzuführen.

Die Investition in die Telekommunikationsanlage und die damit verbundenen Netzwerkkomponenten in Höhe von ca. 2,3 Mio. € schlägt sich in der Position „1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung“ nieder.

Planmäßige Abschreibungen stehen diesen Investitionen entsprechend entgegen.

Der Bestand an Finanzanlagen hat sich gegenüber dem Vorjahr (183.312.499,49 €) geringfügig auf nun 183.085.275,67 € reduziert.

Die wesentlichen Veränderungen im **Umlaufvermögen** resultieren aus der Erhöhung der Position „2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen“ um rd. 9,9 Mio. €.

Begründet wird diese Erhöhung im Wesentlichen durch die offenen Forderungen des Jugendamtes aus der Abrechnung der Kosten für unbegleitete minderjährige Ausländer gegenüber dem Regierungspräsidium Kassel in Höhe von ca. 7,5 Mio. €.

Auf die Übersicht unter 5.6.3 „Übersicht der Forderungen“ auf Seite 37 wird verwiesen.

Darüber hinaus hat auch die Erhöhung des Bestandes der „Flüssigen Mittel“ (Pos. 2.4) um rd. 1,3 Mio. € die Summe des Umlaufvermögens beeinflusst.

Unter dem **Rechnungsabgrenzungsposten** werden vor allem mit rund 5,4 Mio. € Anspardarlehen und mit rund 6,5 Mio. € Auszahlungen für Sozialaufwand 2017, von denen 4,5 Mio. € an das KCA weiterzuleiten waren, ausgewiesen.

5.2.2 Passiva

Beim **Eigenkapital** sind im Bereich der Ergebnisverwendung die aus dem Jahresergebnis resultierenden Veränderungen dargestellt. Auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung in Abschnitt 5.3 ab Seite 19, die Erläuterung zum Verlauf der Verwaltungstätigkeit in Unterabschnitt 6.2.1 ab Seite 44 sowie die Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen in Kapitel 7 ab Seite 50 wird verwiesen.

In Summe verbesserte sich das Eigenkapital um 26.194.040,79 € und wird zum 31.12.2016 mit einem Betrag in Höhe von 56.758.975,52 € in der Bilanz ausgewiesen. Einfluss auf diese massive Verbesserung hatte die Teilnahme des Main-Kinzig-Kreises am kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen (8.274.297,41 €) sowie das positive Jahresergebnis von 19.119.743,38 €. Dem entgegen steht eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 1.200.000,00 €.

Bei den **Sonderposten** für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge verringerten sich diejenigen vom öffentlichen Bereich (Position 2.1.1) um 5.457.834,00 €. Dies ist

darauf zurückzuführen, dass den neu gebildeten Sonderposten von rd. 3,6 Mio. € die Auflösung der in Vorjahren gebildeten Sonderposten in Höhe von ca. 9,0 Mio. € gegenüber steht.

Erläuterungen zu den **Rückstellungen** (Position 3) befinden sich unter „5.6.4 Übersicht der Rückstellung“ auf Seite 38.

Die Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr (508.110.328,82 €) in 2016 um 30.417.392,61 € auf nun 477.692.936,21 € reduziert.

Der Erhöhung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Position 4.2.1) um ca. 5,8 Mio. € steht eine Verringerung der Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Position 4.2.2) von rd. 4,6 Mio. € gegenüber.

Ebenso konnte die Summe der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite, Position 4.3) um 35.000.000,00 € auf nun 240.000.000,00 € reduziert werden. Erläuterungen befinden sich unter „5.6.5 Übersicht der Verbindlichkeit“ auf Seite 40.

Der **Rechnungsabgrenzungsposten** beinhaltet ausschließlich erhaltene und an das KCA weitergeleitete Mittel für Sozialaufwand 2017.

5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung weist für 2016 im **ordentlichen Ergebnis** einen **Überschuss** von **17.450.015,08 €** aus.

Unter Einbeziehung des außerordentlichen Überschusses von 1.669.728,30 € ergibt sich der **Jahresüberschuss** von **19.119.743,38 €**.

Das **ordentliche Ergebnis** weist im Vergleich zum geplanten positiven Ergebnis von 1.753.978 € eine **Verbesserung in Höhe von 15.696.037,08 €** aus. Unter Einschluss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 1.669.728,30 € ergibt sich eine **Verbesserung des Jahresergebnisses in Höhe von 17.365.765,38 €**.

Nach § 25 GemHVO kann jedoch das außerordentliche Ergebnis zunächst nicht in das Jahresergebnis einbezogen werden.

Aufgrund von unabweisbaren Mehraufwendungen wurden dem KCA GB I überplanmäßige Mittel in Höhe von 2.772.000 € zur Verfügung gestellt.

Im KA und KT wurde entschieden, dass für die Deckensanierung von Kreisstraßen und für die beschleunigte Abwicklung von Straßensanierungsarbeiten gesonderte Mittel zur Verfügung gestellt werden. Die insgesamt 4.250.000 € sind thematisch dem Amt 65 zugeordnet.

Im Bereich ÖPNV kam es ebenfalls zu unabweisbaren Mehraufwendungen durch gestiegene Kosten im lokalen Nahverkehr. Deshalb wurden hier 1.085.031 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Ein weiterer KA-Beschluss aus 2016 beinhaltet eine Sanierungsoffensive für die Alten- und Pflegezentren in Höhe von 3 Mio. €. Diese überplanmäßigen Mittel wurden im Budget Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung abgebildet.

Weiterhin wurden im Referat für Presse und Information 50.000 €, im Rechtsamt 7.500 € und im Amt für Prüfung und Revision 1.000 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Die Deckung dieser Mehraufwendungen erfolgt aus der unterjährigen Verbesserung im Haushaltsplan. Durch die Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel erhöht sich der fortgeschriebene Ansatz des Haushaltsjahres 2016 auf 9.411.553,00 €. Im Vergleich zu diesem Ansatz weist das ordentliche Ergebnis eine Verbesserung in Höhe von 26.861.568,08 € aus. Unter Einschluss des außerordentlichen Ergebnisses ergibt sich eine Verbesserung des Jahresergebnisses in Höhe von 28.531.296,38 €.

Im Folgenden werden die Abweichungen zwischen dem fortgeschriebenen Ansatz und dem Ergebnis erläutert.

Erträge

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** schließen zum Jahresende rd. 1,47 Mio. € besser gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz ab. Davon entfallen ca. 411.000 € auf das Bauamt und rd. 500.000 € auf das Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration.

Die **Erträge aus Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen** fielen rd. 12,1 Mio. € höher aus, als geplant. Dies ist im Wesentlichen zurückzuführen auf ca. 2,7 Mio. € Erstattung des KCA GB I für Dienstleistungen des Main-Kinzig-Kreises sowie rd. 8,4 Mio. € höhere Erstattungen im Jugendamt und 0,4 Mio. € höheren Erstattungen im Amt für Personal, Planung und Organisation.

Die Kostenart **Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen** schließt mit einem leichten Minus von rd. 0,1 Mio. € beinahe auf der Vorgabe des Plans ab.

Um gut 7,3 Mio. € verbesserte sich das Ergebnis der **Erträge aus Transferleistungen** gegenüber dem Planwert. Die höheren Erträge konnten hauptsächlich mit 6,5 Mio. € im KCA GB I erreicht werden durch die LAG-Pauschale und KdU-Erstattung, sowie mit 1,2 Mio. € im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration. Mindererträge in Höhe von 0,4 Mio. € verzeichnete das KCA GB II.

20,65 Mio. € Mehrerträge wurden gegenüber dem Planansatz aus **Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen** realisiert. Die größten Mehrerträge erzielten dabei der Bereich Asyl mit 17,6 Mio. € und das Kommunale Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I mit 1,8 Mio. €. Auch das Budget der Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung erreichte einen Mehrertrag in Höhe von ca. 0,8 Mio. €.

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen** fielen ca. 0,5 Mio. € besser aus, als geplant. Diese entfallen komplett auf das Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen Mehrerträge in Höhe von 25,2 Mio. € aus. Davon entfallen insgesamt ca. 24,9 Mio. € auf die Auflösung von im Vorjahr gebildeten Rückstellungen, was man der folgenden Tabelle entnehmen kann.

Teilergebnis	Auflösung der Rückstellung (gerundet)
Kreisruheheim	2.134.356 €
11 Personal, Planung und Organisation	223.817 €
20 Finanz-, Rechnungswesen und EDV	2.000.474 €
32 Öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration	2.856.798 €
Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II	2.900.000 €
51 Jugendamt	2.251.172 €
Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I	2.000.000 €
65 Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung	6.950.706 €
70 Umwelt, Naturschutz und ländlicher Raum	5.946 €
96 ÖPNV	200.000 €
Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung	3.365.739 €
Summe:	24.889.008 €

Tabelle 1: Übersicht über die Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rückstellungen

Weitergehende Informationen zu den Rückstellungen sind dem Kapitel 5.6.4 „Übersicht der Rückstellung“ auf Seite 38 zu entnehmen.

Insgesamt übersteigen die **ordentlichen Erträge** aus den dargelegten Gründen um rd. 67,2 Mio. € die Planung.

Die **Finanzerträge** schließen gegenüber dem Plan um 2,6 Mio. € besser ab. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditportfoliomanagement in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 46 zu finden.

Aufwendungen

Der **Personalaufwand** lag mit 53,9 Mio. € rund 4,1 Mio. € unter den Planwerten. Neben Einsparungen durch unbesetzte Stellen und aufgrund von Krankheit ist dies weiterhin darauf zurückzuführen, dass geplante Mittel für Rückkehrer aus Beurlaubungen und nach ihrer Ausbildung zu disponierende Nachwuchskräfte nicht in Anspruch genommen werden mussten.

Um rund 2,4 Mio. € lagen die **Versorgungsaufwendungen** unter Plan, da eine vorgesehene Rückstellung nicht gebildet werden musste.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betragen am Jahresende rund 95,7 Mio. € und überschritten damit den fortgeschriebenen Planansatz um 48 Mio. €. Ursächlich hierfür sind insbesondere die KA- und KT-Beschlüsse zu Sanierungsmaßnahmen, zum Wohnungsbauprogramm sowie zur Abmilderung von Risiken. Deshalb wurden in verschiedenen Teilbudgets Rückstellungen gebildet. An dieser Stelle wird auf die entsprechende Erläuterung in Kapitel 5.6.4 Übersicht der Rückstellung sowie die Teilergebnisrechnungen verwiesen.

Mit einem Ergebnis von knapp 21,9 Mio. € lagen die **Abschreibungen** gut 1,3 Mio. € über Plan.

Die **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie **besondere Finanzaufwendungen** lagen am Jahresende bei rund 31,4 Mio. €. Sie überstiegen den fortgeschriebenen Planansatz um 7,3 Mio. €. Ursächlich für diese Planabweichung ist die Bildung der Rückstellung für den Kreisausgleichstock im Teilbudget Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung sowie im Teilbudget

KCA GB II das selbst aufgelegte Zuschussprogramm an die Kommunen in Höhe von 3 Mio. € für die Förderung von sozialer Betreuung. Zudem wurden im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration 3,3 Mio. € in Form der Integrationspauschale an die Kommunen gegeben. Diese Position war nicht geplant. Nähere Informationen sind in Kapitel 5.6.4 Übersicht der Rückstellung auf Seite 38 sowie der Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen enthalten.

Die **Steueraufwendungen** betragen im Ist 81,75 Mio. € und liegen damit rund 1,3 Mio. € unter Plan.

Die Ist-Aufwendungen im Bereich der **Transferaufwendungen** betragen 342,88 Mio. € und unterschritten damit den fortgeschriebenen Plan um rd. 2,5 Mio. €.

Der Mehraufwand der Transferaufwendungen setzt sich aus 4,8 Mio. € Mehraufwand im Jugendamt und 4,5 Mio. € Mehraufwand an das KCA GB I zusammen. Dem stehen Einsparungen in Höhe von 6,4 Mio. € im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration sowie in Höhe von 5,5 Mio. € Einsparungen im KCA GB II entgegen. Weitergehende Informationen befinden sich bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Teilergebnisrechnungen.

Insgesamt liegen die **ordentlichen Aufwendungen** damit um rund 46,3 Mio. € über dem fortgeschriebenen Planansatz.

Die **Finanzaufwendungen** verbessern sich im Ist um 3,4 Mio. € gegenüber dem fortgeschriebenen Plan. Weitergehende Informationen sind in den Ausführungen zum Kreditportfoliomanagement in Abschnitt 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit auf Seite 46 zu finden.

Erläuterungswürdig ist auch das **außerordentliche Ergebnis** mit einem Überschuss in Höhe von knapp 1,7 Mio. €. Hier ist die Entnahme aus der Rücklage mit 1,2 Mio. € zu erwähnen. Damit wurde den Kliniken ein Investitionszuschuss gewährt. Basis ist ein KT-Beschluss zur Verwendung der ÜWAG-Verkaufserlöse. Zudem wurden außerordentliche Erträge von 0,5 Mio. € durch den Verkauf von ehemaligen Hausmeisterhäusern und Grundstücken generiert.

Das **Jahresergebnis** konnte insgesamt um rund 28,53 Mio. € gegenüber dem geplanten Überschuss in Höhe von rund 1,75 Mio. € verbessert werden und ergibt einen Überschuss von rund 19,1 Mio. €.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellt sich das Jahresergebnis 2016 nach ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis getrennt wie folgt dar:

	2012	2013	2014	2015	2016
Ordentliches Ergebnis	23.329.466,97 €	15.980.701,76 €	- 964.805,31 €	-6.299.853,30 €	-17.450.015,08 €
Außerordentliches Ergebnis	767.667,56 €	877.388,24 €	- 5.416.248,49 €	-1.018.728,63 €	-1.669.728,30 €
Jahresfehlbetrag/ -überschuss(-)	24.097.134,53 €	16.858.090,00 €	- 6.381.053,80 €	-7.318.581,93 €	-19.119.743,38 €

Tabelle 2: Jahresergebnisse 2012-2016

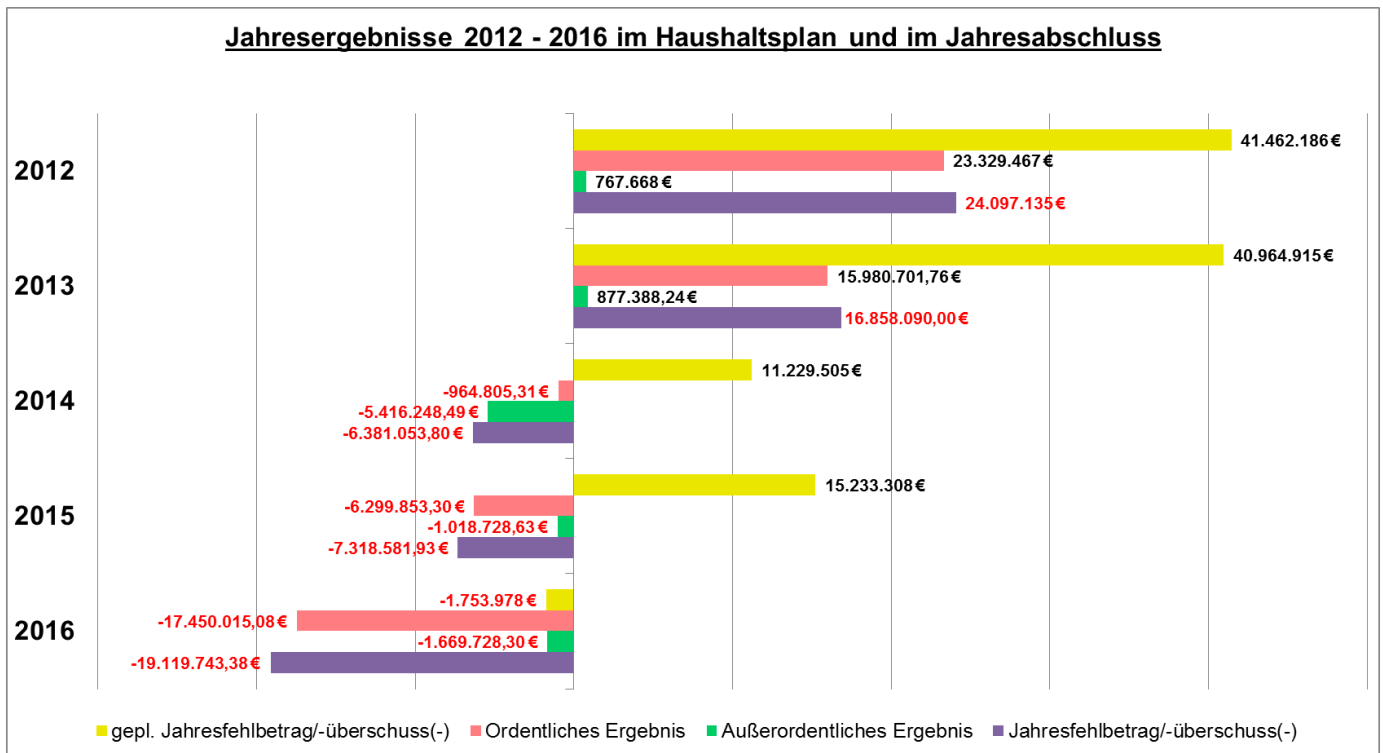


Abbildung 1: Jahresergebnisse 2012 – 2016

Das Kapitel 7 Teilergebnisrechnungen ab Seite 51 dieses Berichts stellt die Ergebnisrechnungen für die einzelnen Dezernats- und Fachbereichsbudgets dar. Darin sind die wesentlichen Abweichungen zwischen Haushaltsplanung und Jahresabschluss aufgeführt und erläutert.

5.4 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt einen Überblick über die Liquidität des Kreises, indem sie alle Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, innerhalb einer Rechnungsperiode erfasst.

Sie lässt sich mit der sogenannten kaufmännischen Kapitalflussrechnung (Cash-Flow-Rechnung) vergleichen und gliedert sich in 3 Stufen:

- Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Der im Ist 2016 entstandene **Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Position 19) spiegelt die im abgelaufenen Haushaltsjahr deutlich verbesserte Situation im Bereich der Ergebnisrechnung wieder. Die Gründe hinsichtlich der Abweichungen vom fortgeschriebenen Plan sind ausführlich erläutert in den Kapiteln 5.3 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung, 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 7 Teilergebnisrechnungen.

Der **Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** (Position 29) ergibt sich aus den im abgelaufenen Jahr getätigten Investitionen des Kreises. Nähere Informationen ergeben sich aus den Erläuterungen in den Kapiteln 6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit und 8 Teilfinanzrechnungen.

Der entstandene **Zahlungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit** (Position 33) basiert auf höheren Einzahlungen aus Kreditmarktdarlehen gegenüber den getätigten Tilgungen, erläutert unter Kapitel 6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit.

Insgesamt ist im Ergebnis des Haushaltsjahres 2016 ein **positiver Bestand an Zahlungsmitteln** in Höhe von rund 18,8 Mio. € zu verzeichnen.

5.5 Sonstige Angaben

5.5.1 Haftungsverpflichtungen aus eingegangenen Bürgschaften

Der Main-Kinzig-Kreis hat jeweils per Beschluss des Kreistags Bürgschaften übernommen. Diese sind jeweils vom Regierungspräsidium genehmigt worden und schließen eine tatsächliche Haftung des Kreises weitestgehend aus.

Der Gesamtbetrag der übernommenen Bürgschaften des Main-Kinzig-Kreises beträgt **85.316.718,18 €** zum 31.12.2016 und betrifft unmittelbare und mittelbare Beteiligungen des Kreises. Eine Übersicht über die einzelnen Bürgschaften gibt die nachfolgende Tabelle.

Übersicht über vom MKK übernommenen Bürgschaften

APZ gGmbH	13.840.447,05 €
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	18.346.745,41 €
AQA GmbH	2.069.315,90 €
Main-Kinzig-Kliniken gGmbH	41.926.078,23 €
Bildungspartner Main-Kinzig GmbH	250.000,00 €
KVG Main-Kinzig mbH	750.000,00 €
EAM GmbH & Co. KG	8.134.131,59 €
insgesamt	85.316.718,18 €

Tabelle 3: Übersicht über vom MKK übernommene Bürgschaften

5.5.2 Organigramm

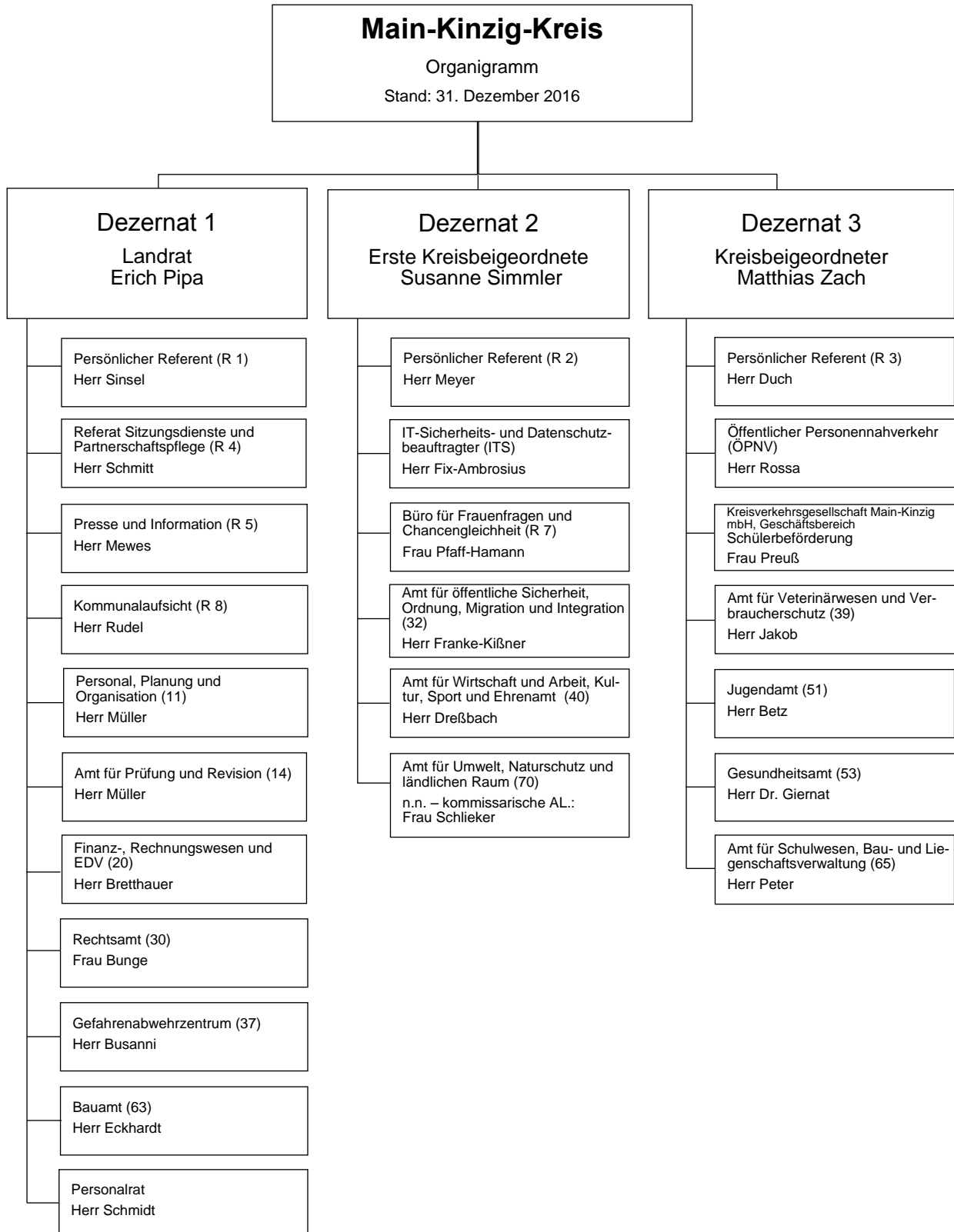


Abbildung 2: Organigramm der Kreisverwaltung zum 31. Dezember 2016

5.5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Während des Jahres 2016 waren durchschnittlich Stellen für 177,0 Beamtinnen und Beamte sowie 698,5 Beschäftigte besetzt. Auf diesen Stellen wurden insgesamt 1.071 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Dies waren 6 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr als im Vorjahr 2015.

5.5.4 Organe

Kreistag

Der Kreistag ist das oberste Organ des Landkreises.

Er trifft gem. § 8 HKO die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung. Mit Beschluss vom 26. März 2004 auf Grundlage des § 25 Abs. 2 HKO hat der Kreistag die Hauptsatzung geändert und die Anzahl seiner Mitglieder von möglichen 93 auf 87 reduziert. Seit der Kommunalwahl 2006 besteht er demnach aus 87 Mitgliedern. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreistag vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO).

Da in 2016 die Kommunalwahl stattgefunden hat, wodurch sich eine Vielzahl an Veränderungen ergeben hat, wird zuerst die Mitgliederübersicht bis zur Wahl am 06.03.2016 abgebildet und danach der neue Stand nach der Wahl.

Die Mitglieder des Kreistags bis zum 05.03.2016 waren:

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
SPD		
Bär, Andreas	Nidderau	
Becker, Bernd	Linsengericht	
Böckel, Uta	Hasselroth	
Bube, Dr. Jeanette	Wächtersbach	
De Lugas, Doris	Maintal	
Dönges, Mario	Gründau	
Glaab, Martina	Biebergemünd	
Göllner, Michael	Hammersbach	
Hesse, Christel	Hanau	
Kauder, Günther	Gelnhausen	
Krätschmer, Rainer	Wächtersbach-Weilers	
Linhart, Karin	Hasselroth	
Lotz, Heinz	Steinau a. d. Str	
Maier, Janna	Maintal	
Mair, Jörg	Erlensee	
Meinhardt, Annemarie	Bad Orb	
Müller, Bettina	Flörsbachtal	
Netscher, Karl	Ronneburg	
Raabe, Dr. Sascha	Hanau	
Reuhl, Birgit	Erlensee	
Reuter, Hubert	Langenselbold	
Röder, Manfred	Birstein	
Sahler, Roland	Langenselbold	
Schejna, Klaus	Rodenbach	
Schild, Dr. Hans-Jochen	Maintal	
Schmidt, Erwin	Schöneck	
Schüssler, Heinrich	Sinntal	
Schwindt, Helmut	Rodenbach	
Straub, Jutta	Hanau	

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
Teuber, Dr. Richard	Freigericht	
Ziegler, Stefan	Bad Soden-Salmünster	
CDU		
Bandilla, Armin	Jossgrund	
Behr, Birgit	Erlensee	
Betz, Tobias	Steinau-Ulmbach	
Franz, Manfred W.	Freigericht	
Franz, Jürgen	Bad Soden-Salmünster	
Dipl.-Jur.Göbel, Patrice	Linsengericht	
Häuser, Uwe	Linsengericht	
Heger, Johannes	Gründau	
Heide, Srita	Hanau	
Höhne-Weigl, Anne	Nidderau	
Jung, Markus	Schöneck	
Kasseckert, Heiko	Langenselbold	
Kreisel, Adolf	Brachtal	
Löffler, Jürgen	Biebergemünd	
Maienschein, Olaf	Sinntal	
Matt, Bernd Michael	Langenselbold	
Müller, Hubert	Gelnhausen	
Neumann, Ursula	Gründau	
Pieh, Heinrich	Nidderau	
Rau, Doris	Hammersbach	
Reul, Michael	Bruchköbel	
Rode, Volker	Gelnhausen	
Rohrbach, Erhard	Maintal	
Schad, Max	Erlensee	
Steul, Brunhilde	Niederdorfelden	
Tauber, Dr. Peter	Gelnhausen	
Weisbecker, Tobias	Bad Orb	
Weise-Georg, Maja	Schlüchtern	
Zeller, Tom	Hanau	
GRÜNE		
Bös, Milena	Erlensee	
Bös, Werner	Erlensee	
Bousonville, Reiner	Erlensee	
Conen, Ursule	Niederdorfelden	
Gunkel, Angelika	Hanau	
Jünemann, Manfred	Nidderau-Heldenbergen	
Kraft, Sabine	Maintal	
Neuer-Markmann, Dr. Barbara	Schöneck	
Ringel, Uwe	Bruchköbel	
Saß, Holger	Gelnhausen	
Schmid, Gudrun	Erlensee	
Stahl, Peter	Bruchköbel	
Weber-Hofmann, Reinhard	Neuberg	
FW		
Breitenbach, Heinz	Linsengericht	
Happ, Alexander	Steinau	
Heim, Jürgen	Langenselbold	
Kauck, Carsten	Birstein	
Linke		
Müller, Andreas	Freigericht	
Pektas, Emine	Hanau	
Ruf, Tatjana	Großkrotzenburg	

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
FDP		
Braun, Oliver	Bruchköbel	
Noll, Alexander	Großkrotzenburg	
Ommert, Patrick	Schlüchtern	
Piraten		
Haas, Nadja	Nidderau	
Simon, Birgit	Hanau	
REP/Fraktionslos		
Förster, Bert-Rüdiger	Hanau	
Hilpert, Bernd	Gründau	

Die Mitglieder des Kreistags nach der Kommunalwahl am 06.03.2016 waren:

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
SPD		
Bailey, Vinzenz Jan	Nidderau	seit 22.06.2016
Becker, Erika	Linsengericht	
Böckel, Uta	Hasselroth	
Celik, Ercan	Hanau	
Degen, Christoph	Neuberg	bis 03.06.2016
Demir, Gülistan	Brachtal	
Fischer, Christina	Wächtersbach	
Frey, Juliane	Niederdorfelden	seit 22.06.2016
Heim, Jürgen	Langenselbold	
Hesse, Christel	Hanau	
Horst, Pia	Gelnhausen	
Katzer, Dr. Hans	Hanau	bis 03.06.2016
Krätschmer, Rainer	Wächtersbach	
Linhart, Karin	Hasselroth	
Losch, Anita	Hanau	seit 22.06.2016
Lotz, Heinz	Steinau a. d. Str	
Maier, Janna	Maintal	
Maier, Sebastian	Maintal	seit 01.04.2016
Mair, Jörg	Erlensee	
Meister, Luise	Schlüchtern	
Müller, Bettina	Flörsbachtal	
Netscher, Karl	Ronneburg	
Raabe, Dr. Sascha	Hanau	
Reuter, Hubert Thorwald	Langenselbold	
Sahler, Roland	Langenselbold	
Schejna, Klaus	Rodenbach	
Schröder, Iris	Neuberg	
Senzel, Sonja	Steinau	bis 03.06.2016
Stolz, Thorsten	Gelnhausen	seit 01.04.2016
Straub, Jutta	Hanau	
Ullrich, Carsten	Sinntal	
Ziegler, Stefan	Bad Soden-Salmünster	
CDU		
Bandilla, Armin	Jossgrund	
Behr, Birgit	Erlensee	
Betz, Tobias	Steinau	
Franz, Jürgen	Bad Soden-Salmünster	
Frenz, Günter	Sinntal	
Gärtner, Carola	Wächtersbach	

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
Gutmann, Pauline	Hanau	
Häuser, Uwe	Linsengericht	
Heger, Johannes	Gründau	
Heide, Srita	Hanau	
Heisler-Wiegelmann, Dr. Maria-Elisabeth	Bad Soden-Salmünster	
Hog, Dieter	Hanau	
Jung, Markus	Schöneck	
Kasseckert, Heiko	Langenselbold	
Klein, Hugo	Freigericht	bis 03.06.2016
Leikert, Dr. Katja	Bruchköbel	
Litzinger, Christian	Gelnhausen	seit 13.07.2016
Ottmann, Winfried	Bad Soden-Salmünster	
Reul, Michael	Bruchköbel	
Reul, Karina	Bruchköbel	seit 22.06.2016
Rohrbach, Erhard	Maintal	
Schad, Max	Großkrotzenburg	
Steul, Brunhilde	Niederdorfelden	
Tauber, Dr. Peter	Gelnhausen	
Weisbecker, Tobias	Bad Orb	
Weise-Georg, Maja	Schlüchtern	bis 03.06.2016
GRÜNE		
Bousonville, Reiner	Erlensee	
Conen, Ursule	Niederdorfelden	
Gunkel, Angelika	Hanau	
Jünemann, Manfred	Nidderau	bis 03.06.2016
Nickel, Monika	Hanau	seit 22.06.2016
Schmid, Gudrun	Erlensee	seit 01.04.2016
Wietzorek, Bernd	Gelnhausen	
Zeller, Anja	Hanau	
FW		
Bien, Herbert	Jossgrund	
Breitenbach, Heinz	Linsengericht	
Kauck, Carsten	Birstein	
AfD		
Albrecht, Prof. Erich W.	Maintal	
Dippel, Klaus	Hanau	
Jesse, Gerd Jürgen	Bruchköbel	
Kirsten, Sven	Bad Soden-Salmünster	
Kondritz, Hans-Jürgen	Nidderau	
Langenbach, Ulrich	Gründau	
Lasch, Siegfried	Linsengericht	
Maaß, Dr. Wolfram	Linsengericht	
Michel, Edwin	Wächtersbach	
Schmidt, Peter	Gründau	seit 22.06.2016
Sperzel, Johannes	Sinntal	bis 03.06.2016
Tappen, Günter	Steinau a. d. Str	
Wagener, Karin	Hanau	
Walter, Harald	Hanau	
Linke		
Huth, Tobias	Hanau	seit 01.12.2016
Leidig, Sabine	Hanau	bis 01.12.2016
Müller, Andreas	Freigericht	
Pektas, Emine	Hanau	

Name	Wohnort	Zeitraum der Zugehörigkeit
FDP		
Farhan, Behrad	Hasselroth	seit 22.06.2016
Noll, Alexander	Großkrotzenburg	
Ommert, Patrick	Schlüchtern	
Piesold, Dr. Ralf-Rainer	Hanau	bis 03.06.2016
Saß, Kolja	Gelnhausen	
Zimmermann, Rolf	Linsengericht	
KA-Fraktion		
Förster, Bert-Rüdiger	Hanau	
Ullmann, Frank	Gelnhausen	

Kreisausschuss

Der Kreisausschuss ist die Verwaltungsbehörde des Landkreises.

Er besorgt nach den Beschlüssen des Kreistages im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung (§ 41 HKO). Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises besteht aus dem hauptamtlichen Landrat als Vorsitzenden, der hauptamtlichen ersten Kreisbeigeordneten, dem hauptamtlichen Kreisbeigeordneten sowie 13 ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten. Wenn die Zugehörigkeit zum Kreisausschuss vom Geschäftsjahr abweicht, wird dies zusätzlich ausgewiesen (§ 50 GemHVO). Der Kreisausschuss wird vom Kreistag für dessen Wahlzeit von fünf Jahren gewählt (§ 37 HKO).

Die Mitglieder des Kreisausschusses im Jahr 2016 bis zur Kreisausschusswahl durch den Kreistag am 03.06.2016 waren:

Name

Pipa, Erich	Landrat
Simmler, Susanne	Erste Kreisbeigeordnete
Zach, Matthias	Kreisbeigeordneter
Schindler, Sigrid	
Klein, Hugo	
Dr. Katzer, Hans	
Ottmann, Winfried	
Schüßler, Fritz	
Senzel, Sonja	
Dr. Dehler, Karl-Heinz	
Degen, Christoph	
Hain, Marianne	
Pfeil, Liselotte	
André, Lisa	
Bien, Herbert	
Feuerhack, Jens	

Die Mitglieder des Kreisausschusses im Jahr 2016 nach der Kreisausschusswahl durch den Kreistag am 03.06.2016 waren:

Name:

Pipa, Erich	Landrat
Simmler, Susanne	Erste Kreisbeigeordnete
Zach, Matthias	Kreisbeigeordneter
Degen, Christoph	
Dr. Katzer, Hans	
Kauder, Günther	
Schüßler, Fritz	
Senzel, Sonja	
Dr. Dehler, Karl-Heinz	
Klein, Hugo	
Weise-Georg, Maja	
Harder-Kühnel, Mariana	
Sperzel, Johannes	
Jünemann, Manfred	
Dr. Piesold, Ralf-Rainer	
Feuerhack, Jens	

5.5.5 Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Jahr	Rechnungsfehlbetrag (-) bzw. Überschuss in laufender Rechnung	Rücklagenentnahme bzw. Veräußerungserlöse	Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock	Stand am Jahresende
bis 1974	-6.452.248,63 €	0,00 €	0,00 €	-6.452.248,63 €
1975	-11.519.894,51 €	0,00 €	0,00 €	-17.972.143,14 €
1976	-9.626.394,73 €	0,00 €	0,00 €	-27.598.537,87 €
1977	-9.196.987,73 €	0,00 €	0,00 €	-36.795.525,60 €
1978	-4.963.068,21 €	0,00 €	6.646.794,46 €	-35.111.799,35 €
1979	-6.167.301,58 €	0,00 €	7.515.990,65 €	-33.763.110,28 €
1980	1.554.091,99 €	0,00 €	169.748,90 €	-32.039.269,39 €
1981	-1.595.744,35 €	0,00 €	0,00 €	-33.635.013,74 €
1982	-8.573.047,56 €	4.918.627,90 €	3.170.009,66 €	-34.119.423,74 €
1983	-1.898.689,81 €	2.196.937,76 €	0,00 €	-33.821.175,79 €
1984	3.490.468,09 €	0,00 €	0,00 €	-30.330.707,70 €
1985	-2.745.165,61 €	0,00 €	6.945.440,04 €	-26.130.433,27 €
1986	332.162,31 €	0,00 €	0,00 €	-25.798.270,96 €
1987	5.164.094,84 €	0,00 €	0,00 €	-20.634.176,12 €
1988	-978.941,07 €	0,00 €	5.164.048,00 €	-16.449.069,19 €
1989	-2.134.085,25 €	0,00 €	0,00 €	-18.583.154,44 €
1990	-3.795.100,20 €	0,00 €	0,00 €	-22.378.254,64 €
1991	-4.620.339,78 €	0,00 €	0,00 €	-26.998.594,42 €
1992	-15.904.484,53 €	0,00 €	0,00 €	-42.903.078,95 €
1993	-17.937.946,02 €	31.444.450,69 €	4.090.335,05 €	-25.306.239,23 €
1994	-10.131.835,88 €	0,00 €	0,00 €	-35.438.075,11 €
1995	-3.216.384,41 €	0,00 €	0,00 €	-38.654.459,52 €
1996	-5.376.752,11 €	0,00 €	8.589.703,60 €	-35.441.508,03 €
1997	-4.996.985,32 €	0,00 €	1.073.712,95 €	-39.364.780,40 €
1998	-5.579.165,02 €	0,00 €	1.636.134,02 €	-43.307.811,40 €
1999	-10.278.099,41 €	0,00 €	0,00 €	-53.585.910,81 €
2000	213.282,76 €	0,00 €	1.917.344,55 €	-51.455.283,50 €
2001	-3.325.466,53 €	0,00 €	0,00 €	-54.780.750,03 €
2002	-6.992.829,28 €	32.351.687,06 €	0,00 €	-29.421.892,25 €
2003	-17.987.065,74 €	0,00 €	0,00 €	-47.408.957,99 €
	-165.239.923,28 €	70.911.703,41 €	46.919.261,88 €	-47.408.957,99 €
Summe	-47.408.957,99 €			

Tabelle 4: Kamerale Fehlbeträge aus den Vorjahren

Dieses aufgelaufene Defizit hat bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz das Ergebnis beeinflusst und ist damit untergegangen.

5.5.6 Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen der Vorjahre

Seit der Umstellung auf das kaufmännische Rechnungswesen sind folgende Defizite aufgelaufen:

Jahr	Ordentliches Ergebnis	Stand am Jahresende
2004	40.648.517,12 €	40.648.517,12 €
2005	32.894.609,03 €	73.543.126,15 €
2006	25.746.877,66 €	99.290.003,81 €
2007	- 863.329,53 €	98.426.674,28 €
2008	- 2.926.735,67 €	95.499.938,61 €
2009	3.043.015,41 €	98.542.954,02 €
2010	36.723.841,08 €	135.266.795,10 €
2011	50.859.096,47 €	186.125.891,57 €
2012	23.329.466,97 €	209.455.358,54 €
2013	15.980.701,76 €	225.436.060,30 €
2014	-964.805,31 €	224.471.254,99 €
2015	-6.299.853,30 €	218.171.401,69 €
2016	-17.450.015,08 €	200.721.386,61 €

Tabelle 5: Defizite aus den doppelischen Jahresabschlüssen

Summe Ordentliches Ergebnis: 200.721.386,61 €

Inklusive Altdefizit rechnerisch: 248.130.344,60 €

In den Jahren 2015 und 2016 konnte durch die guten wirtschaftlichen Ergebnisse das Altdefizit reduziert werden. Trotzdem ist ein Altdefizitvortrag von rd. 200 Mio. € immer noch sehr hoch und zeigt damit weiterhin die dramatische Finanzlage des Main-Kinzig-Kreises.

5.6 Anlagen zum Anhang

5.6.1 Übersicht über den Stand des Anlagevermögens zum 31.12.2016

- 1000 EUR -														
1	Anschaffungs-/Herstellungskosten						Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AK/HK im Haushaltsjahr +/-	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung/ Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1. Immaterielle Anlagevermögen														
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	4.035	218	16	114	0	4.351	3.539	0	265	16	0	3.788	563	496
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	17.944	152	0	0	0	18.096	9.372	0	1.510	0	0	10.882	7.215	8.572
Summe 1	21.979	371	16	114	0	22.447	12.911	0	1.775	16	0	14.669	7.778	9.069
2. Sachanlagevermögen														
2.1 Grundstücke,	141.616	116	909	0	0	140.822	280	0	0	222	0	58	140.764	141.336
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	539.530	11.547	172	7.499	0	558.404	243.954	0	13.582	123	0	257.412	300.992	295.576
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	219.129	1.778	0	139	0	221.046	179.223	0	921	0	0	180.144	40.902	39.905
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.711	253	1	414	0	2.376	872	0	187	1	0	1.058	1.318	839
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.703	4.929	201	1.097	0	46.528	20.937	0	3.604	189	0	24.352	22.176	19.766
2.6 Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	13.756	10.286	23	9.264	0	14.755	0	0	0	0	0	0	14.755	13.756
Summe 2	956.443	28.908	1.306	-114	0	983.932	445.266	0	18.294	536	0	463.024	520.908	511.178

- 1000 EUR -

	Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert			
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Abgänge zu AK/HK im Haushaltsjahr	Umbuchungen zu AK/HK im Haushaltsjahr	Nachaktivierung im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Afa Nachaktivierung/ Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
Anlagevermögen														
3. Finanzanlagevermögen														
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	68.058	40	0	0	0	68.098	662	0	0	0	0	662	67.436	67.396
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.745	0	233	0	0	3.512	0	0	0	0	0	0	3.512	3.745
3.3 Beteiligungen	569	0	0	0	0	569	450	0	0	0	0	450	119	119
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.6 Sonstige Finanzanlagen	291	2	36	0	0	256	0	0	0	0	0	0	256	291
Summe 3	72.662	42	269	0	0	72.434	1.111	0	0	0	0	1.111	71.323	71.550
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen														
4.1 Sparkassen	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762
Summe 4	111.762	0	0	0	0	111.762	0	0	0	0	0	0	111.762	111.762
Gesamtsumme (1. bis 4.)	1.162.846	29.321	1.591	0	0	1.190.576	459.287	0	20.069	551	0	478.805	711.771	703.559

Anmerkung: VV-GemHVO-2011; Zu § 60: Muster => Ergänzungen der Muster zur Verbesserung der Aussagefähigkeit sind zulässig.

Tabelle 6: Übersicht über den Stand des Anlagevermögens

5.6.2 Anlagen im Bau

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktiv- datum	Wert 31.12.2016	Wäh- rg	Wert 31.12.2015	Wäh- rg
Erwerb von Hard- u. Software - allgemein	5.900001.500	31.01.2010	0,00	EUR	711.596,24	EUR
Hard- u. Software für Internet/Firewall	5.900002.500	30.09.2010	0,00	EUR	162.606,36	EUR
Hard- u. Software - Archivierung/DMS	5.900003.500	30.04.2010	2.861,36	EUR	0,00	EUR
Hard- u. Softw. - Ausweichrechenzentrum	5.900005.500	31.12.2014	0,00	EUR	384.614,87	EUR
Beschaff. Hard- u. Software i.A. R 5	5.900027.500.001	31.10.2010	75.992,06	EUR	0,00	EUR
Infrastrukturmaßnahmen	5.900103.500	31.10.2013	3.200.000,00	EUR	2.000.000,00	EUR
Beschaff. Hard- u. Software i. A. R 5	5.900027.500	31.07.2016	127.800,33	EUR	0,00	EUR
Heizwerk Schlüchtern - Sanierung Heizwer	5.000202.500	31.12.2016	479.478,16	EUR	0,00	EUR
Haupt- u. Realschule Birstein-BGA Neubau	5.000197.501	31.07.2015	23.361,02	EUR	0,00	EUR
TK/IT - Stadtschule Schlüchtern (KIP)	5.000206.500.001	31.12.2016	32.756,77	EUR	0,00	EUR
Stadtschule Schlüchtern - BTS	5.000036.500	31.12.2011	0,00	EUR	855.829,10	EUR
Realschule GN - BTS Bau	5.000042.500	30.06.2010	170.517,78	EUR	0,00	EUR
Georg-Chr.-Lichtenberg Gymn. Erweiterung	5.000044.500	28.02.2010	1.204.898,56	EUR	0,00	EUR
Berufliche Schulen GN -BTS	5.000052.500	31.12.2010	415.627,57	EUR	330.884,44	EUR
Berufliche Schulen GN - Erweiterung	5.000055.500	30.09.2010	0,00	EUR	2.215.498,59	EUR
Brentanoschule Lsg. - Umbau	5.000062.500	31.05.2010	0,00	EUR	951.366,99	EUR
Kopernikusschule - BTS	5.000072.500	31.01.2010	12.506,42	EUR	0,00	EUR
Kreisstraßen - vorbereitender Grunderw.	5.100011.500	31.12.2010	9.534,80	EUR	9.534,80	EUR
GTS w.Ausbau -Bau- Kinzigquelle	5.000102.501.001	31.12.2016	8.328,93	EUR	0,00	EUR
Werner-von-Siemens-Schule Dörnigheim, BT	5.000119.500	31.12.2011	202.184,87	EUR	0,00	EUR
Kinzig-Schule Schlüchtern, BTS - BAU	5.000124.500	30.11.2014	886.378,79	EUR	284.481,56	EUR
Planung BTS Weinbergschule	5.000116.501.001	30.06.2010	0,00	EUR	16.660,00	EUR
Ulrich-v.-Hutten-Gymn. - BTS (Rest SIP)	5.000140.500	31.12.2012	260.427,11	EUR	0,00	EUR
Heinr.-Hermann-Sch. SLÜ - BTS	5.000133.500	31.12.2011	29.874,33	EUR	0,00	EUR
GTS w.Ausbau -Bau- Elmerland	5.000101.001.001	30.11.2011	0,00	EUR	33.063,47	EUR
GTS w.Ausbau -Bau-Adolph-Diesterweg-Schu	5.000105.503.501	31.05.2011	0,00	EUR	704.100,20	EUR
K 860 - Ausbau L 3271/3193 - Grunderwerb	5.100027.500	31.12.2011	10.935,72	EUR	10.739,73	EUR
Astrid-Lindgren-Schule - BTS (Rest SIP)	5.000145.500	31.12.2011	0,00	EUR	6.664,00	EUR
GTS w.Ausbau -Bau-H + R Birstein	5.000106.502.001	31.12.2012	0,00	EUR	88.093,27	EUR
BTS Heinrich-Böll-Schule - Förderstufe	5.000160.500.003	31.12.2013	298.535,83	EUR	0,00	EUR
AIB Baukosten Am Weides, Maintal	5.000172.501.001	31.12.2012	952.464,10	EUR	21.985,09	EUR
Henry-Harnischfeger-Schule -BTS - BGA	5.000079.501	31.12.2014	0,00	EUR	359.019,86	EUR
K 903 - Bahnübergang Niederm.-Rothenb.-G	5.100029.500	31.12.2013	317,08	EUR	0,00	EUR
GGG - BTS Hauptgebäude - BAU	5.000173.500	30.11.2014	915.853,93	EUR	385.802,14	EUR
Heinr.-Böll -Fertigst. FB Chemie	5.000174.500	31.12.2016	408.308,09	EUR	0,00	EUR
Käthe-Kollwitz-Schule - BTS Hauptgebäude	5.000175.500	31.12.2015	0,00	EUR	1.000.052,22	EUR
Bertha-v-Suttner-BTS NW-Bereich Hauptgeb	5.000176.500	31.12.2015	704.967,78	EUR	553.153,00	EUR
Ausbau "Hof Reith" - BAU	5.000186.500	31.12.2014	204.440,48	EUR	0,00	EUR
WTS Dachsan.-Henry Harnischfeger Schule	5.000168.500.005	31.12.2015	0,00	EUR	127.140,68	EUR
Fahrzeughalle Somborn - Bau	5.500053.501	31.12.2015	1.277.633,52	EUR	278.523,59	EUR
Martinsschule - Brandschutztechnische Sa	5.000194.500	31.12.2015	3.903,20	EUR	3.903,20	EUR
Fritz-Schubert-/Adolph-Diesterweg-Schule	5.000195.500	31.12.2016	309.755,50	EUR	0,00	EUR
Haupt- u. Realschule Birstein - Neubau M	5.000197.500	31.12.2015	0,00	EUR	795.306,83	EUR
Elmerlandschule - Erweiterungsbau Mensa	5.000198.500	31.12.2015	0,00	EUR	735.922,63	EUR
Jossatal-Schule - BTS	5.000199.500	31.12.2016	24.990,00	EUR	0,00	EUR
TK/IT - Bergwinkel Grundschule (KIP)	5.000203.500.001	31.12.2016	6.365,13	EUR	0,00	EUR
TK/IT-Henry Harnischfeger Schule (KIP)	5.000208.500.001	31.12.2016	18.491,40	EUR	0,00	EUR
TK/IT-Jossatalschule Oberndorf (KIP)	5.000204.500.001	31.12.2016	3.390,50	EUR	0,00	EUR
TK/IT-Kinzigschule Schlüchtern (KIP)	5.000210.500.001	31.12.2016	12.658,71	EUR	0,00	EUR
Waldschule Mtl., Erw.bau Ganztagsbetr.	5.000213.500	31.12.2016	40.950,26	EUR	0,00	EUR
Adolf-Reichwein-Sch.,Phy.+Chem.r+NR(KIP)	5.000214.500	31.12.2016	15.000,00	EUR	0,00	EUR
Brentanoschule, Naturwiss. (KIP)	5.000215.500	31.12.2016	7.293,78	EUR	0,00	EUR
WTS Dachsan.-Erich-Kästner-Schule Anbau	5.000168.500.008	31.12.2016	81.163,30	EUR	0,00	EUR
TK/IT-Kopernikusschule Freigericht	5.000208.500.002	31.12.2016	8.904,18	EUR	0,00	EUR
TK/IT - Anton-Calaminusschule (KIP)	5.000203.500.012	31.12.2016	95.168,22	EUR	0,00	EUR
TK/IT - Erich-Kästner-Schule (KIP)	5.000208.500.003	31.12.2016	53.608,87	EUR	0,00	EUR
WTS Dachsan.-Erich-Kästner-Schule GEB1	5.000168.500.010	31.12.2016	603,15	EUR	0,00	EUR
TK/IT- Realschule Bad Orb	5.000205.500.002	31.12.2016	4.190,19	EUR	0,00	EUR
TK/IT- Ulrich-v.-Hutten Schlüchtern	5.000207.500.001	31.12.2016	3.666,43	EUR	0,00	EUR

Anlagenbezeichnung	PSP-Element	Aktivdatum	Wert 31.12.2016	Währ g	Wert 31.12.2015	Währ g
TK/IT- Schule am Weinberg	5.000203.500.014	31.12.2016	6.809,07	EUR	0,00	EUR
TK/IT- Henry-Harnischfeger-Schule 12er-T	5.000208.500.006	31.12.2016	6.285,30	EUR	0,00	EUR
K 246 - Ausbau Heldenb.-Kreisgrenze - GE	5.100033.500	31.12.2016	1.508,18	EUR	0,00	EUR
TK/IT - Friedrich-August-Genth-Schule	5.000208.500.007	31.12.2016	12.768,01	EUR	0,00	EUR
K 246 Ausbau R+G Heldenbergen-Kreisgr.	5.100001.500.001	30.11.2010	8.605,80	EUR	8.605,80	EUR
K 889 Ausb.Bieber-L2905-Abzw.Mosb.-Bau	5.100001.500.002	31.12.2010	238,24	EUR	238,24	EUR
K 905 Anbindung Auweg an die B276	5.100001.500.003	31.12.2011	25.690,32	EUR	19.000,00	EUR
K 936 und K 939, Anbindung an L 3141	5.100019.501	30.11.2009	0,00	EUR	14.500,00	EUR
K 855/856 R+G Niederissig.-Butterst. Bau	5.100026.501	31.12.2011	10.897,70	EUR	10.897,70	EUR
K 928 - Neub. Brücke ü.DB-Drasenberg-Bau	5.100032.501	30.09.2013	77.240,36	EUR	77.240,36	EUR
K 246 - Ausbau Heldenb.-Kreisgrenze -Bau	5.100033.501	31.12.2014	90.346,36	EUR	40.073,35	EUR
K 936/939 Anschlüsse OD Oberzell - Bauk.	5.100019.501	31.12.2013	0,00	EUR	124.932,79	EUR
K 917 - Brücke Geißgrundbach Brachtal-	5.100001.500.006	31.12.2011	26.656,68	EUR	26.656,68	EUR
K 939 - Ortsumgehung Oberzell Baukosten	5.100043.501	31.12.2016	1.473.699,99	EUR	0,00	EUR
Grunderwerb K904 GN-Meerholz	5.100010.500.001	31.12.2016	493,04	EUR	0,00	EUR
K 904 - BÜ Hailer-Meerholz Planungsk.	5.100039.501	31.03.2004	144.938,21	EUR	144.938,21	EUR
K855/856 - R+G zw. Niederi.u.Butterstadt	5.100026.501	30.06.2004	37.100,00	EUR	37.100,00	EUR
K928/L3292 - SLÜ Drasenberg Planungsk.	5.100032.501	30.04.2006	45.360,88	EUR	45.360,88	EUR
K886 -Neub.Wächtersb./Aufenau Planungsk.	5.100037.501	31.05.2006	61.787,39	EUR	61.787,39	EUR
K917-Streitbergbrücke Planungskosten	5.100040.501	30.06.2006	48.955,80	EUR	48.955,80	EUR
K246-Nidderau/Heldenbergen,Planungsk.	5.100033.501	30.11.2006	69.181,66	EUR	69.181,66	EUR
			14.754.651,20	EUR	13.756.011,72	EUR

Tabelle 7: Anlagen im Bau

5.6.3 Übersicht der Forderungen

Übersicht der Forderungen	Ausweis in der Vermögensrechnung		Restlaufzeit der Forderungen		
	01.01.2016	31.12.2016	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < = 5 Jahre	> 5 Jahre
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	32.490.901,29	42.357.215,97	17.003.978,14	1.665,21	25.351.572,62
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	678.274,06	750.366,42	750.366,42		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	359.704,24	156.550,36	156.550,36		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	33.452.085,13	32.707.598,43	11.861.401,35		20.846.197,08
Sonstige Vermögensgegenstände	3.076.367,21	2.947.647,63	2.947.647,63		
Summe Forderungen	70.057.331,93	78.919.378,81	32.719.943,90	1.665,21	46.197.769,70

Tabelle 8: Übersicht der Forderungen

5.6.4 Übersicht der Rückstellungen

	Entwicklung der Rückstellungen	2016				
		Stand 01.01.	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.
3700000	Rückstellung für Pensionen	73.433.394,00		211.817,00		73.221.577,00
3710000	Rückstellung für Altersteilzeit	690.572,79	473.823,22		37.585,94	254.335,51
3730000	Rückstellung für Beihilfen	5.905.000,00		12.000,00		5.893.000,00
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	80.028.966,79	473.823,22	223.817,00	37.585,94	79.368.912,51
3900000	Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	12.791.143,21	9.842.393,98	2.948.749,23	3.073.483,84	3.073.483,84
3930000	Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	452.753,76	204.003,90		540.900,00	789.649,86
3995000	Rückstellung für sonstigen sozialen Aufwand	5.528.061,00	4.621.844,35	906.216,65	9.640.746,87	9.640.746,87
3996000	Rückstellung für ausstehende Lieferantenrechnungen	721.016,03	658.020,97	42.732,23	1.186.801,36	1.207.064,19
3997100	Rückstellung für Kreisausgleichsstock	3.429.735,05	154.000,00	3.275.735,05	3.275.735,05	3.275.735,05
3997200	Rückstellung für Haushaltsreste	17.544.334,00	52.576,43	17.491.757,57	52.400.288,00	52.400.288,00
3998000	Rückstellung für nicht verwendete Zuschüsse	110.412,82	33.000,00	0,00	164.624,94	242.037,76
3999000	Andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	2.368.567,33	1.707.176,82	0,00	296.000,00	957.390,51
	Sonstige Rückstellungen	42.946.023,20	17.273.016,45	24.665.190,73	70.578.580,06	71.586.396,08
	Summe Rückstellungen	122.974.989,99	17.746.839,67	24.889.007,73	70.616.166,00	150.955.308,59

Tabelle 9: Entwicklung der Rückstellungen

Zur Absicherung der Verpflichtungen des Main-Kinzig-Kreises für Versorgungsansprüche seiner Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebene werden entsprechende Rückstellungen ausgewiesen.

Nach § 39 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO sind für **Pensionsverpflichtungen** aufgrund von beamtenrechtlichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden. Die Bewertung der Verpflichtung des Landkreises erfolgte durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens nach § 6a EStG. Als Rechnungszinsfuß werden 6 % unter Anwendung der Richtwerttafeln 2005 von Dr. Klaus Heubeck und des § 41 Abs. 6 GemHVO zugrunde gelegt. Dieser ist am Bilanzstichtag höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene gültige Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (4,01 %). Bei der Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 HGB würde sich ein Rückstellungswert der Pensionsrückstellung in Höhe von 90.802.577 € ergeben. Der bilanzierte Wert beträgt 73.221.577 €.

Für die Verpflichtungen aus den Regelungen zur **Altersteilzeit** sind ebenso Rückstellungen gebildet. Die Berechnungen der Rückstellungen im Blockmodell setzen sich aus der Rückstellung für den Aufstockungsbetrag (Ausgleichszahlung für die Aufgabe des Arbeitsplatzes in genau festgelegtem Umfang) und der Rückstellung für das Arbeitsentgelt in der Freistellungsphase zusammen. Im Teilzeitmodell ist nur der Aufstockungsbetrag rückzustellen. Für potentielle Inanspruchnahmen sind ebenfalls entsprechende Rückstellungen gebildet.

Für **Beihilfeansprüche** von Versorgungsempfänger/innen (Beamten/Beamtinnen) werden in Höhe des zu erwartenden zukünftigen Aufwandes Rückstellungen gebildet.

Der Rechenwert dazu ist aus den Berechnungen der Pensionsrückstellungen abgeleitet und prozentual auf Basis der gezahlten Beihilfen an Versorgungsempfänger/innen der letzten fünf Jahre ermittelt.

Rückstellungen für **unterlassene Instandhaltung** wurden im Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung und für das Kreisruheheim gebildet.

In den Fachbereichen Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration und Jugendamt wurden Rückstellungen für **sonstigen sozialen Aufwand** gebildet. Von der Zuführung in Höhe von rund 9,6 Mio. € entfallen ca. 4 Mio. € auf ausstehende Rechnungen des Jugendamtes und 5,6 Mio. € auf die Krankenhilfe, Gemeinschaftsunterkünfte und sonstige Kosten für Flüchtlinge im Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration.

Rückstellungen für **ausstehende Lieferantenrechnungen** wurden in den Fachbereichen Finanz- und Rechnungswesen und EDV, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt, Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum, Gesundheitsamt und der Schülerbeförderung gebildet.

Die Rückstellungen für den **Kreisausgleichsstock** in Höhe von 3.275.735,05 € betreffen verschiedene, den Städten und Gemeinden in Aussicht gestellte, Fördermaßnahmen in unterschiedlichen Bereichen.

Die Zuführung zur Rückstellung für Haushaltsreste ist mit insgesamt 52,4 Mio. € in diesem Jahr sehr hoch. Durch die außerordentlich gute Finanzlage im Jahr 2016 ist es deshalb an dieser Stelle möglich, Risiken für 2017 abzumildern. Insbesondere sind hier die Kreistags- und Kreisausschussbeschlüsse zur Kreisstraßensanierung, zum Umbau des Kreisruheheims zum Hospiz, zum Wohnungsbauprogramm und zur Sanierung der Alten- und Pflegezentren zu nennen. Diese spiegeln sich in der Rückstellung im Budget „Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung“ wieder. Weitere Themen sind unter anderem ungedeckte Kosten für Integrationsmaßnahmen im KCA GB I, Änderungen im Unterhaltsvorschussgesetz im Jugendamt und die Fortsetzung laufender Sanierungsarbeiten an Schulen.

Pro Amt wurden die Haushaltsresterückstellungen in den folgenden Höhen gebildet: 10.129.329 € im Amt für Bau-, Schul- und Liegenschaftsverwaltung, mit 6.000.000 € im KCA GB I, jeweils 3.000.000 € im Finanz-, Rechnungswesen und EDV sowie im Amt für Personal, Planung und Organisation, 2.900.000 € im KCA GB II, 2.152.714 € im Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration und 18.290.000 € im Bereich „Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung“ gebildet.

Weiterhin wurden Rückstellungen für Haushaltsreste in Höhe von 4.400.000 € im Jugendamt, von 1.000.000 € für das Kreisruheheim Gelnhausen, von 700.000 € im Bereich Öffentlicher Personennahverkehr, von 275.000 € für die Schülerbeförderung, von 300.000 € im Gefahrenabwehrzentrum, von 100.000 € im Amt für Prüfung und Revision, von 90.745 € im Bereich Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt, von 50.000 € im Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum sowie von 12.500 € in der Kommunalaufsicht gebildet.

In verschiedenen Fachbereichen erfolgte die Bildung von Rückstellungen für **ungewisse Verbindlichkeiten**.

Die Summe aller Veränderungen führte zum 31.12.2016 zu einer Erhöhung der gebildeten Rückstellungen von rund 27,98 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

5.6.5 Übersicht der Verbindlichkeiten

Übersicht der Verbindlichkeiten	Ausweis in der Bilanz		Restlaufzeit der Verbindlichkeiten		
	01.01.2016	31.12.2016	< 1 Jahr	> 1 Jahr und < 5 Jahre	> 5 Jahre
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	220.992.059,77	222.153.717,46	8.044.410,31	6.442.155,26	207.667.151,89
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	169.400.334,93	175.184.187,63	7.537.492,09	2.701.082,94	164.945.612,60
davon Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	51.591.724,84	46.969.529,83	506.918,22	3.741.072,32	42.721.539,29
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	275.000.000,00	240.000.000,00	90.000.000,00	110.000.000,00	40.000.000,00
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträge	140.371,73	607.253,21	607.253,21		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.604.289,93	4.824.886,05	4.824.886,05		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	4.597.509,00	6.073.314,63	6.073.314,63		
Sonstige Verbindlichkeiten	3.776.098,39	4.033.764,86	4.033.764,86		
Summe Verbindlichkeiten	508.110.328,82	477.692.936,21	113.583.629,06	116.442.155,26	247.667.151,89

Tabelle 10: Übersicht der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sie sind dem jeweiligen Geschäftsjahr periodengerecht zugeordnet.

Erläuterungen zu den Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten 31.12.2015	495.992.059,77 €
Verbindlichkeiten 31.12.2016	462.153.717,46 €
Rückgang	33.838.342,31 €

Zum 31.12.2015 wurden als Kassenkredite einschließlich Kontokorrent auf den laufenden Konten 275.000.000 € bilanziert. Zum 31.12.2016 hat sich das Volumen der Kassenkredite wie bereits in 2015 weiter reduziert, und zwar um 35.000.000,00 € auf jetzt 240.000.000,00 €.

Der „glatte“ Betrag ist darauf zurückzuführen, dass alle Konten zum 31.12.2016 einen positiven Bestand hatten, d.h. es gab keine Überziehungen auf den Girokonten.

Zur Finanzierung von Investitionen wurden folgende Kredite aufgenommen:

Kreditmarktdarlehen	22.000.000,00 €
Kommunales Investitionsprogramm des Landes Hessen KIP	34.636,00 €
zusammen	22.034.636,00 €

Der Bund und das Land Hessen haben in 2016 neue Kommunale Investitionsprogramme (KIP) aufgelegt.

Der Kreis erhält aus dem Landesprogramm insgesamt 10.469.272 € als Darlehen mit einer Laufzeit von 30 Jahren.

Der Kreis tilgt die Darlehen jedoch nur zu 1/5, den Restanteil der Tilgung von 4/5 trägt das Land. Da der Kreis jedoch als Darlehensnehmer fungiert, sind die Darlehen in voller Höhe als Verbindlichkeiten auszuweisen, die vom Land übernommenen Tilgungsanteile dagegen als Sonderposten.

Den Darlehen von insgesamt 34.636 € stehen somit in der Bilanz für 2016 gleichzeitig Forderungen gegen das Land in Höhe von 27.708,80 € gegenüber, die die Erhöhung der Gesamtverbindlichkeiten entsprechend ausgleichen.

Eine Zuführung aus Sonderbeiträgen gab es in 2016 nicht, da keine Kredite aus dem Hess. Investitionsfonds Abt. B aufgenommen wurden.

Die ordentlichen Tilgungsleistungen in 2016 betragen insgesamt 12.427.280,15 €.

In 2016 wurde die Überführung von Krediten in den Kommunalen Schutzschirm abgeschlossen. Insgesamt vier Darlehen mit einem Gesamtvolumen von 8.274.297,41 € wurden durch die WI-Bank übernommen.

Damit haben sich die Investitionskredite im Saldo um 1.333.058,44 € erhöht.

Von der Kreditaufnahme entfallen 7.454.460,00 € noch auf die Kreditermächtigung aus 2014 und 545.540,00 € auf die Kreditermächtigung aus 2015.

Der Anteil der Zinsverbindlichkeiten im Rahmen der Rechnungsabgrenzung beträgt 3.702.110,12 € (zum Vergleich: 3.873.510,87€ in 2015).

5.6.6 Übertrag Haushaltsermächtigungen

Von den nicht in Anspruch genommenen Mitteln für Investitionen werden **29.561.888,00 €** als Haushaltsermächtigung in das Jahr 2017 übertragen. Details sind unter 6.2.2 „Verlauf der Investitionstätigkeit“ dargestellt.

5.6.7 Übertrag Kreditermächtigungen

Aus der Kreditermächtigung des Jahres 2016 werden **26.193.836,00 €** in das Jahr 2017 übertragen. Näheres hierzu ist dem Abschnitt 6.2.3 „Verlauf der Finanzierungstätigkeit“ zu entnehmen.

5.6.8 Übersicht fremde Zahlungsmittel

Finanzposition	Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
8292600000 / 8492600000	Anrechenbare Vorsteuer	0,00	150.547,37
8292609000 / 8492609000	Vorsteuererstattung / -zahlung	365.113,64	36.307,78
8292641000 / 8492641000	Erstattung Mutterschutz durch Sozialversicherung	96.261,97	94.002,48
8292663100 / 8492663100	Verwahrgelder Jugendamt	232,65	522,40
8292663200 / 8492663200	Jugendarbeit Verwahrgelder	20.000,00	20.000,00
8292664900 / 8492664900	Forderungen aus Anzahlungen (sonstige)	478.135,91	239.427,11
8292669100 / 8492669100	Sonstige Forderungen	0,00	-34.765,55
8292671000 / 8492671000	Abschiebekosten der Ausländerbehörde	23.390,88	22.828,42
8292672000 / 8492672000	Barvorlagen KCA	108.883,58	102.272,15
8292673000 / 8492673000	Ford. gegen APZ aus durchlaufenden Geldern	142.287,79	142.287,79
8292674010 / 8492674010	Ford. LWV § 97 Abs. 4 SGB XII	0,00	0,00
8292674013 / 8492674013	Ford. LWV Hilfe Sesshaftmachung a.v.E. ÖWH	0,00	0,00
8292674014 / 8492674014	Ford. LWV Hilfe Sesshaftmachung a.v.E. Marienkirche	111.633,49	0,00
8292674015 / 8492674015	Ford. LWV Hilfe Sesshaftm. avE Sonstige	3.511,26	0,00
8292674016 / 8492674016	LWV Hilfe Sesshaftmachung i.v.E.	143.041,07	0,00
8292678900 / 8492678900	Flüchtlingsunterkunft Hanau (Ford. gegen Land)	252.663,90	258.608,39
8292678910 / 8492678910	Flüchtlingsunterkunft Maintal (Ford. gegen Land)	9.479,57	0,00
8292679000 / 8492679000	Dauervorauszahlung USt an Finanzamt	88.880,00	88.115,00
8292679900 / 8492679900	Sonstige durchlaufende Posten	0,00	0,00
8294800000 / 8494809000	Umsatzsteuer	35.594,06	807.708,26
8294809999 / 8494809999	Abrechnung Umsatzsteuer Eigenbetriebe	517.390,20	7.827,38
8294860000 / 8494860000	Verwahrgeld	5.921,00	705,00
8294860790 / 8494860790	Andere sonstige Kautionen	0,00	0,00
8294860800 / 8494860800	Kautionen Ausländerbehörde	56.716,00	56.716,00
8294860900 / 8494860900	Jugendamt Mündelgelder	788.807,77	784.760,06
8294861000 / 8494861000	Durchlaufende Gelder	136.788.486,05	136.788.486,05
8294861010 / 8494861010	Jugendamt - durchlaufende Gelder	183.447,42	12.102,07
8294861011 / 8494861011	Verb. Jugendamt - Bambini-Programm	0,00	0,00
8294861012 / 8494861012	Verb. Jugendamt - Bambini-KNIRPS-Programm	0,00	0,00
8294861014 / 8494861014	Verb. Jugendamt - OFK Bau	111.340,36	111.340,36
8294861015 / 8494861015	Verb. Jugendamt - Inv.Progr. KiTa 2008-2013	0,00	350,00
8294861016 / 8494861016	Verb. Jugendamt - Neuplatzbonus U3	0,00	0,00
8294861017 / 8494861017	Verb. Jugendamt - Landesinvestitionsprogr. U3 2013	104.375,42	104.375,42
8294861018 / 8494861018	Verb. Jugendamt - Bundesinvestitionspr. II 2013-14	1.033,00	1.033,00
8294861019 / 8494861019	Verb. Jugendamt - Investprog. 2015 -2018	153.898,00	106.178,00
8294861020 / 8494861020	Verb. Jugendamt - Bundesprog. KTP 2016-2018	0,00	0,00
8294861100 / 8494861100	Umweltamt - Pflege FFH-Gebiete	72.026,44	72.026,44
8294861200 / 8494861200	KBA-Gebühren der Zulassungsstelle	204.307,63	207.330,81
8294861210 / 8494861210	Jagdbehörde - Jagdabgabe	45.385,00	45.476,01
8294861300 / 8494861300	Katastrophenschutz - Gefahrenabwehrzentrum	44.959,48	34.212,36
8294861400 / 8494861400	Durchlaufende Gelder Veterinäramt	1.595,45	1.563,60
8294861500 / 8494861500	Amt 65 - pädagogische Ganztagsbetreuung	1.630.701,24	1.630.701,24
8294861700 / 8494861700	Verwahrgelder Büro für Frauenfragen	0,00	54,26
8294861800 / 8494861800	Durchlaufende Gelder Gutscheinebuch	53.666,70	53.666,70
8294861900 / 8494861900	Durchlaufende Gelder Spenden	32.042,00	48.985,00
8294861910 / 8494861910	Spendenkonto # 71235 KSK Gelnhäusen	1.012.138,58	1.004.607,29
8294862100 / 8494862100	Verwahrung ungeklärter Zahlungseingänge	929,00	0,50
8294899900 / 8494899900	Andere sonstige Verbindlichkeiten/Zahlungen	47.013,24	126.212,95
	Summe	143.735.289,75	143.126.572,10
8274216000 / 8474216000	Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	245.000.000,00	280.000.000,00
	Gesamt	388.735.289,75	423.126.572,10

Tabelle 11: Übersicht fremde Zahlungsmittel

6.1 Allgemeines

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 4. Dezember 2015 die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2016/2017 mit einem Überschuss für 2016 im ordentlichen Ergebnis von rd. 1,75 Mio. € beschlossen. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 18. Februar 2016 die Haushaltsgenehmigung ohne größere Auflagen erteilt.

Der Kreistag hat den Jahresabschluss 2015 am 09.12.2016 beschlossen und dem Kreisausschuss Entlastung erteilt. Der vorläufige Jahresabschluss 2016 wurde vom Kreisausschuss am 25. April 2017 aufgestellt.

Die Bewältigung der Flüchtlingssituation war auch im Jahr 2016 ein sehr bedeutendes Thema. Die Fallzahlen sind gegenüber 2015 zurückgegangen. In der Bearbeitung hat die Verschiebung der Fälle vom Asylbereich in den Bereich des KCA GB I eingesetzt. Alle diese Entwicklungen waren nicht vorhersehbar und führten zu großen Verschiebungen/Abweichungen in den Teilbudgets des KCA GB I, des Jugendamtes und des Amtes für öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration. Weitere Informationen dazu sind in Kapitel 7 in den Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche zu finden.

Bevölkerungsentwicklung

Im Main-Kinzig-Kreis lebten zum Stichtag 31. Dezember 2015 411.956 Personen. Das sind 2.913 Einwohnerinnen und Einwohner mehr als zum Halbjahresstichtag (30. Juni 2015: 409.043).²

Die üblicherweise hier aufgeführte Bevölkerungszahl zum Stichtag 30.06.2016 kann leider nicht benannt werden, da das Hessische Statistische Landesamt (HSL) aufgrund einer Softwareumstellung die Daten erst verspätet liefern kann. Mit der Bevölkerungszahl zum Stichtag 30.06.2016 ist nach der Aussage des HSL voraussichtlich erst im August 2017 zu rechnen.³

Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes sowie Erfüllung der Auflagen aus der Haushaltsgenehmigung

Im Zuge der Haushaltsgenehmigung stellte die Aufsichtsbehörde einen Teil der im Haushalt 2016 geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von 15.759.200 € unter den Einzelgenehmigungsvorbehalt. Notwendige Einzelgenehmigungen wurden beantragt und auch erteilt. Des Weiteren wurde empfohlen, eine Stellenbesetzungssperre auszusprechen. Dieser Auflage ist Herr Landrat Pipa mit Verordnung vom 04.03.2016 nachgekommen.

Das Haushaltssicherungskonzept, welches in Verbindung mit den Vereinbarungen bezüglich des Schutzschirms zusammenhängt, wurde umgesetzt. Dies spiegelt sich darin wieder, dass der geplante positive Haushaltsansatz zum Ende des Jahres mit einem deutlich positiveren Ergebnis abgeschlossen hat. Desweiteren konnten Kassenkredite in Höhe von 35 Mio. € abgebaut werden.

² Quelle für alle Angaben: Kreisstatistik

³ <https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/bevoelkerung-gebiet-haushalte/bevoelkerung> (vom 15.03.2017)

6.2 Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit

6.2.1 Verlauf der Verwaltungstätigkeit

Organisationsveränderungen

Im Geschäftsjahr 2016 fanden folgende Organisationsveränderungen statt:

- Im Bauamt (Amt 63) wurden zwei Abteilungen neu strukturiert: Der Bereich „Bau- und Verwaltungsrecht“ wurde der neuen Abteilung 63.2 „Bau- und Verwaltungsrecht, Wohngeldbehörde zugeordnet. Die Abteilung 63.1 „Bauaufsicht“ umfasst fortan die Bereiche „Bauteams“, „EDV/Archiv/Verfahrensbetreuung“ und „vorbeugender Brandschutz“.
- Der Fachbereich Tourismus wurde zum 01.07.2016 aus dem Amt 40 – Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus ausgegliedert. Die Aufgaben übernimmt nun die Spessart Tourismus und Marketing GmbH.
- Das Amt 40 heißt seit der Ausgliederung des Fachbereichs Tourismus „Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt“.

Bedeutende lokale Entwicklungen

- Umsetzung der Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleiches ab 2016
- Die „große“ LAG-Pauschale für Asylbewerber wurde ab 01.01.2016 von 652 € auf 940 € erhöht.
- Die „kleine“ LAG-Pauschale wurde ab 01.01.2016 in Höhe von 343 € für Flüchtlinge im Rechtsgebiet SGB II und SGB XII eingeführt.
- Der Kreisausschuss beschloss die Einführung einer kommunalen Integrationspauschale für Flüchtlinge von 1,50 € pro Tag und Person zum 01.01.2016. Die Mittel werden monatlich an die Kommunen ausgezahlt. Die Pauschale wurde zum 01.09.2016 auf 2,00 € pro Tag und Person erhöht.
- Der Kreisausschuss beschloss eine Unterstützung der Kommunen durch die gesamte Weiterleitung der Sonderzuweisung aus dem Finanzausgleich in Höhe von 1.212.400 € zum teilweisen Ausgleich von Aufwendungen für Flüchtlinge und Asylsuchende.
- Der Kreisausschuss beschloss eine einmalige Zuweisung zur Unterstützung der Kommunen für soziale Betreuungsaufgaben und soziales Engagement in Höhe von 3 Mio. €.
- Der Main-Kinzig-Kreis erhielt eine Landeserstattung in Höhe von rd. 7,7 Mio. € zum Ausgleich der Altdefizite für den Bereich Asyl im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleiches 2016. Der Kreistag beschloss ein Programm zur Verbesserung der Wohnungsmarktsituation in Form von Zuschüssen, die durch diese Mittel finanziert werden.
- Der Kreisausschuss bzw. Kreistag beschloss eine kreiseigene Sanierungsoffensive für Kreisstraßen in Höhe von die 4,25 Mio. €.
- Der Kreisausschuss beschloss eine kreiseigene Sanierungsoffensive zur Verbesserung der Betreuungssituation und der Energieeffizienz für die Einrichtungen der Alten- und Pflegezentren in Höhe von 3 Mio. €.
- Bereits in 2015 wurde beschlossen, das ehemalige Kreisruheheim in Gelnhausen zum Hospiz umzubauen. Im Jahr 2016 sind die Planungen abgeschlossen und die Bauarbeiten aufgenommen worden. Der Eröffnungstermin ist für Ende Mai 2017 geplant.

6.2.2 Verlauf der Investitionstätigkeit

Im Haushalt waren für das Jahr 2016 Mittel für Investitionsauszahlungen in Höhe von 35.208.272 € vorgesehen. Dazu kamen aus dem Jahr 2015 übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von 24.318.814 €. Unter Berücksichtigung der unterjährigen Budgetveränderungen von 3 Mio. € und der internen Haushaltssperre von 3.256.200€ standen insgesamt Mittel in Höhe von 59.261.886 € zur Verfügung.

Es wurden im Geschäftsjahr 29.320.601,29 € ausgezahlt. Von den verbliebenen Mitteln in Höhe von 29.941.284,71 € wurden Mittel in Höhe von 29.561.888,00 € als Ausgabeermächtigung zur Fortführung von Investitionsvorhaben benötigt und in das Folgejahr übertragen.

Von einer detaillierten, maßnahmenbezogenen Darstellung wurde hierbei Abstand genommen, da im Einzelfall nicht mehr benötigte Haushaltsmittel zur Deckung anderer, dringender Vorhaben verwendet werden müssen.

Die in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Fachbereiche:

Amt 20 - Finanz-, Rechnungswesen, EDV		664.605,00 €
davon:	für EDV-Beschaffung in der Verwaltung	364.605,00 €
	für EDV-Beschaffung in den Schulen	300.000,00 €
Amt 32 - Amt für öffentliche Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration für die Beschaffung von Geschäftsausstattung		5.301,00 €
Amt 37 - Gefahrenabwehrzentrum		859.988,00 €
davon:	für das Investitionsobjekt Fahrzeughalle Somborn	243.684,00 €
	für den Erwerb von Anlagevermögen im Katastrophenschutz, Einsatzfahrzeuge im Rettungsdienst und das Löschwasserversorgungs- und Gefahrgutausstattungskonzept	616.304,00 €
Amt 40 - Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus für Investitionszuschüsse an kulturpflegende Vereine und Verbände		461.767,00 €
Amt 53 - Gesundheitsamt für die Beschaffung eines Beamers		435,00 €
Amt 65 - Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung		20.269.792,00 €
davon:	für die Fortführung der Maßnahmen im Schulbau	19.545.988,00 €
	für die Fortführung der Maßnahmen im Straßenbau	723.804,00 €
Kosten/Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung		7.300.000,00 €
davon:	für die Auszahlungen zum Kommunalen Investitionsprogramm (KIP)	6.500.000,00 €
	für die Restrate zum Erweiterungsbau der Kinder- und Frauenklinik	800.000,00 €
Summe:		29.561.888,00 €

Abbildung 3: Übersicht der ins Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren in den Fachbereichsbudgets mit 1.674.600 € veranschlagt. Tatsächlich erzielt wurden Einzahlungen in einer Höhe von 2.757.904,62 €, sie liegen damit 1.083.304,62 € höher als geplant.

Mit den nicht den Fachbereichsbudgets zugeordneten Einzahlungen aus

- dem Investitionsanteil der Schlüsselzuweisungen von 2.200.000 €,
- der Entnahme aus der Rücklage von 1.200.000 €,
- der Tilgung von Kreisbaudarlehen von 22.847,82 €
- dem Zugang im Anlagevermögen eines geschenkten Fahrzeuges von 1 €
- der Erstattung der Alten- und Pflegezentren von 232.975 € für die Tilgung von Darlehen aus dem I-Fonds Abt. A
- dem Landesanteil an der KIP-Pauschale von 27.708,80 €

wurden insgesamt Einzahlungen in Höhe von 6.441.437,24 € erzielt.

Nähere Informationen zur Abwicklung der Investitionen sind der Einzeldarstellung der Fachbereichsbudgets in Kapitel 8 Teilfinanzrechnung – Investitionstätigkeit – zu entnehmen.

6.2.3 Verlauf der Finanzierungstätigkeit

Mit der Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2016 wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 29.328.472 € genehmigt. Hiervon wurden 15.759.200 € unter den Vorbehalt der Einzelgenehmigung gestellt. Die restlichen 13.569.272 € entfallen auf das Kommunalinvestitionsprogramm und waren somit nicht einzelgenehmigungspflichtig.

Darüber hinaus stand eine aus dem Vorjahr 2015 nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung von 14.498.322 € zur Verfügung. Insgesamt ergibt sich also eine Kreditermächtigung in 2016 von 43.826.794 €.

Im Jahr 2016 wurden Darlehen in Höhe von 22.034.636 € aufgenommen. Davon wurden 7.454.460 € zu Lasten der Kreditermächtigung aus dem Jahr 2014 und 545.540 € zu Lasten der Kreditermächtigung aus dem Jahr 2015 vor Eintritt der Rechtskraft des Haushaltes 2016/2017 aufgenommen. Näheres zur Kreditaufnahme ist unter Kapitel 5.6.5 Übersicht der Verbindlichkeit erläutert.

Zur Finanzierung der Fortführung von Investitionsvorhaben im Folgejahr werden 26.193.836,00 € als Rest nach 2017 übertragen.

Kassenkredite

Auch das Jahr 2016 war weiterhin von der Niedrigzinspolitik der EZB bestimmt.

Sowohl die variablen Zinsen als auch die Festzinsen für Kredite für Laufzeiten über einem Jahr sind weiter deutlich zurückgegangen.

Der Kreis hat daher ein Volumen von 150 Mio. € längerfristig mit Laufzeiten von 5 und 10 Jahren zu Zinssätzen zwischen 0,69 und 0,89 % abgesichert.

Die verbleibenden variablen Kassenkredite wurden weiter auf Monatsbasis oder als Tagesgeld abgeschlossen, um die niedrigen Zinssätze auszunutzen. Diese lagen bei 0,0 % oder sogar darunter bis zu - 0,15 %. Dadurch konnten sogar zusätzlich Zinseinnahmen in Höhe von rd. 34 TEUR erzielt werden.

Die Zinsausgaben für Kassenkredite im Jahr 2016 lagen insgesamt um rd.1,9 Mio. € unter dem Planansatz, was einerseits auf die deutlich günstige Entwicklung der kurzfristigen Zinsen im Vergleich zu den in der Planung aus 2015 angenommenen Zinsentwicklung zurückzuführen ist, allerdings andererseits auch auf eine geringere Inanspruchnahme als ursprünglich geplant (Inanspruchnahme 240 Mio. € am Jahresende statt 320 Mio. € lt. Planung).

Kreditmarkt, Investitionsfonds und Schutzschirm

Im Zuge der Vorbereitung und der endgültigen Teilnahme des Kreises am Kommunalen Schutzschirm wurden bereits in 2012 die Weichen für die Übernahme von Verbindlichkeiten von rd. 144 Mio. € gestellt. In den Schutzschirm zu überführen waren nur Darlehen, deren Laufzeit spätestens im Jahr 2016 ausläuft. Deshalb wurde bei einzelnen, eigentlich später fällig werdenden Darlehen geprüft, inwieweit eine Überführung trotz dann zu zahlender Vorfälligkeitsentschädigung wirtschaftlich vernünftig ist.

Aufgrund der Fälligkeitsstruktur im Portfolio (planmäßige Umschuldungen im Zeitraum 2013 bis 2016) und durch vorzeitige Kündigung von später fälligen Darlehen wird der gesamte Betrag mit Investitionsdarlehen abgedeckt.

Im Jahr 2016 wurden entsprechend der Fälligkeiten letztmalig Kreditmarktdarlehen in Höhe von insgesamt 8,27 Mio. € in den Schutzschirm überführt. Die durch die WI-Bank festgesetzten Zinssätze lagen zwischen 0,369 % und 0,962 %.

Unter Berücksichtigung des gewährten Zinszuschusses von maximal 2 % für die ersten 10 Jahre sind die Darlehen ab 2017 für diesen Zeitraum zinsfrei.

Im Jahr 2016 wurden keine Darlehen aus dem Investitionsfonds beantragt.

Das Angebot des Landes Hessen für den Darlehensanteil der Schulbaupauschale von rd. 2,36 Mio. € aus der Abt. B wurde zurückgegeben, da eine vergleichbare Kreditaufnahme über den Kreditmarkt erheblich günstiger zu finanzieren war. Dies hat die Verringerung der hierfür vorgesehenen Ansparrate und dem Sonderbeitrag von zusammen 236 TEUR zur Folge.

Unter Berücksichtigung der Zinserstattungen für den Schutzschirm betragen die Einsparungen bei den Zinsen für langfristige Kredite rd. 1,3 Mio. €.

Die gesamten Zinsaufwendungen liegen um rd. 3,2 Mio. € unter dem Planansatz.

Ein Vergleich der Zinsaufwendungen 2016 mit denen des Jahres 2012 (letztes Jahr vor der Schutzschirmvereinbarung) zeigt die positive Entwicklung noch deutlicher.

Zinsaufwendungen 2012	18.605.016,45 €
Zinsaufwendungen 2016	6.363.898,86 €
Rückgang	-12.241.117,59 €

6.3 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

6.3.1 Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Im Jugendamt wird es ab 01.07.2017 Veränderungen im Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) geben. Eine Veränderung wird die Verlängerung des Bezugszeitraumes von UVG-Leistungen bis zum 18. Lebensjahr sein.

Des Weiteren ist ab 2017 mit einem stärkeren Anstieg von Flüchtlingskindern in Kindergärten und Kindertagesstätten zu rechnen, die bis dato Integrationsmaßnahmen durchliefen.

Ebenso ist davon auszugehen, dass Flüchtlingsfamilien Jugendhilfeleistungen in Anspruch nehmen werden.

Diese drei Punkte zusammen betrachtet könnten den Haushalt jährlich mit 5 Mio. € belasten.

Bestimmte Flüchtlingsgruppen haben das Recht auf Familiennachzug, welcher ein weiterer Aspekt für das Jahr 2017 und die Folgejahre sein wird. Je alleinstehendem Flüchtling wird mit 3 bis 4 nachkommenden Personen gerechnet. Diese Personengruppe fällt in den Regelkreis des SGB II und ist damit als „normale Harzt-IV-Empfänger“ zu betrachten. Die Kosten werden sich auf das Kreisbudget auswirken.

Die Erfahrungen des Jahres 2016 zeigen, dass noch mehr Integrationsarbeit geleistet werden muss, um die Flüchtlinge in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt zu integrieren. Diese Investition ist

sinnvoll, denn sie trägt zu einer stabilen Gesellschaft bei, in der sich Menschen wohlfühlen und einen Beitrag zum Gemeinwohl leisten können. Die Kosten dieser zusätzlichen Integrationsarbeit liegen derzeit allerdings bei den Kommunen (Kreisen + Städten/Gemeinden).

Durch die guten Jahresergebnisse 2015 und 2016 sowie die Sanierungsoffensiven konnte der Sanierungsstau an Straßen und Schulen etwas abgemildert werden. Allerdings ist insbesondere bei den Schulen immer noch großer Handlungsbedarf.

Durch einen in Diskussion befindlichen Trägerwechsel im Bereich der Heimpflege im KCA GB II könnten ca. 100 bisher beim LWV angesiedelte Fälle dem KCA GB II zugewiesen werden. Für diese Fälle wären sowohl die Transfer- als auch die Personalkosten vom MKK zu übernehmen.

Im Bereich ÖPNV ist in den Folgejahren mit deutlichen Mehrkosten zu rechnen. Ursachen dafür sind die Tarifsteigerungen bei den Busfahrern, die Mehrkosten bei den AST (Anruf-Sammeltaxi)-Verkehren sowie die sehr wahrscheinlich höheren Kosten bei der Neuvergabe der Linienbündel.

Derzeit ist seitens des Landes eine verbindliche Abbaquote für die Altdefizite vorgesehen. Je nachdem, wie hoch diese Quote ist, ergibt sich die finanzielle Verpflichtung, einen hohen Jahresüberschuss zu erwirtschaften. Dies wird ab einem gewissen Punkt nur durch eine Erhöhung der Kreisumlage möglich sein.

Über die in diesem Rechenschaftsbericht dargelegten Informationen hinaus sind keine weiteren schwerwiegenden Sachverhalte bekannt.

6.3.2 Finanzausstattung der hessischen Landkreise und Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit

In diesem Jahr konnte erneut ein positives Ergebnis erzielt werden. Das ist das dritte Mal in Folge seit 2014. Dafür sind folgende Rahmenbedingungen verantwortlich:

- Eine gute Konjunktur, die zu tendenziell niedrigen Sozialausgaben und hohen Einnahmen aus dem Finanzausgleich führt
- Bund und Land haben ihre Kostenerstattungen für die Aufgaben, die die Kreise für Bund und Land erbringen, erhöht. Hier sind die Erstattung der Grundsicherung und die Erhöhung der Asylkostenpauschale zu nennen.
- Keine nennenswert neuen gesetzlichen Aufgaben und damit Ausgabensteigerungen
- Die Zinsentlastungen durch den Schutzschirm
- Die Zinsentlastungen durch die historisch niedrigen Zinsen, ein geschicktes Kreditmanagement in der Verwaltung und einen deutlichen Schuldenabbau bei den Kassen- und Investitionskrediten
- Die eigenen Sparbemühungen durch ein stringentes Controlling und rigides Sparen auf allen Ebenen

Darüber hinaus gab es einige ungeplante positive Effekte, die mit über 4 Mio. € zu Buche geschlagen haben. Hier sind die Gewinnausschüttung von Beteiligungen und deutlich höhere Gebühreneinnahmen zu nennen.

Neben all den positiven Aspekten dürfen aber die in 6.3.1 angeführten Punkte nicht vernachlässigt werden. Der inhaltlich am stärksten bemerkbare Faktor wird der Sachverhalt der Integration und Betreuung der Flüchtlinge werden. Die Größenordnung kann derzeit nicht seriös

prognostiziert werden, wird aber im hohen einstelligen Millionenbereich liegen. Die finanzielle Belastung wird der Kreis in weiten Teilen dauerhaft zu tragen haben.

Zudem ist der Main-Kinzig-Kreis verpflichtet, die noch bestehenden Altdefizite von rd. 200 Mio. € abzubauen. Sollte hier eine hohe Abbauquote vorgeschrieben werden, müsste der Kreis eine zweistellige Millionensumme jährlich zusätzlich erwirtschaften.

In diesem Zusammenhang ist immer wieder auf die Haupteinnahmequelle der Kreise, sprich den Finanzausgleich, hinzuweisen. Über den Finanzausgleich und/oder andere Finanztöpfe des Bundes/Landes müssen z. B. die finanziellen Risiken des Familiennachzuges aufgefangen werden, da dies originäre Bundes-/Landesaufgaben sind.

Die oben aufgeführten Erläuterungen zeigen, dass nicht davon ausgegangen werden kann, dass die o.g. Rahmenbedingungen sich dauerhaft positiv für uns gestalten. Deshalb sind die Finanzausstattung der hessischen Landkreise und die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit, insbesondere vor dem Hintergrund des Abbaus der Altdefizite, weiterhin als kritisch anzusehen.

7 Teilergebnisrechnungen

7.1 Allgemeines

In der Ergebnisrechnung weist der Jahresabschluss 2016 einen Überschuss von insgesamt 19.119.743,38 € auf. Davon entfallen 17.450.015,08 € auf das ordentliche Ergebnis und 1.669.728,30 € auf das außerordentliche Ergebnis. Die Ergebnisrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilergebnishaushalten, die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilergebnisrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2016 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2016 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Fachbereiche dargestellt.

Enthalten sind die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilergebnisrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den fortgeschriebenen Planwerten erläutert; weitergehende Erläuterungen von Gesamtabweichungen sind bereits im Anhang enthalten.

In der Teilergebnisrechnung werden die Erträge und Aufwendungen, die dem kommunalen Betriebszweck dienen und innerhalb der gewöhnlichen Betriebstätigkeit anfallen, als ordentliche Erträge und Aufwendungen bezeichnet und zum **Verwaltungsergebnis** saldiert. Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis, d.h. der Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen, ergeben das **ordentliche Ergebnis**. Zusammen mit dem **außerordentlichen Ergebnis**, also dem Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen, errechnet sich so das **Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**. Diesem werden die Positionen der Internen Leistungsverrechnung zwischen Service- und Fachbereichen und die amtsübergreifenden Umlage hinzuaddiert so dass sich schließlich das **Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen** errechnet.

Die Teilergebnisrechnung beinhaltet neben dem Ergebnis des Vorjahres 2015 und dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2016 unter anderem die Spalten:

- Plan 2016:
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016:
Hier werden die Werte der Spalte „Plan 2016“, korrigiert um unterjährige Budgetveränderungen dargestellt.
Unterjährige Budgetveränderungen können
 - Budgetverschiebungen und
 - durch den Kreisausschuss bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen sein.

In den Erläuterungen der Teilergebnisrechnungen wird Bezug auf das Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen genommen.

Teilergebnisrechnung

Dezernat 1

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.260,40	-11.140,00	-11.140,00	-8.151,05	2.988,95
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.888.072,24	-5.082.911,00	-5.082.911,00	-5.753.764,82	-670.853,82
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.772.682,35	-853.059,00	-853.059,00	-2.621.797,68	-1.768.738,68
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.205,97	-134.380,00	-134.380,00	0,00	134.380,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-269.216,10	-313.186,00	-313.186,00	-293.606,92	19.579,08
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.711.542,11	-395.900,00	-395.900,00	-2.740.402,01	-2.344.502,01
10		Summe der ordentlichen Erträge	-12.645.979,17	-6.790.576,00	-6.790.576,00	-11.417.722,48	-4.627.146,48
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	17.731.822,67	19.404.666,00	19.429.987,00	18.806.234,31	-623.752,69
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.589.265,05	8.151.925,00	8.151.925,00	5.702.523,07	-2.449.401,93
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.559.342,31	8.423.428,00	8.474.428,00	14.488.477,57	6.014.049,57
14	66	Abschreibungen	1.387.810,36	2.108.902,00	2.108.902,00	2.196.381,88	87.479,88
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	167.571,72	149.000,00	149.000,00	148.477,18	-522,82
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.704,89	2.730,00	2.730,00	6.250,81	3.520,81
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.443.517,00	38.240.651,00	38.316.972,00	41.348.344,82	3.031.372,82
20		Verwaltungsergebnis	22.797.537,83	31.450.075,00	31.526.396,00	29.930.622,34	-1.595.773,66
21	56,57	Finanzerträge	-57.941,05	-56.940,00	-56.940,00	-78.428,05	-21.488,05
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	420,87	420,87
23		Finanzergebnis	-57.941,05	-56.940,00	-56.940,00	-78.007,18	-21.067,18
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-12.703.920,22	-6.847.516,00	-6.847.516,00	-11.496.150,53	-4.648.634,53
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	35.443.517,00	38.240.651,00	38.316.972,00	41.348.765,69	3.031.793,69
26		Ordentliches Ergebnis	22.739.596,78	31.393.135,00	31.469.456,00	29.852.615,16	-1.616.840,84
27	590-	Außerordentliche Erträge	-10.647,42	0,00	0,00	-9.894,23	-9.894,23

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
	598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200						
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	345,00	0,00	0,00	9.657,90	9.657,90
29		Außerordentliches Ergebnis	-10.302,42	0,00	0,00	-236,33	-236,33
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	22.729.294,36	31.393.135,00	31.469.456,00	29.852.378,83	-1.617.077,17
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-35.597.826,66	-41.558.748,98	-41.558.748,98	-40.160.599,83	1.398.149,15
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	15.757.879,38	18.341.853,79	18.341.853,79	17.393.008,80	-948.844,99
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-19.839.947,28	-23.216.895,19	-23.216.895,19	-22.767.591,03	449.304,16
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.889.347,08	8.176.239,81	8.252.560,81	7.084.787,80	-1.167.773,01

Organisationseinheit:	E10181	Leitungsreferate
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Sinsel
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppe: <ul style="list-style-type: none">▪ 811110 Leitungsreferate

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 94.000 € ab. Das resultiert im Wesentlichen aus Einsparungen bei den Personal- und Sachaufwendungen.</p>
--

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.195,90	-2.040,00	-2.040,00	-1.426,07	613,93
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.956,67	-9.300,00	-9.300,00	-9.290,00	10,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-7.152,57	-11.340,00	-11.340,00	-10.716,07	623,93
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.421.734,92	1.507.256,00	1.566.714,00	1.482.125,28	-84.588,72
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.374,76	108.300,00	108.300,00	97.875,12	-10.424,88
14	66	Abschreibungen	615,00	597,00	597,00	604,90	7,90
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	867,00	1.400,00	1.400,00	1.596,00	196,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.528.591,68	1.617.553,00	1.677.011,00	1.582.201,30	-94.809,70
20		Verwaltungsergebnis	1.521.439,11	1.606.213,00	1.665.671,00	1.571.485,23	-94.185,77
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-7.152,57	-11.340,00	-11.340,00	-10.716,07	623,93
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.528.591,68	1.617.553,00	1.677.011,00	1.582.201,30	-94.809,70
26		Ordentliches Ergebnis	1.521.439,11	1.606.213,00	1.665.671,00	1.571.485,23	-94.185,77
27	590- 598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200	Außerordentliche Erträge	-9.030,00	0,00	0,00	-5.295,50	-5.295,50
29		Außerordentliches Ergebnis	-9.030,00	0,00	0,00	-5.295,50	-5.295,50
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.512.409,11	1.606.213,00	1.665.671,00	1.566.189,73	-99.481,27
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.988.041,17	-2.176.060,20	-2.176.060,20	-2.184.554,03	-8.493,83
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	466.602,06	569.847,20	569.847,20	613.068,80	43.221,60
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.521.439,11	-1.606.213,00	-1.606.213,00	-1.571.485,23	34.727,77
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.030,00	0,00	59.458,00	-5.295,50	-64.753,50

Organisationseinheit:	E10184	Sitzungsdienste und Partnerschaftspflege
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Schmitt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 811110 Kreistag
- 841120 Kreisausschuss
- 841130 Partnerschaftspflege

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 46.000 € ab.

Durch höhere Rückzahlungen bei den Fraktionszuwendungen ergab sich ein Mehrertrag von rd. 16.000 €. Einsparungen bei den Sachkosten in Höhe von 39.000 € konnten die höheren Personalkosten mehr als ausgleichen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-180,00	-180,00	-180,00	-145,00	35,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-41,00	-41,00	-41,00	-41,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.682,82	-20.390,00	-20.390,00	-36.192,27	-15.802,27
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.903,82	-20.611,00	-20.611,00	-36.378,27	-15.767,27
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	272.575,94	274.564,00	274.564,00	282.433,54	7.869,54
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	843.622,48	850.370,00	850.370,00	810.954,61	-39.415,39
14	66	Abschreibungen	19.908,00	5.087,00	5.087,00	6.282,10	1.195,10
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.136.106,42	1.130.021,00	1.130.021,00	1.099.670,25	-30.350,75
20		Verwaltungsergebnis	1.133.202,60	1.109.410,00	1.109.410,00	1.063.291,98	-46.118,02
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.903,82	-20.611,00	-20.611,00	-36.378,27	-15.767,27
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.136.106,42	1.130.021,00	1.130.021,00	1.099.670,25	-30.350,75
26		Ordentliches Ergebnis	1.133.202,60	1.109.410,00	1.109.410,00	1.063.291,98	-46.118,02
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.133.202,60	1.109.410,00	1.109.410,00	1.063.291,98	-46.118,02
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.299.986,73	-1.328.082,64	-1.328.082,64	-1.273.997,13	54.085,51
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	166.784,13	218.672,64	218.672,64	210.705,15	-7.967,49
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.133.202,60	-1.109.410,00	-1.109.410,00	-1.063.291,98	46.118,02
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10185	Presse und Information
------------------------------	---------------	-------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Mewes
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 851110 Medien-, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeiterkommunikation
- 851120 Statistiken / öffentliche Bekanntmachungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 3.300 € ab.

Einsparungen bei den Personalkosten gleichen den höheren Aufwand bei den Sach- und Dienstleistungen sowie bei den Abschreibungen mehr als aus.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.028,40	-2.930,00	-2.930,00	-2.984,65	-54,65
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-7,91	0,00	0,00	0,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-3.036,31	-2.930,00	-2.930,00	-2.984,65	-54,65
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	296.954,61	339.514,00	339.514,00	327.830,26	-11.683,74
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.086,71	61.940,00	111.940,00	118.336,04	6.396,04
14	66	Abschreibungen	252,00	0,00	0,00	2.016,38	2.016,38
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	366.293,32	401.454,00	451.454,00	448.182,68	-3.271,32
20		Verwaltungsergebnis	363.257,01	398.524,00	448.524,00	445.198,03	-3.325,97
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-3.036,31	-2.930,00	-2.930,00	-2.984,65	-54,65
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	366.293,32	401.454,00	451.454,00	448.182,68	-3.271,32
26		Ordentliches Ergebnis	363.257,01	398.524,00	448.524,00	445.198,03	-3.325,97
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	363.257,01	398.524,00	448.524,00	445.198,03	-3.325,97
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-387.526,95	-432.028,60	-432.028,60	-476.885,35	-44.856,75
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	24.269,94	33.504,60	33.504,60	31.687,32	-1.817,28
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-363.257,01	-398.524,00	-398.524,00	-445.198,03	-46.674,03
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00

Organisationseinheit:	E10188	Kommunalaufsicht
------------------------------	---------------	-------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Rudel
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 881110 Kommunalaufsicht
- 881210 Wahlen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 50.000 € ab.

Die Verbesserungen resultieren im Wesentlichen aus Minderausgaben bei den Kosten für die Wahlen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-197.497,00	-196.670,00	-196.670,00	-198.329,76	-1.659,76
10		Summe der ordentlichen Erträge	-197.497,00	-196.670,00	-196.670,00	-198.329,76	-1.659,76
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	232.671,60	230.170,00	230.170,00	236.710,44	6.540,44
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.431,82	142.230,00	142.230,00	87.578,92	-54.651,08
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	235.103,42	372.400,00	372.400,00	324.289,36	-48.110,64
20		Verwaltungsergebnis	37.606,42	175.730,00	175.730,00	125.959,60	-49.770,40
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-197.497,00	-196.670,00	-196.670,00	-198.329,76	-1.659,76
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	235.103,42	372.400,00	372.400,00	324.289,36	-48.110,64
26		Ordentliches Ergebnis	37.606,42	175.730,00	175.730,00	125.959,60	-49.770,40
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	37.606,42	175.730,00	175.730,00	125.959,60	-49.770,40
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-289.401,07	-317.688,08	-317.688,08	-311.952,52	5.735,56
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	543.814,02	602.266,16	602.266,16	585.874,09	-16.392,07
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	254.412,95	284.578,08	284.578,08	273.921,57	-10.656,51
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	292.019,37	460.308,08	460.308,08	399.881,17	-60.426,91

Organisationseinheit:	E10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 111010 Planung, Organisation und Personalentwicklung
- 112020 Personal
- 113030 Bürgerportal
- 114040 Zentrale Dienste

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis nahezu ausgeglichen ab.

Mehraufwendungen in einzelnen Positionen konnten durch Minderaufwendungen bzw. Mehrerträge überwiegend ausgeglichen werden.

Ergebnisverbessernd wirkten sich Mehrerträge bei Personalkostenerstattungen von anderen Kommunen in Höhe von 0,4 Mio. € sowie Erträge aus der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von 0,2 Mio. € aus.

Minderaufwendungen entstanden im Bereich der **Versorgungsaufwendungen** durch die nicht erforderliche Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von 2,35 Mio. €. Grundlage für die Planung war die Annahme, dass der Hessische Landtag noch im Jahr 2016 eine Besoldungserhöhung für die hessischen Beamten beschließen würde, die sich auch auf die Höhe der zu bildenden Rückstellungen ausgewirkt hätte. Dies ist nicht eingetreten, sondern nun für Sommer 2017 angekündigt. Die Bildung der Rückstellung wird deshalb in 2017 erforderlich werden, weshalb im Bereich der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** Vorsorge getroffen und eine Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 3,0 Mio. € gebildet wurde.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.260,40	-11.140,00	-11.140,00	-8.151,05	2.988,95
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-51.860,18	-74.390,00	-74.390,00	-486.404,89	-412.014,89
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.198,06	-14.380,00	-14.380,00	0,00	14.380,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-61,00	-61,00	-61,00	-61,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.910.576,38	-341.180,00	-341.180,00	-667.658,73	-326.478,73
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.966.956,02	-441.151,00	-441.151,00	-1.162.275,67	-721.124,67
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	4.952.175,87	5.609.806,00	5.568.169,00	5.493.074,84	-75.094,16
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.589.265,05	8.151.925,00	8.151.925,00	5.702.523,07	-2.449.401,93
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.240.722,17	1.217.260,00	1.217.260,00	4.376.419,61	3.159.159,61
14	66	Abschreibungen	8.507,72	9.243,00	9.243,00	10.205,21	962,21
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.431,72	33.860,00	33.860,00	34.282,18	422,18
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.693,00	500,00	500,00	1.750,00	1.250,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.834.795,53	15.022.594,00	14.980.957,00	15.618.254,91	637.297,91
20		Verwaltungsergebnis	9.867.839,51	14.581.443,00	14.539.806,00	14.455.979,24	-83.826,76
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.966.956,02	-441.151,00	-441.151,00	-1.162.275,67	-721.124,67
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	12.834.795,53	15.022.594,00	14.980.957,00	15.618.254,91	637.297,91
26		Ordentliches Ergebnis	9.867.839,51	14.581.443,00	14.539.806,00	14.455.979,24	-83.826,76
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-0,02	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	345,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	344,98	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.868.184,49	14.581.443,00	14.539.806,00	14.455.979,24	-83.826,76
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-15.599.580,55	-18.431.303,32	-18.431.303,32	-17.930.368,07	500.935,25
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.180.939,95	3.978.237,32	3.978.237,32	3.486.053,77	-492.183,55
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-12.418.640,60	-14.453.066,00	-14.453.066,00	-14.444.314,30	8.751,70

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.550.456,11	128.377,00	86.740,00	11.664,94	-75.075,06

Organisationseinheit:	E10114	Amt für Prüfung und Revision
------------------------------	---------------	-------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 141110 Gemeindeprüfung
- 141120 Kreisprüfung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von ca. 400 € und somit einem nahezu ausgeglichenen Budget ab.

Auf der Ertragsseite konnte durch vermehrte Einnahmen an Prüfgebühren ein Mehrertrag von ca. 37.500 € erwirtschaftet werden. Zudem wurden Personalkosten in Höhe von knapp 51.700 € eingespart. Dem gegenüber stehen gut 90.000 € Mehraufwand bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die für eine Rückstellung benötigt wurden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-609.186,50	-576.180,00	-576.180,00	-613.587,50	-37.407,50
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.115,00	-115,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-674.186,50	-641.180,00	-641.180,00	-678.702,50	-37.522,50
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.015.576,88	1.046.678,00	1.046.678,00	995.026,50	-51.651,50
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.592,32	52.270,00	53.270,00	143.605,75	90.335,75
14	66	Abschreibungen	174,00	1.706,00	1.706,00	153,00	-1.553,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.069.343,20	1.100.654,00	1.101.654,00	1.138.785,25	37.131,25
20		Verwaltungsergebnis	395.156,70	459.474,00	460.474,00	460.082,75	-391,25
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-674.186,50	-641.180,00	-641.180,00	-678.702,50	-37.522,50
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.069.343,20	1.100.654,00	1.101.654,00	1.138.785,25	37.131,25
26		Ordentliches Ergebnis	395.156,70	459.474,00	460.474,00	460.082,75	-391,25
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	395.156,70	459.474,00	460.474,00	460.082,75	-391,25
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.570.057,66	-1.751.860,60	-1.751.860,60	-1.642.226,78	109.633,82
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.925.532,41	2.246.727,52	2.246.727,52	2.118.424,32	-128.303,20
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	355.474,75	494.866,92	494.866,92	476.197,54	-18.669,38
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	750.631,45	954.340,92	955.340,92	936.280,29	-19.060,63

Organisationseinheit:	E10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 201021 Haushalt- und Controlling
- 201030 Finanzbuchhaltung
- 201040 Vollstreckung
- 202010 IT-Infrastruktur und IT-Service
- 202020 Zentrum für Medien und IT-Support

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Produkt Erwachsenenbildung wurde in den allgemeinen Finanzhaushalt (Kosten und Erlöse ohne Budgetzuordnung) verlagert.

Der Fachbereich unterschreitet das geplante Ergebnis um rd. 850.000 €. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Kostenersatzleistungen und -erstattungen:

Die Mehrerlöse resultieren hauptsächlich aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Finanz- und Rechnungswesen entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 1,28 Mio. €).

Sonstige ordentliche Erträge:

Hier handelt es sich um die Auflösung von im Jahr 2015 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 2,0 Mio. € für noch nicht umgesetzte, bzw. noch nicht abgeschlossene Maßnahmen im IT-Bereich.

Personalaufwendungen:

Die Personalaufwendungen liegen rd. 250.000 € unter Plan. Dies begründet sich durch unbesetzte Stellen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Ursächlich für die Überschreitung des Planansatzes von rd. 2,47 Mio. € ist die Bildung einer Rückstellung im Bereich EDV für EDV-Projekte in den Schulen sowie Digitalisierung von Ablagesystemen.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind mit rd. 150.000 € höher ausgefallen als ursprünglich angenommen. Ursache hierfür sind Investitionsmaßnahmen, die mit einer zeitlichen Verzögerung fertiggestellt und aktiviert wurden. Diese sind planerisch nur schwer zu ermitteln und demzufolge nicht komplett abgebildet gewesen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-443.176,39	-370.000,00	-370.000,00	-439.300,82	-69.300,82
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.060.045,39	-142.899,00	-142.899,00	-1.420.099,83	-1.277.200,83
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	-120.000,00	-120.000,00	0,00	120.000,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-228.094,10	-270.108,00	-270.108,00	-252.451,92	17.656,08
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.526.223,09	-8.900,00	-8.900,00	-2.010.619,28	-2.001.719,28
10		Summe der ordentlichen Erträge	-3.257.538,97	-911.907,00	-911.907,00	-4.122.471,85	-3.210.564,85
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.375.828,74	3.695.440,00	3.695.440,00	3.446.002,89	-249.437,11
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.053.315,22	4.927.038,00	4.927.038,00	7.403.318,39	2.476.280,39
14	66	Abschreibungen	851.663,77	1.475.338,00	1.475.338,00	1.624.703,53	149.365,53
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.671,89	660,00	660,00	2.304,81	1.644,81
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.285.479,62	10.098.476,00	10.098.476,00	12.476.329,62	2.377.853,62
20		Verwaltungsergebnis	7.027.940,65	9.186.569,00	9.186.569,00	8.353.857,77	-832.711,23
21	56,57	Finanzerträge	-57.941,05	-56.940,00	-56.940,00	-78.428,05	-21.488,05
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	420,87	420,87
23		Finanzergebnis	-57.941,05	-56.940,00	-56.940,00	-78.007,18	-21.067,18
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-3.315.480,02	-968.847,00	-968.847,00	-4.200.899,90	-3.232.052,90
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	10.285.479,62	10.098.476,00	10.098.476,00	12.476.750,49	2.378.274,49
26		Ordentliches Ergebnis	6.969.999,60	9.129.629,00	9.129.629,00	8.275.850,59	-853.778,41
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-1.163,75	0,00	0,00	-388,88	-388,88
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	9.657,90	9.657,90
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.163,75	0,00	0,00	9.269,02	9.269,02
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.968.835,85	9.129.629,00	9.129.629,00	8.285.119,61	-844.509,39
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.383.991,96	-10.524.336,28	-10.524.336,28	-9.774.195,87	750.140,41
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.828.325,51	2.272.903,98	2.272.903,98	1.970.121,68	-302.782,30
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-6.555.666,45	-8.251.432,30	-8.251.432,30	-7.804.074,19	447.358,11

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	413.169,40	878.196,70	878.196,70	481.045,42	-397.151,28

Organisationseinheit:	E10130	Rechtsamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Frau Bunge
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 301110 Prozessvorbereitung/-Vertretung
- 301120 Rechtsberatung/Rechtsgutachten
- 301130 Anhörungsverfahren
- 301140 Bücherei

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 4.000 € ab.

Aufgrund einer Nachbesetzung konnten die Personalaufwendungen nicht eingehalten werden. Durch Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen konnte das jedoch aufgefangen werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-80,00	-80,00	0,00	80,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.528,32	-4.010,00	-4.010,00	-2.736,68	1.273,32
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.528,32	-4.090,00	-4.090,00	-2.736,68	1.353,32
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	703.782,25	714.797,00	722.297,00	744.727,77	22.430,77
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.420,31	64.970,00	64.970,00	36.573,84	-28.396,16
14	66	Abschreibungen	753,40	45,00	45,00	749,30	704,30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	743.955,96	779.812,00	787.312,00	782.050,91	-5.261,09
20		Verwaltungsergebnis	741.427,64	775.722,00	783.222,00	779.314,23	-3.907,77
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.528,32	-4.090,00	-4.090,00	-2.736,68	1.353,32
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	743.955,96	779.812,00	787.312,00	782.050,91	-5.261,09
26		Ordentliches Ergebnis	741.427,64	775.722,00	783.222,00	779.314,23	-3.907,77
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	741.427,64	775.722,00	783.222,00	779.314,23	-3.907,77
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.328.756,92	-2.384.626,24	-2.384.626,24	-2.546.444,84	-161.818,60
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.989.484,40	2.075.497,60	2.075.497,60	2.174.242,48	98.744,88
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-339.272,52	-309.128,64	-309.128,64	-372.202,36	-63.073,72
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	402.155,12	466.593,36	474.093,36	407.111,87	-66.981,49

Organisationseinheit:	E10137	Gefahrenabwehrzentrum
------------------------------	---------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 371010 Rettungsdienstträger
- 371020 Zentrale Leitstelle
- 372010 Betreuung und Beratung von Kommunen
- 372020 Aus- und Fortbildung
- 372030 Gefahrenverhütungsschauen(GVS) wiederkehrende bauaufsichtliche Sicherheitsprüfungen(WP)
- 372040 Katastrophen- und Zivilschutz
- 372050 Arbeitssicherheit
- 373010 Einrichtungen der Gefahrenabwehr

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 0,2 Mio. € ab.

Die Mehrerlöse in Höhe von rd. 0,17 Mio. € resultieren zum einen aus höheren **Benutzungsgebühren** für den Rettungsdienst aufgrund weiter steigender Einsatzzahlen.

Zum anderen stiegen auch die Erträge aus **Kostenersatzleistungen/Kostenerstattungen** und hier insbesondere für die Atemschutzwerkstatt durch die Gemeinden.

Diese Mehrerträge sowie Minderaufwendungen bei den Personalaufwendungen ermöglichten die Bildung einer Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 0,3 Mio. € im Bereich der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**. Diese Mittel sollen für das Projekt „Tele-Notarzt“, das im Jahr 2017 beginnen soll, eingesetzt werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.783.597,83	-1.732.431,00	-1.732.431,00	-1.885.602,64	-153.171,64
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-384.125,16	-354.960,00	-354.960,00	-399.656,83	-44.696,83
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-41.020,00	-42.976,00	-42.976,00	-41.020,00	1.956,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-16.103,15	-16.130,00	-16.130,00	-16.641,73	-511,73
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.224.846,14	-2.146.497,00	-2.146.497,00	-2.342.921,20	-196.424,20
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.281.346,13	2.521.069,00	2.521.069,00	2.378.689,25	-142.379,75
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	718.310,06	855.050,00	855.050,00	1.090.245,44	235.195,44
14	66	Abschreibungen	490.887,21	597.594,00	597.594,00	545.139,92	-52.454,08
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	90.940,00	80.940,00	80.940,00	82.490,00	1.550,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.581.483,40	4.054.653,00	4.054.653,00	4.096.564,61	41.911,61
20		Verwaltungsergebnis	1.356.637,26	1.908.156,00	1.908.156,00	1.753.643,41	-154.512,59
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.224.846,14	-2.146.497,00	-2.146.497,00	-2.342.921,20	-196.424,20
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.581.483,40	4.054.653,00	4.054.653,00	4.096.564,61	41.911,61
26		Ordentliches Ergebnis	1.356.637,26	1.908.156,00	1.908.156,00	1.753.643,41	-154.512,59
27	590-598,5990200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-452,65	0,00	0,00	-4.209,85	-4.209,85
29		Außerordentliches Ergebnis	-452,65	0,00	0,00	-4.209,85	-4.209,85
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.356.184,61	1.908.156,00	1.908.156,00	1.749.433,56	-158.722,44
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-907.514,73	-1.093.275,33	-1.093.275,33	-960.515,62	132.759,71
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.816.414,97	2.097.496,74	2.097.496,74	1.938.876,43	-158.620,31
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	908.900,24	1.004.221,41	1.004.221,41	978.360,81	-25.860,60
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.265.084,85	2.912.377,41	2.912.377,41	2.727.794,37	-184.583,04

Organisationseinheit:	E10163	Bauamt
------------------------------	---------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 631010 Baugenehmigungen und Vorbescheide
- 631020 Sonstige Genehmigungen und Verfahren
- 631030 Formlose Anfragen und Beratungen außerhalb von Verfahren
- 631040 Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- 631050 Überwachungsverfahren
- 631060 Illegale Bauten im Außenbereich
- 632090 Kreisentwicklung / Denkmalschutz / Wohnungsbauförderung
- 633090 Wohngeldbehörde

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 312.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus deutlichen Mehreinnahmen in Höhe von rd. 445.000 €. Diese Mehreinnahmen basieren insbesondere aus gebührenträchtigen gewerblichen Großbauvorhaben.

Da möglicherweise jedoch ein Teil der Baugenehmigungsgebühren zurückerstattet werden muss (Billigkeitsregelung zur Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung), wurde zusätzlich eine neue Rückstellung in Höhe von 200.000 € gebildet (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten).

Bei den Personalaufwendungen konnten Einsparungen in Höhe von rd. 34.000 € erzielt werden.

Bei den Sach- und Dienstleistungen wurden gegenüber dem Haushaltsansatz eigentlich rd. 20.000 € eingespart. Aufgrund der neu gebildeten Rückstellung in Höhe von 200.000 € (Rückstellung ungewisser Verbindlichkeiten) weist der Jahresabschluss hier aber Mehraufwendungen in Höhe von rd. 181.000 € aus.

Des Weiteren konnten bei den Abschreibungen Einsparungen von rd. 13.000 € erzielt werden.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.052.111,52	-2.404.220,00	-2.404.220,00	-2.815.273,86	-411.053,86
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-180,00	-180,00	-180,00	-33.810,97	-33.630,97
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-3.302.291,52	-2.404.400,00	-2.404.400,00	-2.849.084,83	-444.684,83
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	2.722.790,12	2.992.918,00	2.992.918,00	2.958.604,21	-34.313,79
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	417.670,66	125.280,00	125.280,00	306.766,42	181.486,42
14	66	Abschreibungen	14.514,26	18.714,00	18.714,00	5.788,77	-12.925,23
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.200,00	34.200,00	34.200,00	31.705,00	-2.495,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	473,00	170,00	170,00	600,00	430,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.189.648,04	3.171.282,00	3.171.282,00	3.303.464,40	132.182,40
20		Verwaltungsergebnis	-112.643,48	766.882,00	766.882,00	454.379,57	-312.502,43
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-3.302.291,52	-2.404.400,00	-2.404.400,00	-2.849.084,83	-444.684,83
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.189.648,04	3.171.282,00	3.171.282,00	3.303.464,40	132.182,40
26		Ordentliches Ergebnis	-112.643,48	766.882,00	766.882,00	454.379,57	-312.502,43
27	590- 598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200	Außerordentliche Erträge	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-112.644,48	766.882,00	766.882,00	454.379,57	-312.502,43
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.791.979,54	-1.996.795,53	-1.996.795,53	-1.895.043,56	101.751,97
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.230.397,02	3.605.959,87	3.605.959,87	3.566.969,23	-38.990,64
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.438.417,48	1.609.164,34	1.609.164,34	1.671.925,67	62.761,33
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.325.773,00	2.376.046,34	2.376.046,34	2.126.305,24	-249.741,10

Organisationseinheit:	E10199	Personalrat
------------------------------	---------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 991110 Aufgaben nach dem HPVG
- 991120 Betriebsausflug
- 991130 Sonstiger Betreuungsaufwand

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 15.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen durch Einsparungen im Personalaufwand in Höhe von rd. 11.000 €. Die weiteren Verbesserungen basieren auf höheren Erträgen sowie Minderausgaben bei den Sach- und Dienstleistungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-7.042,00	-9.800,00	-9.800,00	-11.088,00	-1.288,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	-33,00	-33,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-7.042,00	-9.800,00	-9.800,00	-11.121,00	-1.321,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	456.385,61	472.454,00	472.454,00	461.009,33	-11.444,67
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.795,80	18.720,00	18.720,00	16.803,43	-1.916,57
14	66	Abschreibungen	535,00	578,00	578,00	738,77	160,77
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	472.716,41	491.752,00	491.752,00	478.551,53	-13.200,47
20		Verwaltungsergebnis	465.674,41	481.952,00	481.952,00	467.430,53	-14.521,47
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-7.042,00	-9.800,00	-9.800,00	-11.121,00	-1.321,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	472.716,41	491.752,00	491.752,00	478.551,53	-13.200,47
26		Ordentliches Ergebnis	465.674,41	481.952,00	481.952,00	467.430,53	-14.521,47
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	465.674,41	481.952,00	481.952,00	467.430,53	-14.521,47
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.050.989,38	-1.122.692,16	-1.122.692,16	-1.164.416,06	-41.723,90
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	585.314,97	640.740,16	640.740,16	696.985,53	56.245,37
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-465.674,41	-481.952,00	-481.952,00	-467.430,53	14.521,47
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung

Dezernat 2

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-188.685,41	-158.360,00	-158.360,00	-190.176,79	-31.816,79
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.380.748,43	-5.178.410,00	-5.178.410,00	-5.655.373,04	-476.963,04
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.430.401,14	-4.281.082,00	-4.281.082,00	-4.303.603,42	-22.521,42
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-154.600.710,03	-149.952.263,00	-149.952.263,00	-157.257.359,27	-7.305.096,27
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-20.357.402,17	-42.245.027,00	-42.245.027,00	-62.059.888,96	-19.814.861,96
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.684,00	-1.598,00	-1.598,00	-1.969,97	-371,97
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.848.457,47	-16.220,00	-16.220,00	-10.212.836,54	-10.196.616,54
10		Summe der ordentlichen Erträge	-188.808.088,65	-201.832.960,00	-201.832.960,00	-239.681.207,99	-37.848.247,99
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	9.730.913,26	11.526.574,00	11.508.753,00	10.503.789,26	-1.004.963,74
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.601.331,37	2.787.766,00	2.787.766,00	16.096.848,63	13.309.082,63
14	66	Abschreibungen	612.654,70	372.797,00	372.797,00	725.433,71	352.636,71
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.225.924,41	783.965,00	783.965,00	7.175.789,93	6.391.824,93
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	254.600.376,32	291.710.088,00	294.482.088,00	287.126.615,26	-7.355.472,74
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	927,00	840,00	840,00	2.073,90	1.233,90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	279.772.127,06	307.182.030,00	309.936.209,00	321.630.550,69	11.694.341,69
20		Verwaltungsergebnis	90.964.038,41	105.349.070,00	108.103.249,00	81.949.342,70	-26.153.906,30
21	56,57	Finanzerträge	72,79	-80,00	-80,00	-84,50	-4,50
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	249,01	249,01
23		Finanzergebnis	72,79	-80,00	-80,00	164,51	244,51
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-188.808.015,86	-201.833.040,00	-201.833.040,00	-239.681.292,49	-37.848.252,49
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	279.772.127,06	307.182.030,00	309.936.209,00	321.630.799,70	11.694.590,70
26		Ordentliches Ergebnis	90.964.111,20	105.348.990,00	108.103.169,00	81.949.507,21	-26.153.661,79
27	590-	Außerordentliche Erträge	-2.318,75	0,00	0,00	-752,90	-752,90

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
	598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200						
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.341,39	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	22,64	0,00	0,00	-752,90	-752,90
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	90.964.133,84	105.348.990,00	108.103.169,00	81.948.754,31	-26.154.414,69
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-7.067.886,09	-9.090.734,63	-9.090.734,63	-9.570.404,21	-479.669,58
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	14.116.454,60	17.061.047,04	17.061.047,04	17.847.827,30	786.780,26
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	7.048.568,51	7.970.312,41	7.970.312,41	8.277.423,09	307.110,68
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	98.012.702,35	113.319.302,41	116.073.481,41	90.226.177,40	-25.847.304,01

Organisationseinheit:	E10267	Kreisruheheim
------------------------------	---------------	----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Meyer
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 658830 Kreisruheheim Gelnhausen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget beinhaltet sowohl im Ertrag und im Aufwand rd. 2,13 Mio. € und schließt deshalb mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Über dieses Budget wird der Sanierungsaufwand des Main-Kinzig-Kreises für das Gebäude abgebildet. Ziel ist die Einrichtung eines Hospizes. Den Beschluss hierüber hat der Kreisausschuss im September 2015 gefasst.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-2.134.355,53	-2.134.355,53
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	-2.134.355,53	-2.134.355,53
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.200.000,00	0,00	0,00	2.134.355,53	2.134.355,53
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.200.000,00	0,00	0,00	2.134.355,53	2.134.355,53
20		Verwaltungsergebnis	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	-2.134.355,53	-2.134.355,53
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.200.000,00	0,00	0,00	2.134.355,53	2.134.355,53
26		Ordentliches Ergebnis	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10295	Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Fix-Ambrosius
----------------------------	---------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 951010 Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 14.700 € ab.

Diese Verbesserung ist aufgrund von Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 8.800 € sowie Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von rd. 5.900 € zurückzuführen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	81.185,39	89.023,00	89.023,00	83.110,72	-5.912,28
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.545,84	15.000,00	15.000,00	6.204,96	-8.795,04
14	66	Abschreibungen	119,00	119,00	119,00	119,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	95.850,23	104.142,00	104.142,00	89.434,68	-14.707,32
20		Verwaltungsergebnis	95.850,23	104.142,00	104.142,00	89.434,68	-14.707,32
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	95.850,23	104.142,00	104.142,00	89.434,68	-14.707,32
26		Ordentliches Ergebnis	95.850,23	104.142,00	104.142,00	89.434,68	-14.707,32
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	95.850,23	104.142,00	104.142,00	89.434,68	-14.707,32
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-103.574,04	-114.586,64	-114.586,64	-96.422,86	18.163,78
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.723,81	10.444,64	10.444,64	6.988,18	-3.456,46
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-95.850,23	-104.142,00	-104.142,00	-89.434,68	14.707,32
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Organisationseinheit:	E10287	Referat für Frauenfragen und Chancengleichheit
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Frau Pfaff-Hamann
----------------------------	--------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 871110 Externe Dienstleistungen
- 871120 Interne Dienstleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 6.500 € ab.

Durch zusätzliche kommunalisierte Mittel konnten Mehreinnahmen in Höhe von rd. 175.000 € erzielt werden. Diese wurden für Fördermaßnahmen komplett weitergegeben, bzw. verausgabt.

Die Verbesserungen resultieren aus Einsparungen bei den Personalaufwendungen und den Sach- und Dienstleistungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-1.600,00	-1.600,00	0,00	1.600,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-307.157,00	-132.095,00	-132.095,00	-307.157,00	-175.062,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-307.157,00	-133.695,00	-133.695,00	-307.157,00	-173.462,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	149.246,34	152.334,00	152.334,00	147.221,09	-5.112,91
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.044,86	15.210,00	15.210,00	12.569,86	-2.640,14
14	66	Abschreibungen	239,00	119,00	119,00	119,00	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	380.057,00	207.465,00	207.465,00	382.117,00	174.652,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	546.587,20	375.128,00	375.128,00	542.026,95	166.898,95
20		Verwaltungsergebnis	239.430,20	241.433,00	241.433,00	234.869,95	-6.563,05
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-307.157,00	-133.695,00	-133.695,00	-307.157,00	-173.462,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	546.587,20	375.128,00	375.128,00	542.026,95	166.898,95
26		Ordentliches Ergebnis	239.430,20	241.433,00	241.433,00	234.869,95	-6.563,05
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	239.430,20	241.433,00	241.433,00	234.869,95	-6.563,05
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-332.618,78	-306.979,92	-306.979,92	-285.476,32	21.503,60
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	238.134,77	272.816,80	272.816,80	252.839,43	-19.977,37
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-94.484,01	-34.163,12	-34.163,12	-32.636,89	1.526,23
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	144.946,19	207.269,88	207.269,88	202.233,06	-5.036,82

Organisationseinheit:	E10232	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Franke-Kißner
----------------------------	---------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 324010 Migration und Aufenthalt
- 325010 Jagd- und Fischereiwesen
- 325020 Gewerbeangelegenheiten
- 325040 Allgemeines Ordnungsrecht / Waffenwesen
- 325050 Personenstandswesen
- 326010 Kfz-Zulassung
- 326020 Führerscheinstelle
- 326030 Verkehrslenkung
- 323010 Leistungen für abrechnungsfähige Asylbewerber
- 323020 Leistungen für nicht abrechnungsfähige Asylbewerber
- 322010 Integrationsbüro

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rund 23,8 Mio. € ab.

Sicherheit und Ordnung:

Ursächlich für die Verbesserung sind Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren. Insbesondere steigende Zulassungszahlen und mehr Anträge im Waffenwesen führen zu einer Steigerung um 400.000 €.

In der Ausländerbehörde lagen durch die stark gestiegenen Fallzahlen die Kosten für Sach- und Dienstleistungen um rd. 80.000 € über dem Planansatz.

Hilfe für Migranten:

In diesem Aufgabengebiet wirken sich die folgenden Rahmenbedingungen auf die Finanzlage massiv aus:

- Anzahl der Asylbewerber
- Höhe der Erstattungspauschale des Landes (LAG-Pauschale)
- Abrechnungsgeschwindigkeit bei der Erstattungspauschale und bei der Krankenhilfe

Alle drei Faktoren waren bei der Budgetplanung und selbst bei der Berichterstattung im laufenden Jahr schwierig bis kaum greifbar. Die im Plan angenommene Zahl von 8.000 Asylbewerbern (basierte auf Angaben von Land und Bund) wurde nie erreicht, da die Steigerungsquote aus 2015 sich nicht fortgesetzt hat. Die Fallzahl lag Anfang 2016 bei rd. 4.500 Personen, Mitte des Jahres bei rd. 5.400 und zum Ende des Jahres lag sie bei rd. 5.000 Personen.

Die Erstattungspauschale des Landes wurde von 652,20 € in 2015 auf 940 € ab 2016 erhöht. Dies ist durch zähes Verhandeln, insbesondere auch durch Vertreter des Main-Kinzig-Kreises gelungen. Die Erhöhung ist allerdings nicht mehr in den Haushaltsplan eingeflossen, da sie erst nach der Beschlussfassung des Kreistages bekannt wurde.

Durch die hohe Arbeitsbelastung sowohl beim Land als auch bei den Kommunen, gab es große Verzögerungen in der Abrechnung. Im Ergebnis musste der Main-Kinzig-Kreis hier in Vorleistung gehen, was dazu führte, dass zwischenzeitlich die Kassenkredite erhöht werden mussten.

Alle diese Punkte führten zu massiven Abweichungen zu allen Planwerten.

Darüber hinaus gab es Einmaleffekte und Reaktionen des Kreisausschusses zur veränderten finanziellen Lage in diesem Bereich. Zum einen hat das Land dem MKK eine Einmalsumme von rd. 7,7 Mio. € für die

entstandenen Defizite des Asylbereiches aus Vorjahren gezahlt. Durch KT-Beschluss wurde diese Summe für ein Wohnungsbauprogramm und damit für die Kommunen und die Bürger bereitgestellt.

Zudem hat der Kreisausschuss die Einführung einer Integrationspauschale beschlossen. Diese liegt mittlerweile bei 2 € pro Tag/Asylbewerber. In 2016 wurden insgesamt rd. 3,3 Mio. € an die Kommunen gezahlt.

Für ausstehende Krankenhilfekosten, noch nicht abgerechnete Deutschkurse, Kosten der Gemeinschaftsunterkünfte, Außenstände bei den Kommunen sowie Risiken bei der Abrechnung der LAG-Pauschale wurden entsprechende Rückstellungen gebildet und aufgelöst.

Ohne das sehr hohe Engagement aller Beteiligten, insbesondere den Kollegen aus den betroffenen Bereichen des Amtes 32 und der vielen Ehrenamtlichen vor Ort, wäre die Bewältigung der Aufgaben nicht möglich gewesen. Ihnen gebührt Dank und Anerkennung.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-99.465,51	-87.610,00	-87.610,00	-106.919,81	-19.309,81
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.215.715,99	-5.038.760,00	-5.038.760,00	-5.537.679,99	-498.919,99
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.497.738,07	-1.486.420,00	-1.486.420,00	-1.491.894,24	-5.474,24
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-436.556,92	-201.340,00	-201.340,00	-1.394.150,62	-1.192.810,62
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-15.809.771,07	-40.018.594,00	-40.018.594,00	-57.639.780,58	-17.621.186,58
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-18.232,79	-6.220,00	-6.220,00	-2.865.005,45	-2.858.785,45
10		Summe der ordentlichen Erträge	-23.077.480,35	-46.838.944,00	-46.838.944,00	-69.035.430,69	-22.196.486,69
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.669.150,36	7.336.031,00	7.318.210,00	6.399.303,94	-918.906,06
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.346.916,05	1.505.442,00	1.505.442,00	3.775.506,79	2.270.064,79
14	66	Abschreibungen	202.764,44	136.345,00	136.345,00	226.555,10	90.210,10
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.460.943,35	57.470,00	57.470,00	3.346.866,02	3.289.396,02
17	72	Transferaufwendungen	18.287.766,63	50.185.803,00	50.185.803,00	43.814.588,93	-6.371.214,07
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	198,00	140,00	140,00	1.185,00	1.045,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.967.738,83	59.221.231,00	59.203.410,00	57.564.005,78	-1.639.404,22
20		Verwaltungsergebnis	5.890.258,48	12.382.287,00	12.364.466,00	-11.471.424,91	-23.835.890,91
21	56,57	Finanzerträge	72,79	-80,00	-80,00	-84,50	-4,50
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	249,01	249,01
23		Finanzergebnis	72,79	-80,00	-80,00	164,51	244,51
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-23.077.407,56	-46.839.024,00	-46.839.024,00	-69.035.515,19	-22.196.491,19
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	28.967.738,83	59.221.231,00	59.203.410,00	57.564.254,79	-1.639.155,21
26		Ordentliches Ergebnis	5.890.331,27	12.382.207,00	12.364.386,00	-11.471.260,40	-23.835.646,40
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-1,11	0,00	0,00	-2,90	-2,90
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	23,75	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	22,64	0,00	0,00	-2,90	-2,90
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.890.353,91	12.382.207,00	12.364.386,00	-11.471.263,30	-23.835.649,30
31	96,97	Erlöse aus internen	-4.292.577,49	-5.882.027,38	-5.882.027,38	-6.626.481,15	-744.453,77

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.669.484,46	9.816.165,76	9.816.165,76	10.707.172,99	891.007,23
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.376.906,97	3.934.138,38	3.934.138,38	4.080.691,84	146.553,46
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.267.260,88	16.316.345,38	16.298.524,38	-7.390.571,46	-23.689.095,84

Organisationseinheit:	E10240	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 401010 Kulturförderung
- 401020 Kulturprojekte
- 402010 Sportförderung
- 402020 Sportprojekte
- 403010 Ehrenamtsagentur / Orden und Ehrenzeichen
- 404010 Zentrum für Regionalgeschichte
- 905710 Wirtschaftsförderung

Das Produkt 1891010 Tourismus wurde zum 01.07.2016 aus dem Amt 40 ausgegliedert und den Kosten und Erlösen ohne direkte Budgetzuordnung zugeordnet.

Am 09.12.2016 erfolgte die Umbenennung des Amtes 40 von „Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Tourismus“ zu „Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt“.

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 106.800 € ab.

Diese setzt sich zusammen durch Mehrerträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten, die einmalig erwirtschaftet wurden, Erträge bei den Kostenersatzleistungen und –erstattungen, die nicht geplant waren und aus Mehrerträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke, die einmalig zum 40-jährigen Bestehen des Kulturpreis eingegangen sind.

Zudem konnten Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen eingespart werden. Dagegen stehen leicht höhere Personalkosten und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, als geplant.

Das abgebildete Ergebnis des Vorjahres 2015 und der Plan 2016 sind bereits ohne das Element 1891010 Tourismus. Diese sind bereits im Budget Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung abgebildet.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-89.219,90	-69.150,00	-69.150,00	-82.976,98	-13.826,98
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-73.249,29	-180,00	-180,00	-70.072,33	-69.892,33
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-37.877,00	-32.070,00	-32.070,00	-36.610,03	-4.540,03
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.365,00	-1.368,00	-1.368,00	-1.651,97	-283,97
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-6.430,00	3.570,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-211.711,19	-112.768,00	-112.768,00	-197.741,31	-84.973,31
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	929.443,95	894.977,00	894.977,00	958.878,08	63.901,08
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.348,63	332.974,00	332.974,00	350.580,32	17.606,32
14	66	Abschreibungen	207.425,73	231.301,00	231.301,00	204.883,94	-26.417,06
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	346.234,06	474.030,00	474.030,00	389.706,91	-84.323,09
17	72	Transferaufwendungen	16.000,00	16.000,00	16.000,00	23.000,00	7.000,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	74,00	80,00	80,00	527,90	447,90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.729.526,37	1.949.362,00	1.949.362,00	1.927.577,15	-21.784,85
20		Verwaltungsergebnis	1.517.815,18	1.836.594,00	1.836.594,00	1.729.835,84	-106.758,16
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-211.711,19	-112.768,00	-112.768,00	-197.741,31	-84.973,31
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.729.526,37	1.949.362,00	1.949.362,00	1.927.577,15	-21.784,85
26		Ordentliches Ergebnis	1.517.815,18	1.836.594,00	1.836.594,00	1.729.835,84	-106.758,16
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.517.815,18	1.836.594,00	1.836.594,00	1.729.835,84	-106.758,16
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.011.802,62	-1.318.377,24	-1.318.377,24	-1.222.971,89	95.405,35
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.422.366,55	1.750.040,68	1.750.040,68	1.716.656,77	-33.383,91
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	410.563,93	431.663,44	431.663,44	493.684,88	62.021,44
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.928.379,11	2.268.257,44	2.268.257,44	2.223.520,72	-44.736,72

Organisationseinheit:	E10250	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Pichl
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 527010 Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich II

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das KCA erstellt einen eigenen Jahresabschluss. Für detaillierte Informationen wird auf diesen verwiesen.

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von rd. 1,95 Mio. € ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Erträge und Aufwendungen aus Transferleistungen:

Die Transfererträge liegen rd. 0,5 Mio. € unter Plan. Im Gegenzug fielen die Transferaufwendungen um 5,5 Mio. € geringer aus, da die Fallzahlen im Jahr 2016 nicht in dem geplanten Maße gestiegen sind.

Die Transferaufwendungen setzen sich folgendermaßen zusammen:

- 27.642.366,38 € für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- 496.657,50 € für die Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen
- 39.660.976,12 € als Finanzierungsanteil des Main-Kinzig-Kreises an das KCA GB II.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die sonstigen ordentlichen Erträge übersteigen ihren Planansatz um 2,9 Mio. €. Dies liegt begründet in der Auflösung von Rückstellungen aus dem Jahr 2015.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Planansatz wurde um rd. 2,9 Mio. € überschritten. Das begründet sich durch die Bildung einer Rückstellung zur Absicherung von Risiken.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen sind rd. 243.000 € höher ausgefallen als ursprünglich angenommen.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse:

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sind 3 Mio. € höher ausgefallen, als geplant. Diese 3 Mio. € wurden im Rahmen eines einmaligen Zuschusses vom Kreis aus eigenen Mitteln an die Kommunen ausgezahlt für die Bezuschussung der sozialen Betreuung in den Kommunen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	750,00	0,00	0,00	600,00	600,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-81.804,00	-75.012,00	-75.012,00	-92.984,88	-17.972,88
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-27.496.820,17	-28.246.053,00	-28.246.053,00	-27.762.036,51	484.016,49
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-532.015,50	-362.268,00	-362.268,00	-553.357,50	-191.089,50
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-89,00	0,00	0,00	-88,00	-88,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.184.230,98	0,00	0,00	-2.910.435,20	-2.910.435,20
10		Summe der ordentlichen Erträge	-30.294.209,65	-28.683.333,00	-28.683.333,00	-31.318.302,09	-2.634.969,09
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	13.729,23	0,00	0,00	3.863,26	3.863,26
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.022.922,04	0,00	0,00	2.926.318,34	2.926.318,34
14	66	Abschreibungen	163.398,73	0,00	0,00	243.175,89	243.175,89
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	3.016.600,00	3.016.600,00
17	72	Transferaufwendungen	69.936.448,50	73.309.835,00	73.309.835,00	67.800.000,00	-5.509.835,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	73.136.528,50	73.309.835,00	73.309.835,00	73.989.957,49	680.122,49
20		Verwaltungsergebnis	42.842.318,85	44.626.502,00	44.626.502,00	42.671.655,40	-1.954.846,60
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-30.294.209,65	-28.683.333,00	-28.683.333,00	-31.318.302,09	-2.634.969,09
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	73.136.528,50	73.309.835,00	73.309.835,00	73.989.957,49	680.122,49
26		Ordentliches Ergebnis	42.842.318,85	44.626.502,00	44.626.502,00	42.671.655,40	-1.954.846,60
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	42.842.318,85	44.626.502,00	44.626.502,00	42.671.655,40	-1.954.846,60
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.480.202,57	1.402.853,34	1.402.853,34	1.659.731,07	256.877,73
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.480.202,57	1.402.853,34	1.402.853,34	1.659.731,07	256.877,73
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	44.322.521,42	46.029.355,34	46.029.355,34	44.331.386,47	-1.697.968,87

Organisationseinheit:	E10252	Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales, Ausbildungs-/ Qualifizierungsbudget, Verteilung von Erstattungsleistungen
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Krumbe (521011 Kommunales Center für Arbeit Geschäftsbereich I) Herr Greuel (525010 Verteilung von Erstattungsleistungen sowie für 526010 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget)	
----------------------------	---	--

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 521011 Kommunales Center für Arbeit – Jobcenter – und Soziales Geschäftsbereich I
- 525010 Verteilung von Erstattungsleistungen
- 526010 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das KCA erstellt einen eigenen Jahresabschluss. Diesem sind die detaillierten Informationen und Entwicklungen zum Haushaltsjahr 2016 zu entnehmen.

Der ursprüngliche Haushaltsansatz von 45.087.192 Mio. € wurde um knapp 2,8 Mio. € auf 47,86 Mio. € erhöht, da unabweisbare Mehraufwendungen entstanden sind.

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung von 916 € ab.

Erträge und Aufwendungen aus Transferleistungen:

Die Mehrerträge im Transferbereich in Höhe von ca. 6,6 Mio. € resultieren aus entsprechend höheren Transferaufwendungen (4,5 Mio. € höher als der Plan), die vom Bund erstattet werden. Zudem fielen die KdU-Erstattungen des Bundes aufgrund der angepassten Erstattungsprozentsätze im SGB II um rund 2,1 Mio. € besser aus.

Die Transferaufwendungen setzen sich folgendermaßen zusammen:

- 49.545.643,40 € kommunaler Finanzierungsanteil des MKK an das KCA GB I (davon 49.531.492,23 € für den Ergebnisbereich und 14.151,17 € als Deckung des Investitionsanteils)
- 16.143.361,02 € Bundesmittel für Unterkunft und Heizung
- 78.122.644,71 € Bundesmittel für ALG II
- 17.472.037,70 € Bundesmittel für Verwaltungskosten
- 11.263.810,08 € Bundesmittel für Eingliederungsleistungen nach § 16 SGB II

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen:

Der Mehrertrag bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von rd. 1,8 Mio. € ergibt sich aus der Erstattung der kleinen LAG-Pauschale (343 € pro Person im Monat) für die anerkannten Flüchtlinge, die unter den Rechtskreis des SGB II fallen. Bei der Haushaltsplanung waren sowohl die tatsächlichen Erstattungsbeträge als auch die Fallzahlen nur schwer einzuschätzen.

Sonstige ordentliche Erträge:

Bei dem Mehrertrag von ca. 2,29 Mio. € handelt es sich um die Auflösung der im Jahr 2015 gebildeten Rückstellung in Höhe von 2 Mio. €, sowie um eingegangene Mittel des KCA, die wieder an den Bund zurückgeführt werden müssen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen schließen mit einem Mehraufwand von 6,2 Mio. € gegenüber dem Planansatz ab. Es wurde eine Rückstellung in Höhe von 6,0 Mio. € gebildet. Diese soll die zukünftig entstehenden Kosten des Familiennachzugs und die sich in Planung befindenden Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge decken.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-65.751,77	0,00	0,00	-51.725,83	-51.725,83
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-126.667.332,94	-121.504.870,00	-121.504.870,00	-128.101.172,14	-6.596.302,14
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.670.581,60	-1.700.000,00	-1.700.000,00	-3.522.905,00	-1.822.905,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-230,00	-230,00	-230,00	-230,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.633.793,70	0,00	0,00	-2.289.529,92	-2.289.529,92
10		Summe der ordentlichen Erträge	-132.037.690,01	-123.205.100,00	-123.205.100,00	-133.965.562,89	-10.760.462,89
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.800,20	2.701,00	2.701,00	-1.104,76	-3.805,76
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.068.901,94	96.850,00	96.850,00	6.294.477,92	6.197.627,92
14	66	Abschreibungen	34.342,19	230,00	230,00	46.378,26	46.148,26
17	72	Transferaufwendungen	166.355.161,19	168.192.450,00	170.964.450,00	175.484.026,33	4.519.576,33
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	168.461.205,52	168.292.231,00	171.064.231,00	181.823.777,75	10.759.546,75
20		Verwaltungsergebnis	36.423.515,51	45.087.131,00	47.859.131,00	47.858.214,86	-916,14
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-132.037.690,01	-123.205.100,00	-123.205.100,00	-133.965.562,89	-10.760.462,89
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	168.461.205,52	168.292.231,00	171.064.231,00	181.823.777,75	10.759.546,75
26		Ordentliches Ergebnis	36.423.515,51	45.087.131,00	47.859.131,00	47.858.214,86	-916,14
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-2.317,64	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.317,64	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.423.515,51	45.087.131,00	47.859.131,00	47.858.214,86	-916,14
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	68,37	61,00	61,00	61,47	0,47
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	68,37	61,00	61,00	61,47	0,47
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	36.423.583,88	45.087.192,00	47.859.192,00	47.858.276,33	-915,67

Organisationseinheit:	E10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	N.N. – kommissarische Amtsleitung: Frau Schlieker
----------------------------	--

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 701010 Boden- und Grundwasserschutz
- 701020 Oberirdische Gewässer
- 702010 Land- und Forstwirtschaft
- 702020 Agrarförderung
- 703010 Eingriffe
- 703020 Schutzgebiete / Artenschutz
- 703030 Schwerpunktprojekte
- 703040 Immissionsschutz / Schornsteinfegerwesen
- 704010 Dorfentwicklung
- 704020 Regionalentwicklung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rd. 234.000 € ab.

Diese Verbesserung kommt durch Einsparungen bei den Personalkosten und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zustande. Da wenig verausgabt wurde, wurden auch im Umkehrschluss weniger Erträge bei den Kostenersatzleistungen und –erstattungen erzielt. Ebenso wurden weniger öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte als geplant vereinnahmt.

Dennoch sind die Einsparungen so hoch, dass das Jahresergebnis positiv ist.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	-280,00	-280,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-165.782,44	-139.650,00	-139.650,00	-118.293,05	21.356,95
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.711.858,01	-2.719.470,00	-2.719.470,00	-2.596.926,14	122.543,86
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	-78,85	-78,85
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.200,00	0,00	0,00	-7.080,44	-7.080,44
10		Summe der ordentlichen Erträge	-2.879.840,45	-2.859.120,00	-2.859.120,00	-2.722.658,48	136.461,52
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.885.357,79	3.051.508,00	3.051.508,00	2.912.516,93	-138.991,07
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	700.652,01	822.290,00	822.290,00	596.834,91	-225.455,09
14	66	Abschreibungen	4.365,61	4.683,00	4.683,00	4.202,52	-480,48
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	38.690,00	45.000,00	45.000,00	40.500,00	-4.500,00
17	72	Transferaufwendungen	5.000,00	6.000,00	6.000,00	5.000,00	-1.000,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	625,00	620,00	620,00	361,00	-259,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.634.690,41	3.930.101,00	3.930.101,00	3.559.415,36	-370.685,64
20		Verwaltungsergebnis	754.849,96	1.070.981,00	1.070.981,00	836.756,88	-234.224,12
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-2.879.840,45	-2.859.120,00	-2.859.120,00	-2.722.658,48	136.461,52
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.634.690,41	3.930.101,00	3.930.101,00	3.559.415,36	-370.685,64
26		Ordentliches Ergebnis	754.849,96	1.070.981,00	1.070.981,00	836.756,88	-234.224,12
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	754.849,96	1.070.981,00	1.070.981,00	836.006,88	-234.974,12
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.327.313,16	-1.468.763,45	-1.468.763,45	-1.339.051,99	129.711,46
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.298.474,07	3.808.664,82	3.808.664,82	3.504.377,39	-304.287,43
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.971.160,91	2.339.901,37	2.339.901,37	2.165.325,40	-174.575,97
34		Jahresergebnis nach internen	2.726.010,87	3.410.882,37	3.410.882,37	3.001.332,28	-409.550,09

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					

Teilergebnisrechnung

Dezernat 3

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.283,38	-14.920,00	-14.920,00	-7.438,35	7.481,65
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.053.085,56	-1.183.740,00	-1.183.740,00	-1.502.564,33	-318.824,33
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-12.175.557,38	-12.437.270,00	-12.437.270,00	-22.670.795,50	-10.233.525,50
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.244.906,58	-3.225.120,00	-3.225.120,00	-3.252.268,76	-27.148,76
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.081.792,93	-1.953.640,00	-1.953.640,00	-2.140.651,92	-187.011,92
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-9.189.075,23	-8.333.107,00	-8.333.107,00	-8.810.418,36	-477.311,36
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.256.658,82	-632.672,00	-632.672,00	-9.924.120,92	-9.291.448,92
10		Summe der ordentlichen Erträge	-34.008.359,88	-27.780.469,00	-27.780.469,00	-48.308.258,14	-20.527.789,14
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	23.783.978,51	26.782.848,00	26.782.848,00	24.392.978,34	-2.389.869,66
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.308.168,02	28.794.389,00	33.044.389,00	46.584.354,17	13.539.965,17
14	66	Abschreibungen	16.635.739,01	16.895.394,00	16.895.394,00	17.071.370,15	175.976,15
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.100.173,67	18.020.250,00	19.105.281,00	18.173.550,04	-931.730,96
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.097.978,90	2.200.000,00	2.200.000,00	2.065.999,12	-134.000,88
17	72	Transferaufwendungen	48.845.819,88	50.901.230,00	50.901.230,00	55.750.821,40	4.849.591,40
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.098,43	55.055,00	55.055,00	37.654,39	-17.400,61
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	153.833.956,42	143.649.166,00	148.984.197,00	164.076.727,61	15.092.530,61
20		Verwaltungsergebnis	119.825.596,54	115.868.697,00	121.203.728,00	115.768.469,47	-5.435.258,53
21	56,57	Finanzerträge	3,00	0,00	0,00	-7,41	-7,41
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	13.803,47	30,00	30,00	0,00	-30,00
23		Finanzergebnis	13.806,47	30,00	30,00	-7,41	-37,41
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-34.008.356,88	-27.780.469,00	-27.780.469,00	-48.308.265,55	-20.527.796,55
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	153.847.759,89	143.649.196,00	148.984.227,00	164.076.727,61	15.092.500,61
26		Ordentliches Ergebnis	119.839.403,01	115.868.727,00	121.203.758,00	115.768.462,06	-5.435.295,94
27	590-	Außerordentliche Erträge	-179.303,94	0,00	0,00	-504.410,12	-504.410,12

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
	598,5990 200- 5990900, 5999100- 5999200						
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.170.863,86	0,00	0,00	35.671,05	35.671,05
29		Außerordentliches Ergebnis	991.559,92	0,00	0,00	-468.739,07	-468.739,07
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	120.830.962,93	115.868.727,00	121.203.758,00	115.299.722,99	-5.904.035,01
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-31.713.424,84	-49.059.966,09	-49.059.966,09	-35.013.881,24	14.046.084,85
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	56.798.549,21	77.216.157,95	77.216.157,95	63.402.676,27	-13.813.481,68
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	25.085.124,37	28.156.191,86	28.156.191,86	28.388.795,03	232.603,17
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	145.916.087,30	144.024.918,86	149.359.949,86	143.688.518,02	-5.671.431,84

Organisationseinheit:	E10396	Öffentlicher Personennahverkehr
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Rossa
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 961010 ÖPNV

Erläuterungen/Anmerkungen:
<p>Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis noch mit einer Verbesserung von rd. 30.000 € ab, nachdem die ursprünglich geplanten Mittel in Höhe von 3,377 Mio. € unterjährig um 1,085 Mio. verstärkt werden mussten.</p> <p>Neben der ergebnisverbessernden Auflösung einer in 2015 gebildeten Rückstellung in Höhe von 0,2 Mio. € im Bereich der sonstigen Erträge entstanden im Bereich der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse erhebliche Mehrbedarfe bei den sonstigen Erstattungen an verbundene Unternehmen (Fahrtarif-Einnahmezuscheidungen nach dem Einnahme- Aufteilungsverfahren –EAV- auf der Ebene des RMV) in Höhe von rd. 0,6 Mio. € sowie geringfügig steigende Umlagezahlungen an den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV), bedingt durch die wachsende Einwohnerzahl im Main-Kinzig-Kreis.</p> <p>Die Mehraufwendungen bei den sonstigen Erstattungen resultieren aus Mehrbedarfen (insbes. Schülerbeförderung) bei den lokalen Verkehren in den Linienbündeln 3 (Bruchköbel/Schöneck), 5 (Vorspessart) und 10 (Schlüchtern/Bergwinkel), den Anrufsammeltaxi-Verkehren, Mehrkilometern der Buslinien aufgrund von Umleitungen sowie gestiegenen Regiekosten bei der Kreisverkehrsgesellschaft mbH.</p> <p>Ursache für die Mehraufwendungen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist die Bildung einer Rückstellung für Haushaltsreste in Höhe von 0,7 Mio. €, um die erwarteten Mehraufwendungen nach der Einnahmenaufteilung 2016 durch den RMV sowie ungeplante Mehrkilometer aufgrund von Baumaßnahmen finanzieren zu können.</p> <p>Im Bereich der Abschreibungen sowie der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wurden die für den Investitionszuschuss zum Bau der Nordmainischen S-Bahn geplanten Ansätze nicht realisiert, da die entsprechenden Planfeststellungsverfahren in den drei Teilabschnitten noch nicht abgeschlossen werden konnten. Darüber hinaus muss eine aktualisierte Nutzen-Kosten-Untersuchung durchgeführt werden, um die Wirtschaftlichkeit des Verkehrsprojektes nach dem Gemeinde-Verkehrs-Finanzierungsgesetz nachzuweisen. Ergänzend hierzu fordert der Bund in einer weiteren Untersuchung (im Zuge des Ausbaus des Knotens Frankfurt/Main) die Aufzeigung der Vorteilseffekte für den Fern- u. Güterverkehr auf der dann viergleisig ausgebauten Strecke als Voraussetzung der Bezuschussung des Bundes aus den Mitteln des Bundesschienenwegeausbaugesetzes.</p> <p>Deshalb konnte den Beteiligten von der Vorhabenträgerin, der DB Netz AG, auch noch kein unterschriftsreifer Bau- und Finanzierungsvertrag mit der jeweiligen kommunalen Anteilsfinanzierung vorgelegt werden, der wiederum Grundlage für die Mitfinanzierung der Investition durch den Main-Kinzig-Kreis ist.</p>

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	-60,00	-60,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-801,00	-8.536,00	-8.536,00	-801,00	7.735,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-801,00	-8.536,00	-8.536,00	-200.861,00	-192.325,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.012,95	1.600,00	1.600,00	740.192,28	738.592,28
14	66	Abschreibungen	27.667,00	37.666,00	37.666,00	27.666,00	-10.000,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.862.298,75	3.346.360,00	4.431.391,00	3.865.119,63	-566.271,37
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.096.978,70	3.385.626,00	4.470.657,00	4.632.977,91	162.320,91
20		Verwaltungsergebnis	3.096.177,70	3.377.090,00	4.462.121,00	4.432.116,91	-30.004,09
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-801,00	-8.536,00	-8.536,00	-200.861,00	-192.325,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.096.978,70	3.385.626,00	4.470.657,00	4.632.977,91	162.320,91
26		Ordentliches Ergebnis	3.096.177,70	3.377.090,00	4.462.121,00	4.432.116,91	-30.004,09
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.096.177,70	3.377.090,00	4.462.121,00	4.432.116,91	-30.004,09
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.637,22	4.953,00	4.953,00	4.931,65	-21,35
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.637,22	4.953,00	4.953,00	4.931,65	-21,35
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.101.814,92	3.382.043,00	4.467.074,00	4.437.048,56	-30.025,44

Organisationseinheit:	E10397	Schülerbeförderung
------------------------------	---------------	---------------------------

Verantwortliche(r):	Frau Preuß
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgendes Produkt:

- 971010 Schülerbeförderung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt im ordentlichen Ergebnis mit einer Verbesserung von rd. 0,155 Mio. € ab.

Die Mehraufwendungen im Bereich der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** resultieren aus der Bildung einer Rückstellung für Haushaltsreste über 0,275 Mio. € für Mehrkosten aufgrund von Umleitungsverkehren.

Im Bereich der **Zuweisungen und Zuschüsse** waren wie in den Vorjahren die Aufwendungen für freigestellte Schülerverkehre und die Aufwendungen für die Beförderung behinderter Schülerinnen und Schüler rückläufig, während Abweichungen bei allen anderen Verkehren kaum zu verzeichnen waren.

Teilergebnisrechnung
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	62,63,640 -643,647- 649,65	Personalaufwendungen	130.325,12	136.501,00	136.501,00	136.534,87	33,87
13	60,61,67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.356,71	28.940,00	28.940,00	293.454,82	264.514,82
14	66	Abschreibungen	335,50	220,00	220,00	2.705,95	2.485,95
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.993.229,24	10.376.020,00	10.376.020,00	9.955.487,33	-420.532,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.138.246,57	10.541.681,00	10.541.681,00	10.388.182,97	-153.498,03
20		Verwaltungsergebnis	10.138.246,57	10.541.681,00	10.541.681,00	10.388.182,97	-153.498,03
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	10.138.246,57	10.541.681,00	10.541.681,00	10.388.182,97	-153.498,03
26		Ordentliches Ergebnis	10.138.246,57	10.541.681,00	10.541.681,00	10.388.182,97	-153.498,03
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.138.246,57	10.541.681,00	10.541.681,00	10.388.182,97	-153.498,03
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	70.937,52	81.431,24	81.431,24	80.753,67	-677,57
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	70.937,52	81.431,24	81.431,24	80.753,67	-677,57
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.209.184,09	10.623.112,24	10.623.112,24	10.468.936,64	-154.175,60

Organisationseinheit:	E10339	Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produktgruppen:

- 391010 Veterinärwesen
- 392010 Verbraucherschutz

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung in Höhe von rd. 174.000 € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus Gebühren-Mehreinnahmen und Bußgeldern in Höhe von rd. 96.000 €. Zusätzlich konnten bei den Personalaufwendungen aufgrund von noch nicht besetzten Stellen und Langzeiterkrankungen Einsparungen in Höhe von rd. 128.000 € erzielt werden.

Durch die Mehreinnahmen und die Einsparungen bei den Personalaufwendungen konnten Mehraufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 33.000 € und höheren Abschreibungen in Höhe von rd. 17.000 € kompensiert werden.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-387.207,60	-384.370,00	-384.370,00	-483.910,64	-99.540,64
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.013.160,46	-1.015.960,00	-1.015.960,00	-1.013.149,66	2.810,34
10		Summe der ordentlichen Erträge	-1.400.368,06	-1.400.330,00	-1.400.330,00	-1.497.060,30	-96.730,30
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.612.456,63	1.778.962,00	1.778.962,00	1.650.191,91	-128.770,09
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.039,64	174.340,00	174.340,00	207.529,06	33.189,06
14	66	Abschreibungen	27.577,34	10.007,00	10.007,00	27.247,93	17.240,93
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	558,54	558,54
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	422,00	420,00	420,00	910,00	490,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.792.495,61	1.963.729,00	1.963.729,00	1.886.437,44	-77.291,56
20		Verwaltungsergebnis	392.127,55	563.399,00	563.399,00	389.377,14	-174.021,86
21	56,57	Finanzerträge	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-1.400.365,06	-1.400.330,00	-1.400.330,00	-1.497.060,30	-96.730,30
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.792.495,61	1.963.729,00	1.963.729,00	1.886.437,44	-77.291,56
26		Ordentliches Ergebnis	392.130,55	563.399,00	563.399,00	389.377,14	-174.021,86
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-15.606,10	0,00	0,00	-4.361,96	-4.361,96
29		Außerordentliches Ergebnis	-15.606,10	0,00	0,00	-4.361,96	-4.361,96
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	376.524,45	563.399,00	563.399,00	385.015,18	-178.383,82
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-104.040,76	-283.056,69	-283.056,69	-232.682,17	50.374,52
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	950.607,39	1.305.711,54	1.305.711,54	1.199.436,58	-106.274,96
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	846.566,63	1.022.654,85	1.022.654,85	966.754,41	-55.900,44
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.223.091,08	1.586.053,85	1.586.053,85	1.351.769,59	-234.284,26

Organisationseinheit:	E10351	Jugendamt
------------------------------	---------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 513090 Amtsvormundschafts- / Beistandschaftsleistungen
- 514090 Unterhaltsvorschussleistungen
- 515090 Jugendgerichtshilfe / Kriminalprävention
- 516190 § 11 Jugendbildungsleistungen
- 516290 § 12 Jugendförderungsleistungen
- 516390 § 13 Jugendsozialarbeit
- 517390 Erziehungshilfeleistungen in der Familie
- 517490 Erziehungshilfeleistungen außerhalb der Familie
- 517590 Eingliederungshilfeleistungen
- 517290 § 42 Inobhutnahme / Kinderschutz
- 517190 Förderung der Erziehung in der Familie/Beratungsstellenleistungen
- 517690 Sonstige Hilfen in Familien
- 518190 § 22 Förderung Kinder in Tageseinrichtungen
- 518290 § 23 Förderung Kinder in Tagespflege
- 518390 Kindertagesstättenfachaufsichts- / -beratungsleistungen
- 518490 Übertragene Landesaufgabe Heimaufsicht/Trägerberatung
- 518590 Leistungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- 519290 Adoptionsvermittlungsleistungen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Jugendamt schließt mit einer Verbesserung von rd. 3,1 Mio. € ab.

Das resultiert im Wesentlichen aus deutlich höheren Erträgen (9 Mio. €), insbesondere durch Kostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Ausländer. Zusätzlich sind Erträge in Höhe von rd. 1.900.000 € aus der Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen entstanden.

Durch unbesetzte Stellen konnten bei den Personalaufwendungen Einsparungen in Höhe von rd. 1,3 Mio. € erzielt werden.

Die Transferaufwendungen liegen mit rd. 4,8 Mio. über Plan. Das liegt u.a. an der deutlich gestiegenen Fallzahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer. Diese Mehraufwendungen konnten jedoch durch höhere Kostenerstattungen ausgeglichen werden.

Rückstellungen wurden erneut für ausstehende Lieferantenrechnungen in Höhe von 3.970.000 € sowie für drohende KiTa-Gebührennachzahlungen an die Stadt Maintal in Folge eines verlorenen Gerichtsverfahrens in Höhe von 510.250 € gebildet.

Darüber hinaus wurden Rückstellungen aus Haushaltsresten in Höhe von 4,4 Mio. € (vgl. PLAN-Überschreitung in den Sach- und Dienstleistungen) für Kita- und Hortgebühren für Kinder von Flüchtlingsfamilien, für HzE-Bedarf für Flüchtlingsfamilien sowie für die Neuregelung des Unterhaltsvorschusses zum 01.07.2017 gebildet.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-850,00	-500,00	-500,00	-3.850,00	-3.350,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-8.235.470,58	-9.821.600,00	-9.821.600,00	-18.251.394,05	-8.429.794,05
6	547	Erträge aus Transferleistungen	-3.244.906,58	-3.225.120,00	-3.225.120,00	-3.252.268,76	-27.148,76
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.113.544,59	-1.030.820,00	-1.030.820,00	-1.244.231,27	-213.411,27
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.062,00	-1.021,00	-1.021,00	-1.062,00	-41,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.753.600,98	-4.400,00	-4.400,00	-2.261.227,04	-2.256.827,04
10		Summe der ordentlichen Erträge	-14.349.434,73	-14.083.461,00	-14.083.461,00	-25.014.033,12	-10.930.572,12
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	6.236.515,46	8.075.587,00	8.075.587,00	6.755.782,36	-1.319.804,64
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.309.479,20	420.170,00	420.170,00	4.766.766,16	4.346.596,16
14	66	Abschreibungen	45.616,81	88.828,00	88.828,00	61.178,32	-27.649,68
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	154.458,83	154.600,00	154.600,00	150.115,00	-4.485,00
17	72	Transferaufwendungen	48.841.119,88	50.896.530,00	50.896.530,00	55.746.215,40	4.849.685,40
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	156,00	100,00	100,00	450,00	350,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	57.587.346,18	59.635.815,00	59.635.815,00	67.480.507,24	7.844.692,24
20		Verwaltungsergebnis	43.237.911,45	45.552.354,00	45.552.354,00	42.466.474,12	-3.085.879,88
23		Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-14.349.434,73	-14.083.461,00	-14.083.461,00	-25.014.033,12	-10.930.572,12
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	57.587.346,18	59.635.815,00	59.635.815,00	67.480.507,24	7.844.692,24
26		Ordentliches Ergebnis	43.237.911,45	45.552.354,00	45.552.354,00	42.466.474,12	-3.085.879,88
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-6,00	0,00	0,00	-10,78	-10,78
29		Außerordentliches Ergebnis	-6,00	0,00	0,00	-10,78	-10,78
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	43.237.905,45	45.552.354,00	45.552.354,00	42.466.463,34	-3.085.890,66
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-8.969.860,67	-11.350.922,20	-11.350.922,20	-10.092.296,80	1.258.625,40
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	11.822.570,24	14.657.034,50	14.657.034,50	13.493.852,61	-1.163.181,89
33		Ergebnis der internen	2.852.709,57	3.306.112,30	3.306.112,30	3.401.555,81	95.443,51

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
		Leistungsbeziehungen					
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	46.090.615,02	48.858.466,30	48.858.466,30	45.868.019,15	-2.990.447,15

Organisationseinheit:	E10353	Gesundheitsamt
------------------------------	---------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte:

- 531010 Hygiene und Umweltmedizin
- 532010 Amtsärztlicher Dienst
- 533010 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- 534010 Sozialpsychiatrischer Dienst
- 534020 Psychiatriekoordination
- 534030 Betreuungsbehörde
- 535010 Zahnärztlicher Dienst
- 536010 Betriebliche Suchtberatung

Erläuterungen/Anmerkungen:

Der Fachbereich schließt mit einer Verbesserung zum Fortgeschriebenen Planansatz von rund 314.000 € ab.

Die Abweichung entstand hauptsächlich durch Minderaufwendungen im Bereich der Personalaufwendungen auf Grund von freien bzw. frei gewordenen Stellen, die nicht zeitnah nachbesetzt werden konnten.

Zudem konnten mehr öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte und Kostenersatzleistungen und –erstattungen als geplant vereinnahmt werden.

Des Weiteren kam es zu Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.879,37	-14.820,00	-14.820,00	-7.034,34	7.785,66
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-374.827,87	-334.320,00	-334.320,00	-389.877,32	-55.557,32
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-221.203,01	-144.010,00	-144.010,00	-159.269,31	-15.259,31
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-123.887,84	-73.670,00	-73.670,00	-62.118,00	11.552,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-20,00	-20,00	-20,00	-20,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	-726.818,09	-566.840,00	-566.840,00	-618.318,97	-51.478,97
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.977.873,99	4.376.593,00	4.376.593,00	4.141.412,14	-235.180,86
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243.650,52	290.390,00	290.390,00	254.790,59	-35.599,41
14	66	Abschreibungen	27.421,50	29.746,00	29.746,00	29.292,35	-453,65
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	352.056,00	304.270,00	304.270,00	312.729,00	8.459,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.601.002,01	5.000.999,00	5.000.999,00	4.738.224,08	-262.774,92
20		Verwaltungsergebnis	3.874.183,92	4.434.159,00	4.434.159,00	4.119.905,11	-314.253,89
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	13.803,47	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Finanzergebnis	13.803,47	0,00	0,00	0,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-726.818,09	-566.840,00	-566.840,00	-618.318,97	-51.478,97
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.614.805,48	5.000.999,00	5.000.999,00	4.738.224,08	-262.774,92
26		Ordentliches Ergebnis	3.887.987,39	4.434.159,00	4.434.159,00	4.119.905,11	-314.253,89
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.887.987,39	4.434.159,00	4.434.159,00	4.119.905,11	-314.253,89
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-1.988.645,77	-2.228.747,02	-2.228.747,02	-2.154.356,16	74.390,86
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	3.627.733,53	4.097.703,32	4.097.703,32	4.019.299,13	-78.404,19
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.639.087,76	1.868.956,30	1.868.956,30	1.864.942,97	-4.013,33
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.527.075,15	6.303.115,30	6.303.115,30	5.984.848,08	-318.267,22

Organisationseinheit:	E10365	Amt für Schulwesen, Bau-, und Liegenschaftsverwaltung
------------------------------	---------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Organisationseinheit umfasst folgende Produkte/Produktgruppen:

- 650110 Verwaltungsgebäude Hanau
- 650120 Verwaltungsgebäude Gelnhausen
- 650130 Verwaltungsgebäude Schlüchtern
- 650211 Grundschulen
- 620213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen
- 650215 Realschulen
- 650216 Kombinierte Haupt- und Realschulen
- 650217 Gymnasien und gymnasiale Oberstufen
- 650218 Gesamtschulen
- 650221 Förderschulen
- 650231 Berufliche Schulen
- 650242 Ausbildungsförderung
- 650272 Weitzelbücherei
- 650542 Straßen
- 658810 Sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Teilbudget schließt mit einer Verbesserung von rund 1,68 Mio. € ab.

Im Rahmen der vom KA bzw. KT beschlossenen Sanierungsmaßnahmen für Kreisstraßen wurden zusätzlich Mittel bereitgestellt in Höhe von 4,25 Mio. €. Mit diesen Mitteln werden 9 Kreisstraßen saniert. Entsprechende Rückstellungen wurden gebildet.

Im Bereich der Erträge sind Verbesserungen im Umfang von rund 9,26 Mio. € zu verzeichnen.

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um:

- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von rund 6,95 Mio. €
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen von rund 485.000 €
- Mehrerträge hauptsächlich aus Kostenerstattungen durch das Kommunale Center für Arbeit, mit dem der im Bereich Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung entstandene Aufwand abgegolten wird (rd. 1,8 Mio. €)

Im Bereich der ordentlichen Aufwendungen sind Mehraufwendungen im Umfang von rd. 7,58 Mio. € zu verzeichnen.

Die wesentlichen Abweichungen stellen sich wie folgt dar:

- Durch unbesetzte Stellen liegen die Personalkosten rd. 700.000 € unter Plan
- Trotz erheblicher Einsparungen im Bereich der Energiekosten betragen die Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen rund 8,2 Mio. €. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Aufwendungen für Rückstellungen aus Haushaltsresten unter anderem für die Sanierung des naturwissenschaftlichen Bereiches der Georg-Büchner-Schule in Erlensee in Höhe von 3,3 Mio. €, Rückstellungen für die Sanierung der Kreisstraßen von 4,25 Mio. € sowie der Schulbudgets.
- Die Abschreibungen sind rd. 195.000 € höher ausgefallen als ursprünglich geplant.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss von rd. 465.000 € ab.

Die resultiert im Wesentlichen aus Verkäufen von Grundstücken und Hausmeisterhäusern, insbesondere am Albert-Einstein-Gymnasium.

Das Jahresergebnis schließt unter Berücksichtigung des außerordentlichen Ergebnisses mit einer Verbesserung in Höhe von rund 2,14 Mio € ab.

Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-404,01	-100,00	-100,00	-404,01	-304,01
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-290.200,09	-464.550,00	-464.550,00	-624.926,37	-160.376,37
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.705.723,33	-1.455.700,00	-1.455.700,00	-3.246.922,48	-1.791.222,48
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-844.360,50	-849.150,00	-849.150,00	-834.302,65	14.847,35
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-9.187.192,23	-8.323.530,00	-8.323.530,00	-8.808.535,36	-485.005,36
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.503.057,84	-628.272,00	-628.272,00	-7.462.893,88	-6.834.621,88
10		Summe der ordentlichen Erträge	-17.530.938,00	-11.721.302,00	-11.721.302,00	-20.977.984,75	-9.256.682,75
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	11.826.807,31	12.415.205,00	12.415.205,00	11.709.057,06	-706.147,94
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.381.629,00	27.878.949,00	32.128.949,00	40.321.621,26	8.192.672,26
14	66	Abschreibungen	16.507.120,86	16.728.927,00	16.728.927,00	16.923.279,60	194.352,60
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.738.130,85	3.839.000,00	3.839.000,00	3.889.540,54	50.540,54
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.097.978,90	2.200.000,00	2.200.000,00	2.065.999,12	-134.000,88
17	72	Transferaufwendungen	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.606,00	-94,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.520,43	54.535,00	54.535,00	36.294,39	-18.240,61
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	76.617.887,35	63.121.316,00	67.371.316,00	74.950.397,97	7.579.081,97
20		Verwaltungsergebnis	59.086.949,35	51.400.014,00	55.650.014,00	53.972.413,22	-1.677.600,78
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	-7,41	-7,41
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	30,00	30,00	0,00	-30,00
23		Finanzergebnis	0,00	30,00	30,00	-7,41	-37,41
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-17.530.938,00	-11.721.302,00	-11.721.302,00	-20.977.992,16	-9.256.690,16
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	76.617.887,35	63.121.346,00	67.371.346,00	74.950.397,97	7.579.051,97
26		Ordentliches Ergebnis	59.086.949,35	51.400.044,00	55.650.044,00	53.972.405,81	-1.677.638,19
27	590-598,5990 200-5990900, 5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-163.691,84	0,00	0,00	-500.037,38	-500.037,38
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.170.863,86	0,00	0,00	35.671,05	35.671,05
29		Außerordentliches Ergebnis	1.007.172,02	0,00	0,00	-464.366,33	-464.366,33

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	60.094.121,37	51.400.044,00	55.650.044,00	53.508.039,48	-2.142.004,52
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-20.650.877,64	-35.197.240,18	-35.197.240,18	-22.534.546,11	12.662.694,07
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	40.321.063,31	57.069.324,35	57.069.324,35	44.604.402,63	-12.464.921,72
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	19.670.185,67	21.872.084,17	21.872.084,17	22.069.856,52	197.772,35
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	79.764.307,04	73.272.128,17	77.522.128,17	75.577.896,00	-1.944.232,17

Teilergebnisrechnung
Kosten und Erlöse ohne direkte
Budgetzuordnung

Organisationseinheit:	E10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
------------------------------	---------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

In diesem Budgetbereich sind alle Erlöse und Aufwendungen nachgewiesen, auf die die Fachbereiche keinen direkten Einfluss und keine direkte Steuerungsmöglichkeit haben. Dazu gehören insbesondere die Erträge und Aufwendungen, die man unter die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ subsumieren kann, also vor allem die Erträge und Aufwendungen des Kommunalen Finanzausgleichs, die sonstigen Umlagen und die Zinsen. Seit 2016 sind in diesem Teilbudget die Bereiche Erwachsenenbildung (BIP) und Tourismus enthalten.

Erläuterungen/Anmerkungen:

Das Budget schließt gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz mit rd. 6,34 Mio. € im ordentlichen Ergebnis niedriger ab. Abweichungen zu den Planwerten entstanden im Wesentlichen wie folgt:

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen:

Hier wurde eine Verbesserung von rd. 785.000 € erzielt. Diese basiert auf einer Sonderzuweisung des Landes für Flüchtlinge in Höhe von rd. 1,2 Mio. €. Die Mittel wurden komplett an die Kommunen weitergeleitet. Durch die Sonderzuweisung konnten die Mindereinnahmen bei Schlüsselzuweisungen mehr als kompensiert werden.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Verbesserung in Höhe von rd. 3,4 Mio. € resultiert aus der Auflösung der Rückstellung für den Kreisausgleichstock.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Erhöhung der Aufwendungen um rd. 15,1 Mio. € erklärt sich insbesondere aus der Bildung von Rückstellungen aus Haushaltsresten unter anderem für die Wohnungsbauförderung Kommunen mit 12 Mio. €, der Instandhaltung der Gebäude APZ mit 3 Mio. € und für den Betriebskostenvorschuss bzw. -zuschuss an die Breitband GmbH und die Tourismus GmbH mit rd. 2,8 Mio. €. Demgegenüber stehen in 2016 nicht verbrauchten Mittel der Instandhaltung Gebäude APZ mit 3 Mio. € als Einsparung.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen fielen um rd. 690.000 € höher aus. Die Abweichung erklärt sich im Wesentlichen durch die hohe Pauschalwertberichtigung.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse:

Die Mehrausgaben in Höhe von rd. 1,8 Mio. € gegenüber dem Planansatz haben mehrere Gründe. Verschlechterungen von 4,4 Mio. € ergeben sich aus der Weiterleitung der Mittel aus der Landeszuweisung Asyl an die Kommunen mit 1,2 Mio. € und der Bildung der Rückstellung Kreisausgleichsstock mit rd. 3,2 Mio. €). Dem stehen die Einsparung von 2,6 Mio. € bei den Zuschüssen an verbundene Unternehmen, Kommunen und Zweckverbände gegenüber.

Steueraufwendungen

Die Verbesserung von 1,1 Mio. € resultiert aus Senkung der Umlage an den LWV.

Finanzerträge

Die Verbesserung von rd. 2,5 Mio. € resultiert aus der nicht absehbaren Gewinnausschüttung der Sparkasse Hanau und dem EB Jugend- und Freizeiteinrichtungen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Insgesamt konnten bei dieser Kostengruppe Einsparungen in Höhe von rd. 3,4 Mio. € erzielt werden. Hauptgrund hierfür sind die historisch niedrigen Zinsen. So haben sich die Zinsen für Kassenkredite um rd. 1,9 Mio. € verringert. Die Langfristzinsen inkl. I-Fonds-Darlehen liegen mit rd. 1,5 Mio. unter Plan.

Außerordentliche Erträge:

1,2 Mio. € wurden aus der sog. ÜWAG-Rücklage für eine Investitionszuweisung an die Main-Kinzig-Kliniken entnommen und hier als Ertrag verbucht.

Teilergebnisrechnung
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.727,08	0,00	0,00	-8.763,10	-8.763,10
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.200.749,04	-141.446,00	-141.446,00	-184.231,95	-42.785,95
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-237.650.364,00	-255.800.683,00	-255.800.683,00	-255.687.640,00	113.043,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-92.721.733,20	-96.312.122,00	-96.312.122,00	-97.097.629,08	-785.507,08
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.952.162,51	-330.000,00	-330.000,00	-3.727.287,57	-3.397.287,57
10		Summe der ordentlichen Erträge	-334.544.735,83	-352.584.251,00	-352.584.251,00	-356.705.551,70	-4.121.300,70
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	319.479,11	324.310,00	324.310,00	229.861,38	-94.448,62
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	354.322,42	379.420,00	3.379.420,00	18.517.011,88	15.137.591,88
14	66	Abschreibungen	1.065.763,00	1.215.602,00	1.215.602,00	1.903.752,00	688.150,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.424.707,48	4.020.874,00	4.020.874,00	5.862.443,55	1.841.569,55
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	79.683.051,00	80.850.915,00	80.850.915,00	79.686.238,00	-1.164.677,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	87.847.323,01	86.791.121,00	89.791.121,00	106.199.306,81	16.408.185,81
20		Verwaltungsergebnis	-246.697.412,82	-265.793.130,00	-262.793.130,00	-250.506.244,89	12.286.885,11
21	56,57	Finanzerträge	-2.269.732,80	-606.000,00	-606.000,00	-3.148.284,87	-2.542.284,87
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	9.124.181,33	12.034.300,00	12.034.300,00	8.633.930,25	-3.400.369,75
23		Finanzergebnis	6.854.448,53	11.428.300,00	11.428.300,00	5.485.645,38	-5.942.654,62
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	-336.814.468,63	-353.190.251,00	-353.190.251,00	-359.853.836,57	-6.663.585,57
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	96.971.504,34	98.825.421,00	101.825.421,00	114.833.237,06	13.007.816,06
26		Ordentliches Ergebnis	-239.842.964,29	-254.364.830,00	-251.364.830,00	-245.020.599,51	6.344.230,49
27	590-598,5990-200-5990900,5999100-5999200	Außerordentliche Erträge	-2.000.008,77	0,00	0,00	-1.200.000,00	-1.200.000,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-2.000.008,77	0,00	0,00	-1.200.000,00	-1.200.000,00
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-241.842.973,06	-254.364.830,00	-251.364.830,00	-246.220.599,51	5.144.230,49
31	96,97	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-18.085.947,02	-18.647.305,00	-18.647.305,00	-19.604.359,15	-957.054,15
32	96,97	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	5.792.201,42	5.737.695,92	5.737.695,92	5.705.732,06	-31.963,86

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 6 / Sp. 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
33		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-12.293.745,60	-12.909.609,08	-12.909.609,08	-13.898.627,09	-989.018,01
34		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-254.136.718,66	-267.274.439,08	-264.274.439,08	-260.119.226,60	4.155.212,48

8 Teilfinanzrechnungen

8.1 Allgemeines

In der Teilfinanzrechnung weist der Jahresabschluss 2016 einen Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 22.879.164,05 € auf. Die Teilfinanzrechnung errechnet sich unter anderem aus den einzelnen Teilfinanzrechnungen die gemäß dem § 48 Abs. 1 GemHVO vom 2. April 2006 aufzustellen sind.

Die Teilfinanzrechnungen sind entsprechend der zum 31. Dezember 2016 gültigen Organisationsstruktur, die sich auch in den Produktbereichen wiederfindet, abgebildet. Im Gegensatz zum Haushaltsplan 2016 werden die Ergebnisse im Jahresabschluss nur auf Ebene der Teilbudgets dargestellt.

Enthalten sind das Gesamtergebnis, die Dezernatsergebnisse sowie die einzelnen Teilfinanzrechnungen der Fachbereiche. In den Darstellungen sind Abweichungen zu den Planwerten erläutert.

Die Teilfinanzrechnung beinhaltet neben den Spalten mit dem Sollergebnis des Vorjahres 2015 und dem Sollergebnis des Haushaltsjahres 2016 unter anderem folgende Spalten:

- Plan 2016:
Hier werden die vom Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung festgelegten Werte dargestellt.
- Haushaltsreste Vorjahr 2015:
Hier werden die im Vorjahr gebildeten Haushaltsreste ausgewiesen.
- Budgetveränderungen 2016:
Hier werden die unterjährigen Budgetveränderungen wie Verschiebungen zwischen geplanten Investitionen ausgewiesen.
- Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016:
Hier wird die Summe der Spalten „Plan 2016“, „Haushaltsreste Vorjahr 2015“ und „Budgetveränderungen 2016“ ausgewiesen,
- Haushaltsreste 2016:
Hier werden die mit dem Abschluss des Haushaltsjahres 2016 gebildeten und in das neue Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsreste dargestellt.

Die Teilfinanzrechnungen, basierend auf den angeordneten Ein- und Auszahlungen, tragen den bisherigen Informationsbedürfnissen eher Rechnung als die gesetzliche Vorgabe. Um den gesetzlichen Anforderungen Genüge zu tun, wird gemäß Muster 19 zu § 48 Absatz 1 GemHVO die Teilfinanzrechnung aus Investitionstätigkeit Gesamt basierend auf den Zahlströmen abgebildet.

Teilfinanzrechnung

Gesamt

Teilfinanzrechnung Gesamt
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-1.505.207,99	-1.200.000,00	0,00	0,00	-1.200.000,00	-1.063.137,00	136.863,00	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-7.932.408,65	-2.559.000,00	0,00	0,00	-2.559.000,00	-2.418.178,68	140.821,32	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-340.275,00	-66.000,00	0,00	0,00	-66.000,00	-204.184,94	-138.184,94	0,00
8208060004	Investitionszuweisungen vom son. öffentl. Bereich	-391,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.045.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-934,83	-934,83	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-75.792,31	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-34.878,94	-4.878,94	0,00
8208060201	Investitionszuweisungen vom Land -KIP-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.708,80	-27.708,80	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-139.598,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.209.632,98	-1.209.632,98	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-4.993,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.557,25	-13.557,25	0,00
8235960299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Ant.Beteiligung-n.börsen.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00	0,00
8235964999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-14.080,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-13.400,00	6.200,00	0,00
8235965999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-4.716,35	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-22.847,82	-17.647,82	0,00
8235966999	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	-2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	-1.200.000,00	800.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-13.295.438,01	-5.879.800,00	0,00	0,00	-5.879.800,00	-6.441.437,24	-561.637,24	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	533,30	533,30	0,00
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	1.200.000,00	-800.000,00	800.000,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	144.337,33	289.100,00	477.304,00	0,00	766.404,00	148.758,12	-617.645,88	461.767,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	72.092,57	45.000,00	2.846.375,00	0,00	2.891.375,00	1.047.392,64	-1.843.982,36	1.544.418,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	9.569.272,00	0,00	30.728,00	9.600.000,00	0,00	-9.600.000,00	6.500.000,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	1.994.754,07	200.000,00	996.827,00	500.000,00	1.696.827,00	1.749.311,76	52.484,76	504.000,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	15.748.602,35	17.600.000,00	11.356.132,00	3.052.522,00	32.008.654,00	16.201.441,30	-15.807.212,70	18.001.570,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	4.115.264,78	1.700.000,00	4.486.147,00	116.750,00	6.302.897,00	3.311.416,90	-2.991.480,10	538.442,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	14.637,54	200.000,00	385.362,00	-200.000,00	385.362,00	0,00	-385.362,00	185.362,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.123.490,09	3.348.500,00	3.200.032,00	-500.000,00	6.048.532,00	5.237.111,83	-811.420,17	681.629,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	243.475,94	256.400,00	570.635,00	0,00	827.035,00	382.635,44	-444.399,56	344.700,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	27.474.654,67	35.208.272,00	24.318.814,00	3.000.000,00	62.527.086,00	29.320.601,29	-33.206.484,71	29.561.888,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.179.216,66	29.328.472,00	24.318.814,00	3.000.000,00	56.647.286,00	22.879.164,05	-33.768.121,95	29.561.888,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 1

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-124.654,10	-359.000,00	0,00	0,00	-359.000,00	-121.586,92	237.413,08	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	-200,00	0,00
8225912299	Vertr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.707,25	-4.707,25	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-125.554,10	-359.000,00	0,00	0,00	-359.000,00	-126.494,17	232.505,83	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	20.315,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	258.207,92	0,00	996.426,00	500.000,00	1.496.426,00	999.109,93	-497.316,07	504.000,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.143.678,68	2.729.000,00	3.200.032,00	-499.357,00	5.429.675,00	4.029.666,50	-1.400.008,50	675.893,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	178.403,74	256.400,00	570.635,00	0,00	827.035,00	378.170,79	-448.864,21	344.700,00
	Summe investive Auszahlungen	1.601.606,01	2.985.400,00	4.767.093,00	643,00	7.753.136,00	5.424.947,22	-2.328.188,78	1.524.593,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.	1.476.051,91	2.626.400,00	4.767.093,00	643,00	7.394.136,00	5.298.453,05	-2.095.682,95	1.524.593,00
	Auszahlungen)								

Teilfinanzrechnung:	10111	Amt für Personal, Planung und Organisation
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.</p>
--

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	2.709,99	-7.290,01	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	2.709,99	-7.290,01	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	2.709,99	-7.290,01	0,00

Teilfinanzrechnung:	10114	Amt für Prüfung und Revision
----------------------------	--------------	-------------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Müller
----------------------------	--------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Abbildung erfolgt ausschließlich wegen des Vorjahresergebnisses.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	104,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	104,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	104,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10120	Finanz-, Rechnungswesen und EDV
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- EDV-Maßnahmen für die Schulen und die Fachbereiche der Kreisverwaltung
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushalt 2016 waren Investitionszahlungen in Höhe von 2.008.400 EUR veranschlagt.

Dazu kommen Haushaltsreste aus Vorjahren in Höhe von 3.367.667 EUR, vermindert um die Budgetveränderung in Höhe von 249.357 EUR für TK/IT Baumaßnahmen im Bereich des Amtes für Schulwesen, Bau- und Liegenschaftsverwaltung.

Somit standen insgesamt 5.026.290 EUR zur Verfügung.

Für die Anschaffung von Soft- und Hardware im Bereich der Schulen (ca.746.100 EUR) und der Verwaltung (ca. 3.591.091 EUR) wurden insgesamt ca. 4.337.191 EUR aufgewendet.

Von den nicht verausgabten Mitteln werden 664.605 EUR in 2017 weiterhin für EDV-Beschaffungen in der Verwaltung sowie den Schulen benötigt und als Haushaltsreste nach 2017 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-124.654,10	-122.000,00	0,00	0,00	-122.000,00	-121.586,92	413,08	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200,00	-200,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.707,25	-2.707,25	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-125.554,10	-122.000,00	0,00	0,00	-122.000,00	-124.494,17	-2.494,17	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.032.620,68	1.752.000,00	3.200.032,00	-249.357,00	4.702.675,00	3.959.869,74	-742.805,26	319.905,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	178.403,74	256.400,00	570.635,00	0,00	827.035,00	359.321,19	-467.713,81	344.700,00
	Summe investive Auszahlungen	1.212.024,42	2.008.400,00	3.770.667,00	-249.357,00	5.529.710,00	4.337.190,93	-1.192.519,07	664.605,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.086.470,32	1.886.400,00	3.770.667,00	-249.357,00	5.407.710,00	4.212.696,76	-1.195.013,24	664.605,00

Teilfinanzrechnung:	10137	Gefahrenabwehrzentrum
----------------------------	--------------	------------------------------

Verantwortliche(r):	Herr Busanni
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Überörtlicher Brandschutz
- Katastrophenschutz
- Rettungsdienst

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die verausgabten Mittel betrafen im Wesentlichen den Einkauf weiterer Digitalfunkausstattung, die Anschaffung von Einsatzgeräten für den überörtlichen Brandschutz sowie die Beladung vorhandener Fahrzeuge und Abrollbehälter.

Beantragte HH-Reste 2016 im investiven Bereich in Höhe von 243.684 EUR sollen in 2017 für das Investitionsobjekt Fahrzeughalle Somborn verwendet werden und nicht weiterhin in die einzelnen bisherigen Objekte einfließen und verausgabt werden.

Insgesamt werden 859.988 EUR der nicht in Anspruch genommenen Mittel weiterhin benötigt und sind als Haushaltsrest nach 2017 vorzutragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	0,00	-237.000,00	0,00	0,00	-237.000,00	0,00	237.000,00	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	0,00	-237.000,00	0,00	0,00	-237.000,00	-2.000,00	235.000,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	20.315,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	258.207,92	0,00	996.426,00	500.000,00	1.496.426,00	999.109,93	-497.316,07	504.000,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	110.093,22	965.000,00	0,00	-250.000,00	715.000,00	67.086,77	-647.913,23	355.988,00
	Summe investive Auszahlungen	388.616,81	965.000,00	996.426,00	250.000,00	2.211.426,00	1.066.196,70	-1.145.229,30	859.988,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	388.616,81	728.000,00	996.426,00	250.000,00	1.974.426,00	1.064.196,70	-910.229,30	859.988,00

Teilfinanzrechnung:	10163	Bauamt
----------------------------	--------------	---------------

Verantwortliche(r):	Herr Eckhardt
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Mehrausgaben werden durch Minderausgaben in anderen Bereichen gedeckt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.849,60	18.849,60	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	18.849,60	16.849,60	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	18.849,60	16.849,60	0,00

Teilfinanzrechnung:	10199	Personalrat
----------------------------	--------------	--------------------

Verantwortliche(r):	Herr Schmidt
----------------------------	---------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none">▪ Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
--

Erläuterungen/Anmerkungen: <p>Die Abbildung erfolgt ausschließlich wegen des Vorjahresergebnisses.</p>

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	860,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	860,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	860,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 2

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.409,97	-3.409,97	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-14.080,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-13.400,00	6.200,00	0,00
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-247.055,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-250.534,97	-230.934,97	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	135.001,53	279.100,00	477.304,00	0,00	756.404,00	125.785,75	-630.618,25	461.767,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	3.623,78	14.500,00	0,00	0,00	14.500,00	12.437,19	-2.062,81	5.301,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	153.225,31	293.600,00	477.304,00	0,00	770.904,00	180.222,94	-590.681,06	467.068,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-93.829,69	274.000,00	477.304,00	0,00	751.304,00	-70.312,03	-821.616,03	467.068,00

Teilfinanzrechnung:	10232	Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Franke-Kißner
----------------------------	---------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Von den nicht verausgabten Mitteln werden 5.301 EUR in 2017 weiterhin für Beschaffungen von Geschäftsausstattung benötigt und als Haushaltsreste nach 2017 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	2.448,00	14.500,00	0,00	0,00	14.500,00	8.472,80	-6.027,20	5.301,00
	Summe investive Auszahlungen	2.448,00	14.500,00	0,00	0,00	14.500,00	8.472,80	-6.027,20	5.301,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.448,00	14.500,00	0,00	0,00	14.500,00	8.472,80	-6.027,20	5.301,00

Teilfinanzrechnung:	10240	Amt für Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Herr Dreßbach
----------------------------	----------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionszuschüsse in den Bereichen Kultur und Sport
- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen im Wesentlichen die Gewährung von Investitionszuschüssen für kulturpflegende Vereine und Verbände.

Die nicht kassenwirksam gewordenen Mittel aus der Gewährung von Investitionszuschüssen werden weiter benötigt und werden daher in Höhe von 461.767 EUR als Haushaltsrest in das Folgejahr 2017 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.409,97	-3.409,97	0,00
8235964999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Vereinsdarlehen	-14.080,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-13.400,00	6.200,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-14.080,00	-19.600,00	0,00	0,00	-19.600,00	-16.809,97	2.790,03	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050503	Geleistete IZ an Zweckverbänden dergl.	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	135.001,53	279.100,00	477.304,00	0,00	756.404,00	125.785,75	-630.618,25	461.767,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	870,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.409,97	3.409,97	0,00
8448050202	Investition von Finanzanlagen-sonst.Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00
8448050207	Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	12.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	150.471,53	279.100,00	477.304,00	0,00	756.404,00	171.195,72	-585.208,28	461.767,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	136.391,53	259.500,00	477.304,00	0,00	736.804,00	154.385,75	-582.418,25	461.767,00

Teilfinanzrechnung:	10270	Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichen Raum
----------------------------	--------------	--

Verantwortliche(r):	Frau Schlieker (kommissarisch)
----------------------------	---------------------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Mehrausgaben für die Beschaffung eines Beamers wurden durch Mehreinnahmen im Rahmen des Verkaufs eines alten Dienstwagens gedeckt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	305,78	0,00	0,00	0,00	0,00	554,42	554,42	0,00
	Summe investive Auszahlungen	305,78	0,00	0,00	0,00	0,00	554,42	554,42	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	305,78	0,00	0,00	0,00	0,00	-195,58	-195,58	0,00

Teilfinanzrechnung:	10279	Alten- und Pflegezentren gGmbH
----------------------------	--------------	---------------------------------------

Verantwortliche(r):	
----------------------------	--

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Weiterleitung von Landesdarlehen

Erläuterungen/Anmerkungen:

Für in der Vergangenheit für den Eigenbetrieb aufgenommene Darlehen aus dem Investitionsfonds erstattet der Eigenbetrieb die Tilgungsleistungen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8235966999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Ausleihungen APZ	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-232.975,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00	0,00

Teilfinanzrechnung

Dezernat 3

Teilfinanzrechnung

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-1.505.207,99	-1.200.000,00	0,00	0,00	-1.200.000,00	-1.063.137,00	136.863,00	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-75.754,55	0,00	0,00	0,00	0,00	-93.181,79	-93.181,79	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-340.275,00	-66.000,00	0,00	0,00	-66.000,00	-204.184,94	-138.184,94	0,00
8208060004	Investitionszuweisungen vom son. öffentl. Bereich	-391,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.045.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-934,83	-934,83	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-74.892,31	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-34.678,94	-4.678,94	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-139.598,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.209.632,98	-1.209.632,98	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-4.993,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.100,00	-8.100,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-3.186.112,56	-1.296.000,00	0,00	0,00	-1.296.000,00	-2.613.850,48	-1.317.850,48	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	533,30	533,30	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	8.335,80	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	4.972,37	-5.027,63	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	51.776,90	45.000,00	2.846.375,00	0,00	2.891.375,00	1.047.392,64	-1.843.982,36	1.544.418,00
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	1.736.546,15	200.000,00	401,00	0,00	200.401,00	750.201,83	549.800,83	0,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	15.748.602,35	17.600.000,00	11.356.132,00	3.052.522,00	32.008.654,00	16.201.441,30	-15.807.212,70	18.001.570,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	4.115.264,78	1.700.000,00	4.486.147,00	116.750,00	6.302.897,00	3.311.416,90	-2.991.480,10	538.442,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	14.637,54	200.000,00	385.362,00	-200.000,00	385.362,00	0,00	-385.362,00	185.362,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.976.187,63	605.000,00	0,00	-643,00	604.357,00	1.195.008,14	590.651,14	435,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	65.072,20	0,00	0,00	0,00	0,00	4.464,65	4.464,65	0,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
		3	4	5	6	7	8	9	10
	Summe investive Auszahlungen	23.719.823,35	20.360.000,00	19.074.417,00	2.968.629,00	42.403.046,00	22.515.431,13	-19.887.614,87	20.270.227,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.533.710,79	19.064.000,00	19.074.417,00	2.968.629,00	41.107.046,00	19.901.580,65	-21.205.465,35	20.270.227,00

Teilfinanzrechnung:	10339	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Jakob
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	827,41	-172,59	0,00
	Summe investive Auszahlungen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	827,41	-172,59	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	827,41	-172,59	0,00

Teilfinanzrechnung:	10351	Jugendamt
----------------------------	--------------	------------------

Verantwortliche(r):	Herr Betz
----------------------------	------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens sowie immaterielles Anlagevermögen
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die nicht in Anspruch genommenen Mittel werden nicht weiter benötigt.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	0,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	589,05	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	589,05	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	289,05	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung:	10353	Gesundheitsamt
----------------------------	--------------	-----------------------

Verantwortliche(r):	Herr Dr. Giernat
----------------------------	-------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Bewegliche Sachanlagen des Anlagevermögens
- Investitionszuschüsse

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Auszahlungen betreffen den Erwerb von 2 Audiometern.

Die nicht verausgabten Mitteln werden in 2017 für die Beschaffung eines Beamers benötigt und in Höhe von 435 EUR als Haushaltsrest nach 2017 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
	Summe investive Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	579,53	4.000,00	0,00	-643,00	3.357,00	2.721,53	-635,47	435,00
	Summe investive Auszahlungen	579,53	4.000,00	0,00	-643,00	3.357,00	2.721,53	-635,47	435,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	579,53	4.000,00	0,00	-643,00	3.357,00	2.721,53	-635,47	435,00

Teilfinanzrechnung:	10365	Amt für Schulwesen, Bau- und Liegenschafts- verwaltung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Peter
----------------------------	-------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Schulen
- Kreisstraßen
- Verwaltungsgebäude und sonstige Liegenschaften

Erläuterungen/Anmerkungen:

Im Haushaltsjahr 2016 waren für Investitionen des Amt 65 insgesamt 20.335.000 € vorgesehen.

Hinzu kam die aus dem Vorjahr vorgetragene Haushaltsermächtigung in Höhe von 19.477.417 €.

Aus Mitteln des Straßenbaus wurden 30.728 € im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms (KIP) verschoben. Für die brandschutztechnische Sanierung des NW-Bereiches an der Kopernikusschule wurden 3,0 Mio. € überplanmäßig bereitgestellt.

Insgesamt standen dem Amt somit Mittel in Höhe von 42.781.689 € zur Verfügung.

Im Haushaltsjahr 2016 wurden Mittel in Höhe von insgesamt 22.511.882,19 € verausgabt.

Davon entfielen rund 16,9 Mio. € auf Schulbaumaßnahmen, 3,4 Mio. € auf den Straßenbau sowie 2,2 Mio. € für sonstige Bauvorhaben (Weides, Hof Reith, Heizwerk). Bei den brandschutztechnischen Schulsanierungen sind Maßnahmen an der Stadtschule in Schlüchtern, an der Käthe-Kollwitz-Schule in Langenselbold, am Lichtenberg-Oberstufen-Gymnasium in Bruchköbel, an der Kinzig-Schule in Schlüchtern, der Kopernikus-schule in Freigericht, der Heinrich-Böll-Schule in Bruchköbel, am Grimmelshausen-Gymnasium Gelnhausen, an der Werner-von-Siemens-Schule in Maintal sowie an weiteren Schulstandorten mit einem Volumen von rund 9,7 Mio. € fortgeführt worden. Für energetische Sanierungen einschließlich wärmetechnischer Dachsanierungen wurden rund 1,6 Mio. € verausgabt. Die Kosten für den weiteren Ausbau des Ganztagsangebotes beliefen sich auf insgesamt 2,48 Mio. €. Davon entfielen rd. 1,79 Mio. € auf die Schulstandorte an der Elmerlandgrundschule in Schlüchtern sowie der Haupt- und Realschule in Birstein. Für die Anbindung an das Breitbandnetz sowie Maßnahmen der Telekommunikation (TK/IT) wurden Mittel in Höhe von rd. 0,45 Mio. € verausgabt. In die Fortführung der Erweiterung der Beruflichen Schulen in Gelnhausen wurden rd. 0,85 Mio. € investiert. Rund 1,16 Mio. € wurden für die Ausstattung der Schulen aufgewendet. In den Ausbau sowie die Sanierung des Hof Reith in Schlüchtern, die Baureifmachung des Baugebietes Am Weides in Maintal und die Sanierung des Heizwerkes Schlüchtern wurden Mittel von rund 2,16 Mio. € investiert.

Im Straßenbaubereich wurden Investitionen von insgesamt 3,4 Mio. € getätigt. Davon entfielen rund 1,55 Mio. € auf die K939 Ortsumgehung Oberzell, 0,88 Mio. € auf die K903 Bahnübergang Niedermittlau sowie rund 0,97 Mio. € auf Maßnahmen an verschiedenen Standorten.

Für die Fortführung der Maßnahmen im Schul- und Straßenbau werden die verfügbaren Mittel weiter benötigt und mit 20.269.792 € als Haushaltsermächtigung zur Übertragung in das Jahr 2017 übertragen.

Teilfinanzrechnung
 - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushaltsreste Vorjahr 2015	Budgetveränderungen 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016	Soll-Ergebnis des Haushaltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushaltsreste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund	-1.505.207,99	-1.200.000,00	0,00	0,00	-1.200.000,00	-1.063.137,00	136.863,00	0,00
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-75.754,55	0,00	0,00	0,00	0,00	-93.181,79	-93.181,79	0,00
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-340.275,00	-66.000,00	0,00	0,00	-66.000,00	-204.184,94	-138.184,94	0,00
8208060004	Investitionszuweisungen vom son. öffentl. Bereich	-391,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8208060007	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.045.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-934,83	-934,83	0,00
8208060008	Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-74.592,31	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-34.678,94	-4.678,94	0,00
8225910099	Verr.Kto. Anlagenverk. GP Grundst., Geb., Anlage	-139.598,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.209.632,98	-1.209.632,98	0,00
8225912299	Verr.Kto. Anlagenverk. GP über 1000 EURO	-4.993,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.100,00	-8.100,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-3.185.812,56	-1.296.000,00	0,00	0,00	-1.296.000,00	-2.613.850,48	-1.317.850,48	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050502	Geleistete IZ an Gemeinden (GV)	3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	533,30	533,30	0,00
8408050508	Geleistete IZ an übrige Bereiche	8.335,80	0,00	0,00	0,00	0,00	4.972,37	4.972,37	0,00
8418050000	Investition von Grundstücken und Gebäuden	51.776,90	45.000,00	2.846.375,00	0,00	2.891.375,00	1.047.392,64	-1.843.982,36	1.544.418,00
8428050302	Investition für sonstige Baumaßnahmen	1.736.546,15	200.000,00	401,00	0,00	200.401,00	750.201,83	549.800,83	0,00
8428050304	Investition f.Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	15.748.602,35	17.600.000,00	11.356.132,00	3.052.522,00	32.008.654,00	16.201.441,30	-15.807.212,70	18.001.570,00
8428050310	Investition f.Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	4.115.264,78	1.700.000,00	4.486.147,00	116.750,00	6.302.897,00	3.311.416,90	-2.991.480,10	538.442,00
8428050330	Investition für Planungskosten für Kreisstraßen	14.637,54	200.000,00	385.362,00	-200.000,00	385.362,00	0,00	-385.362,00	185.362,00
8438050100	Investition v. bewegl. Sachanlagen des AV ohne GWG	1.975.019,05	590.000,00	0,00	0,00	590.000,00	1.191.459,20	601.459,20	0,00
8438050102	Investition von immateriellem AV ohne GWG	65.072,20	0,00	0,00	0,00	0,00	4.464,65	4.464,65	0,00

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
		3	4	5	6	7	8	9	10
	Summe investive Auszahlungen	23.718.654,77	20.335.000,00	19.074.417,00	2.969.272,00	42.378.689,00	22.511.882,19	-19.866.806,81	20.269.792,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.532.842,21	19.039.000,00	19.074.417,00	2.969.272,00	41.082.689,00	19.898.031,71	-21.184.657,29	20.269.792,00

Teilfinanzrechnung
Kosten und Erlöse ohne direkte
Budgetzuordnung

Teilfinanzrechnung:	10421	Kosten und Erlöse ohne direkte Budgetzuordnung
----------------------------	--------------	---

Verantwortliche(r):	Herr Bretthauer
----------------------------	------------------------

Diese Teilfinanzrechnung umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Investitionsanteil Schlüsselzuweisungen
- übrige Investitionstätigkeit

Erläuterungen/Anmerkungen:

Die Ausgaben betreffen die 3. Rate der Zuwendung zum Erweiterungsbau der Kinder- und Frauenklinik der Main-Kinzig-Kliniken.

Die Budgetveränderungen stehen im Zusammenhang mit der Verschiebung von den Mitteln für Straßenbau im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms (KIP).

Für die Schlussrate zum Erweiterungsbau der Kinder- und Frauenklinik der Main-Kinzig-Kliniken und die Auszahlungen zum KIP werden die verfügbaren Mittel in Höhe von 7.300.000 € weiter benötigt und als Haushaltsrest 2017 übertragen.

Teilfinanzrechnung
- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Soll-Ergebnis des Vorjahres 2015	Plan 2016	Haushalts- reste Vorjahr 2015	Budgetver- änderungen 2016	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2016	Soll-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2016	Vergleich Ansatz / Er- gebnis des Haushalts- jahres (Sp. 7 / Sp. 8)	Haushalts- reste 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	-7.732.000,00	-2.200.000,00	0,00	0,00	-2.200.000,00	-2.200.000,00	0,00	0,00
8208060201	Investitionszuweisungen vom Land -KIP-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.708,80	-27.708,80	0,00
8235960299	Verr.Kto.Anlagenverk.GP Ant.Beteiligung-n.börsen.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1,00	-1,00	0,00
8235965999	Verr.Kto.Anlagenverk. GP Kreisbaudarlehen	-4.716,35	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-22.847,82	-17.647,82	0,00
8235999299	Entnahme Rücklage	-2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	-2.000.000,00	-1.200.000,00	800.000,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	-9.736.716,35	-4.205.200,00	0,00	0,00	-4.205.200,00	-3.450.557,62	754.642,38	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
8408050505	Geleistete IZ an vUntern.,Beteiligungen, SV	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	1.200.000,00	-800.000,00	800.000,00
8428050300	Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	9.569.272,00	0,00	30.728,00	9.600.000,00	0,00	-9.600.000,00	6.500.000,00
	Summe investive Auszahlungen	2.000.000,00	11.569.272,00	0,00	30.728,00	11.600.000,00	1.200.000,00	-10.400.000,00	7.300.000,00
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.736.716,35	7.364.072,00	0,00	30.728,00	7.394.800,00	-2.250.557,62	-9.645.357,62	7.300.000,00

8.3 Teilfinanzrechnung

Gesamt

gemäß Muster lt. GemHVO

Art der Einzahlung / Auszahlung	Ergebnis 2015	fortg. Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Vgl. Ansatz/Ergebnis
8208060000 Investitionszuweisungen vom Bund	-1.173.407,99	-1.200.000,00	-1.063.137,00	136.863,00
8208060001 Investitionszuweisungen vom Land	-7.957.505,50	-2.559.000,00	-2.418.178,68	140.821,32
8208060002 Investitionszuweisungen von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	-340.275,00	-66.000,00	-204.184,94	-138.184,94
8208060004 Investitionszuweisungen vom sonst. öffentlichen	-391,51	0,00	0,00	-0,00
8208060007 Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	-1.045.000,00	0,00	-934,83	-934,83
8208060008 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	-24.903,15	-30.000,00	-33.811,76	-3.811,76
8208060191 Investitionszuweisungen vom Land - SIP-Tilgung	-1.084.448,64	0,00	-1.084.448,64	-1.084.448,64
8225910099 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Grundstücke und Gebäude	-139.598,20	0,00	-1.171.963,98	-1.171.963,98
8225912299 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner sonstige Vermögensgegenstände	-4.993,00	0,00	-10.850,00	-10.850,00
8235960299 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Beteiligungen	0,00	0,00	-1,00	-1,00
8235964999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Vereinsdarlehen	-14.080,00	-19.600,00	-13.400,00	6.200,00
8235965999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - Kreisbaudarlehen	-4.716,35	-5.200,00	-22.847,82	-17.647,82
8235966999 Verrechnungskonto Anlagenverkauf Geschäftspartner Ausleihungen - APZ	-232.975,00	0,00	-232.975,00	-232.975,00
8235999299 Entnahme Rücklage	0,00	-2.000.000,00	0,00	2.000.000,00
* Summe investive Einzahlungen	-12.022.294,34	-5.879.800,00	-6.256.733,65	-376.933,65
8418050000 Investition von Grundstücken und Gebäuden	70.052,57	2.891.375,00	1.002.824,31	-1.888.550,69
8438050100 Investition von beweglichen Sachanlagen des Anlagevermögens	3.216.871,56	6.048.532,00	4.492.432,40	-1.556.099,60
8438050102 Investition von immateriellem Anlagevermögens	171.635,19	827.035,00	383.422,53	-443.612,47
8448050202 Investition von Finanzanlagen - sonst. Anteilsrechte	-0,00	0,00	40.000,00	40.000,00
8448050207 Investition von Finanzanlagen - Ausleihungen	12.100,00	0,00	2.000,00	2.000,00
8428050300 Investition für Hochbaumaßnahmen	0,00	9.600.000,00	0,00	-9.600.000,00
8428050302 Investition für sonstige Baumaßnahmen	1.983.018,78	1.696.827,00	1.631.324,99	-65.502,01
8428050304 Investition f. Baumaßnahmen PB Schulträgeraufgaben	15.989.373,45	32.008.654,00	15.769.179,31	-16.239.474,69
8428050310 Investition f. Baumaßnahmen PG Kreisstraßen	3.625.585,51	6.302.897,00	3.460.308,34	-2.842.588,66
8428050330 Investition für Planungskosten für Baumaßnahmen Kreisstraßen	40.073,35	385.362,00	0,00	-385.362,00
8408050502 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (Gemeindeverbände)	3.400,00	0,00	533,30	533,30
8408050503 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergleichen	2.500,00	0,00	0,00	0,00
8408050505 Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	2.481.133,32	2.000.000,00	1.200.000,00	-800.000,00
8408050508 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	145.769,24	766.404,00	70.958,42	-695.445,58
* Summe investive Auszahlungen	27.741.512,97	62.527.086,00	28.052.983,60	-34.474.102,40
** Saldo aus Investitionstätigkeit	15.719.218,63	56.647.286,00	21.796.249,95	-34.851.036,05